

AUSGABE 12 | HERBST 2007
UMSONST | REGION STUTTGART

re.flect

YOUR LIFESTYLE GUIDE TO A HEDONISTIC WORLD ORDER

**STYLE
STUTTGART
& STUFF!**

gentleman

ÜBER SEIN NEUES ALBUM UND RELIGION

tschüss kippe

STUTTGARTS SZENE UND DAS RAUCHVERBOT

wahoo

SCI-FI-SOUL VON GEORG LEVIN & DJ DIXON

URBAN ART VON EICHE & MACIEK

„AMOUR FOU“ MIT FLAMING STAR

entertainment, gadgets und plattform!

WIR KOMMEN NACH STUTTGART: UFFIE, TOCOTRONIC, MOBB DEEP, BLOC PARTY, ADAM GREEN & FANTA 4

NIGHTLIFE | FASHION | MUSIC | STYLE | DESIGN | ENTERTAINMENT | PEOPLE | AND MORE!

DANK JEANS!

30 Jahre Yeans Halle!

Zum Geburtstag lässt die Yeans Halle einen MINI Cooper im Wert von über 20.000 Euro springen! Ausserdem weitere 300 starke Preise aus Lifestyle, Reise und Unterhaltungselektronik!



MITMACHEN & GEWINNEN!

Teilnahmekarten in allen Shops
oder unter: www.yeanshalle.de

YEANS
HALLE
YH

WATCH OUT FOR MORE INFORMATION
ON WWW.ENERGY.DE



2007

STUTTGART

01.
DEZEMBER

WATCH OUT FOR INFORMATION

100.7
MHZ

100.7
MHZ

WWW.ENERGY.DE

ES

SO

GRATIS
KONZERT

ERLEBE
DEINE STARS
LIVE ON STAGE

HITMUSICONLY!





**Panne?
Peinlich?
Daneben?**

Werde Musikkritiker:
Jeden Tag abstimmen in der
bigMusic Community
auf www.bigfm.de



**Hammer?
Wahnsinn?
Geil?**

Werde Musikkritiker:
Jeden Tag abstimmen in der
bigMusic Community
auf www.bigfm.de



Editorial

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Neulich habe ich ein schönes neues Wort gelernt: Deko-Soap. Nee, nicht Doku-Soap, sondern: Deko-Soap. Damit sind all die lustigen Sendungen im Privatfernsehen gemeint, in denen z. B. übergewichtige, hypernervige Innenarchitektinnen Provinz-Proll-Familien helfen, ihre Bude aufzumöbeln. Was ist denn gegen Eiche-Rustikal, Mosaik-Couchtische und froshpoper-zengrüne Tapeten eigentlich einzuwenden? Das ist real, hallo!

Ähnlich radikal umgekrempelt wurden Anfang August die Clubs, Bars und Restaurants der Nation: Aschenbecher mitsamt verdutzten Rauchern raus, Frischluft und maulende Raucher wieder rein. Brachiale Larger-Than-Life-Begriffe wie „soziale Diskriminierung“ machten flugs die Runde – außer in Bierzelten und bei Stadtfesten, wo es für die Regierung von Baden-Württemberg klar war, dass man hier mit einem Rauchverbot bei der Stammwählerschaft in naher Zukunft keinen Stich mehr machen würde.

Aber das hat ja auch alles seine guten Seiten: Nachdem das Thema mit dem Flatratesaufen für die Discokiddies vom Tisch ist, werden sicherlich schon bald die ersten besorgten Eltern ihre Sprößlinge sogar lieber in den Club schicken als in die Schule – in der es ja bekanntlich Wahlmöglichkeiten für die Raucherproblematik gibt. Ich sehe den Flyer schon vor mir:

„Liebe Eltern, zum **Wohl** Ihrer Kinder:

Ab zum **Kindertag** im Club!

Keine bösen Zigaretten! Kein Flatratesaufen!

Echte Bekanntschaften statt blödes myspace-Rumgegammel!

(by the way: www.myspace.com/reflect_mag)

Musik ohne Klingelton-Abos!

Liefen Sie einfach Ihre Kackbratzen bei uns ab!

Und für **Mama und Papa:**

der **Ü30-Floor** mit den besten Hits der 90er!

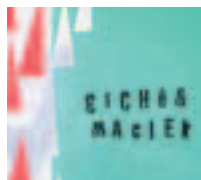
So was nennt man wohl Zielgruppenerweiterung...
Es grüßen

Michael Thilow (Nichtraucher)

...und die gesamte re.lect-Crew!

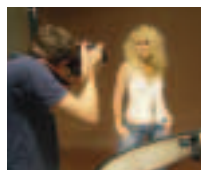
WATCH OUT:
Die nächste
Ausgabe des re.lect
erscheint am
12.10.07!

Köpfe dieser Ausgabe:



EICHE & MACIEK

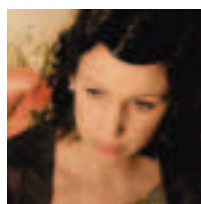
zeichneten, malten, stempelten und vektorisierten die Urban Art-Strecke.
www.eiche-zeug.de



BERNHARD FREI

hat sowohl Cover als auch die Kosmetik-Strecke für uns geschossen und noch sogar in seinem Frankreichurlaub bearbeitet.

www.bildfreiheit.de



FLORENCE SHIRAZI

hat mit ihren Flaming Star-Rockern eine wunderschöne Modestrecke gebastelt.
dress2rock.com



ALEXANDER BECKER

Der Star-Make-Up-Artist aus Stuttgart hat die Kosmetik-Rubrik kreiert.

www.alexanderbecker.com

Impressum

herausgeber:

ArtCom GmbH,
Rosenaustraße 5
70376 Stuttgart
Fax: 0711/6 36 26 46
info@reflect.de

v.i.s.d.p.:

Matthias Hauber
Fon: 0711/6 36 26 36

chefredakteur:

Michael Thilow (thi)
Fon: 0711/6 36 26 48

anzeigen:

Steffen Kohlberger
Klaus Nunnenmacher
Fon: 0711/5055 105

bildredaktion & layout:

Madeleine Sauter (mad)
grafikdesign & layout:
thi & mad

redaktion:

Steffen Kohlberger
Klaus Nunnenmacher

schreiber:

Martin Müller (mm)
Pascal Käsmann (pas)
Thomas Braun (tomass)
Jan Jordan (jan)
Felix Austen (fa)
Lisa Knüver (lk)

kino:

Thorsten Majer (dmi)

mitarbeiter dieser ausgabe:

Lukas-Pierre Bessis
Eiche & Maciek
Alexander Becker
Florence Shirazi

cover:

Bernhard Frei
www.bildfreiheit.de

games:

Alexander Todten (at)

Für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben sowie unaufgefordert eingesandte Materialien und Infos wird keine Gewähr übernommen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei allen Gewinnspielen und Verlosungsaktionen ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Take it easy!

Der Chevrolet Matiz easy
zum Einstiegspreis.

3 Jahre Haftpflicht
3 Jahre Vollkasko
3 Jahre Garantie

ab 59,- € im Monat*



Nur für kurze Zeit!

Matiz easy

Der Matiz easy 0.8 S** – 38 kW/52 PS, serienmäßig mit ABS, Fahrer- und Beifahrerairbag und Servolenkung.

AUTOStaiger
...wer sonst!?

70191 Stuttgart

Nordbahnhofstr. 25 · Tel. 0711/25 09-265

71034 Böblingen

Hanns-Klemm-Str. 20 · Tel. 07031/66 09-23

71229 Leonberg

Breitwiesenstr. 4 · Tel. 07152/33 999-15

71665 Vaihingen/Enz

Planckstr. 8 · Tel. 07042/9771-15

71332 Waiblingen

Schüttelgrabenring 2 · Tel. 07151/1703-56

www.chevrolet.de

www.autostaiger.de

73033 Göppingen

Stuttgarter Str. 81 · Tel. 07161/984 72-50

73312 Geislingen

Steinbeisstr. 3 · Tel. 07331/96 66-14

73730 Esslingen

Dornierstr. 16 · Tel. 0711/931 35-229

73525 Schwäbisch Gmünd

Lorcher Str. 99 · Tel. 07171/91 18-55

Chevrolet. Mein großes Plus.



CHEVROLET

*Zum Beispiel Chevrolet Matiz easy 0.8 S. Ein Angebot der GMAC Leasing GmbH: Einmalige Mietsonderzahlung von 2.990,- Euro bei einer Laufzeit von 36 Monaten und einer Laufleistung von 10.000km/Jahr; zzgl. Überführungskosten. **Kraftstoffverbrauch (l/100km) innerorts/außerorts/kombiniert: 6,9/4,2/5,2; CO₂-Emission (g/km): 127. Abbildung zeigt Fahrzeug mit Sonderausstattung.



/stuttgart

- 12** **HOMEZONE** News aus der Metro Area.
- 20** **TSCHÜSS KIPPE** Es hat sich ausgeraucht in Stuttgart – was sagt die Szene dazu?
- 28** **PARTYS** Die Highlights der re.flect-Crew
- 38** **LIVE** mit Tocotronic, Mobb Deep, Adam Green und Bloc Party.
- 44** **KUNST** Die Hermannschlachten 07, Stan Douglas und Metropolis.

/lifestyle

- 22** **WELTWEIT** unterwegs mit Style.
- 52** **LIVING** schnörkel(los) in weiß!
- 62** **GADGETS** Technik, die man haben muss – oder auch nicht...
- 74** **URBAN ART** von Eiche & Maciek.

/fashion_beauty

- 58** **BEAUTY** Hairstyling-Tipps von Star-Make-Up-Artist Alexander Becker.
- 66** **MODESTRECKE** Eine „Amour Fou“ mit Flaming Star.

/musik

- 48** **GENTLEMAN** über sein neues Album „Another Intensity“ und Religion.
- 78** **WAHOO** Sci-Fi-Soul-Pop mit Georg Levin und DJ Dixon.
- 98** **NEUE PLATTEN** Spätsommer-Grooves mit Tiger Hi-Fi, Eddy meets Yannah und Dynamics.

/media

- 108** **NEUE FILME** mit „Das Bourne Ultimatum“, „Ratatouille“ und „Planet Terror“!
- 114** **NEUE DVDS** Everybody loves the „Sunshine“ - oder lieber doch „300“ Chippendale-Spartaner?
- 118** **PIXELLIEBE** Der Master Chief ist zurück!
- 122** **NEUE BÜCHER** Lesefutter mit dem ewigen Porno-Pizzaboten Ron Jeremy.

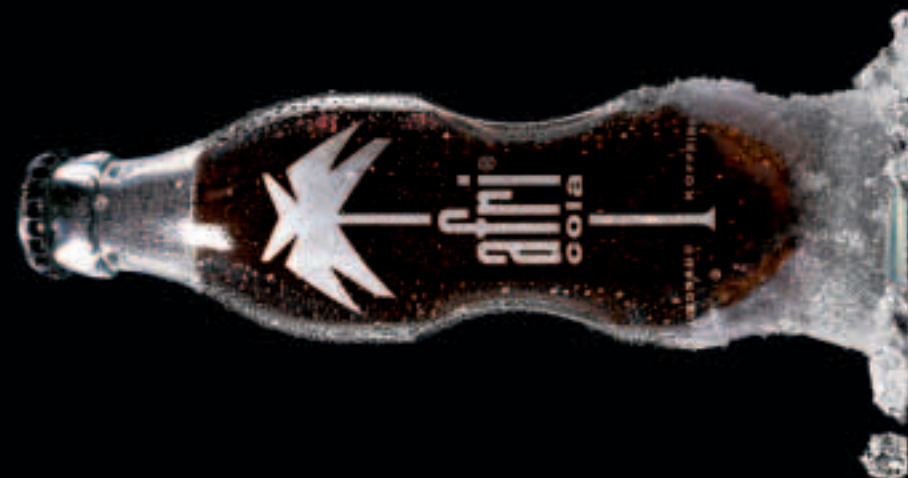
/basics

- 10** **EDITORIAL / IMPRESSUM** Hausinternes
- 126** **PLATTFORM** Lukas-Pierre Bessis über seinen guten Freunde Harald Glööckler...

ENTSCHEIDE DICH

Von gestern

Für morgen



Offizieller Koffeinausstatter
für Hedonisten



Nachdem Anfang der 90er Jahre Jürgen Heyl mit dem OZ hier einen neuen Maßstab für die Stuttgarter Clublandschaft setzte, folgte Uwe Reiser mit einem ebenfalls sehr erfolgreichen Konzept im damaligen P-Club, das er dann wieder abgab. Danach wurde es mehr oder weniger still um die Location. Gemeinsam mit seinem Gesellschafter Frank Zentler wird er nun voraussichtlich am 17. November den „aer“ Club eröffnen. Das jüngste Mitglied der Loveacademy Familie weckt natürlich hohe Erwartungen. Um diese zu erfüllen, wurden die besten und kreativsten Leute ihres Fachs verpflichtet: Die Geschäftsführung übernimmt Undine Palmisano – bekannt aus dem P-Club, Move, Paris und der Muttermilch. Den Werbeauftritt designt mit Discodoeners Pit Lederle ein ebenfalls langjähriger Weggefährte der Love Academy und um die Einrichtung des momentan komplett entkernten Clubs kümmert sich Gregor Scholz aus dem Merz & Benzing Clan. Im Inneren des Clubs wird ein großer Teil der Fläche mit Sitzplätzen ausgestattet, an denen man gesunde Snacks und kleinere Gerichte genießen kann. Und auch wenn das Rauchverbot dem Konzept zuvorgekommen ist: Der aer Club hat seinen Namen deshalb erhalten, weil den Machern schon früh vorschwebte, dass dies ein Nichtraucherclub werden sollte.

Zum Programm: Mittwochs wird ab 18 Uhr bei mixed Music und einem großzügigen Buffet zur Afterwork Party gebeten. Samstags rocken die Gäste ab 23 Uhr zum bekannten Love Academy Sound, also House in sämtlichen Facetten gemischt mit Klassikern der vergangenen Jahrzehnte. Die Events Hed Kandi und Perfect Lovers bleiben indes weiterhin in der Buddha Lounge und dem N-Pir, während die Ladies Night noch im Move bleibt. Wie lange das so bleiben wird, ist natürlich rein spekulativ – der Freitag mit dem Event „die disco“ ist allerdings schon auf Eis gelegt worden.

Wer die Reiser-Partys kennt, der kennt auch das Publikum welches mit dem „aer“ Club angesprochen werden soll. Von 18 bis 80, Hauptsache wild, schön und sexy! Wir freuen uns schon auf die Bereicherung der Clubszone in der Innenstadt – man sieht sich beim Opening!

aer club

UWE REISER KEHRT ZURÜCK IN DIE RUHMREICHEN RÄUMLICHKEITEN AN DER BÜCHSENSTRASSE!



FULLTILTPOKER.NET MILLION EURO CHALLENGE 2007

Zum ersten Mal touren Pokerlegenden wie Chris Ferguson, Phil Ivey, Gus Hansen oder Howard Lederer im Rahmen der „FullTiltPoker.net Million Euro Challenge 2007“ quer durch Deutschland. Am 6.10. kommen die Stars der Szene über den großen Teich zur Messe Sindelfingen. Bis zu 3000 Besucher erleben hier ein kostenloses Show- und Eventprogramm rund um das Thema Pokern mit haufenweise VIPs, Tricks der Pros und Workshops. Highlight ist das angegliederte kostenlose Pokerturnier mit 2100 Spielern, für das man sich im Vorfeld online qualifiziert, bei dem neben wertvollen Preisen auch ein Startplatz für das große TV-Finale in München mit über 1 Mio. Euro Preisgeld winkt! Mitmachen kann jeder ab 18 Jahre. Infos und Quali auf www.fulltiltpoker.net. **Wir verlosen 10 Wildcards für das Sindelfinger Turnier – Mail an winner@reflect.de**

SCHWARZ UND SÜSS: SÜDKOLA

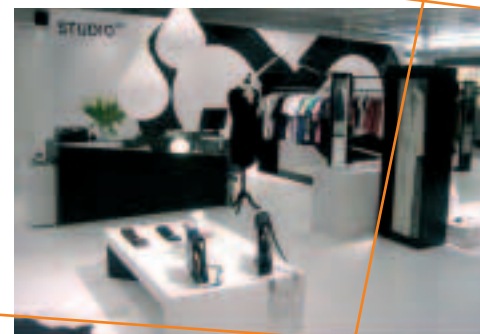
Nach Mercedes Benz, Stuttgarter Hofbräu und re.flect (hüstel) kommt nun ein weiteres Highlight aus Stuttgart: Es ist dunkelbraun, hat ein ansprechendes Design und verdammt sexy Kurven. SÜDKOLA heißt die Schönheit und ist eine erfrischende Alternative zum Klassiker. Hergestellt und vertrieben wird die leckere Brauselimonade von Heiko Fleck, unter anderem Betreiber der ha.bar im Tagblatttum. SÜDKOLA ist im handlichen 0,33-Format ab sofort in den ersten Locations und Märkten zu haben. **Wir verlosen 5 Sixpacks – Mail mit Betreff „Südkola“ an winner@reflect.de und ab dafür. Greift sie Euch! www.suedkola.de**



FASHION IN DER SUITE212

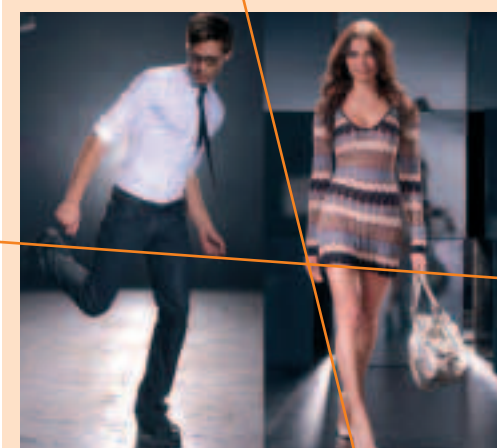
Das „Suite212 Fashion Department“, Stuttgarts neues Shoppingparadies, öffnete am 01.08. seine Tore! Der Store im 1.OG über der Suite212 wurde von Bottega+Erhardt (Suite212 / Bix / Werkcafé...) und somit einem der besten Architekturbüros Deutschlands durchgestylt.

„Mit unserem Konzept möchten wir Damen jeglichen Alters ansprechen. Alle Kundinnen sollen sich bei uns wohl fühlen – als würden sie im eigenen Wohnzimmer einkaufen“ sagt Aysen Bitzer-Bourak. Die Inhaberin des Stores hat viele Jahre selbst als Model bei Hugo Boss gearbeitet. Dadurch und vor allem durch ihre Rolle als junge Mutter kennt sie die Problemzonen der Frau und wie man diese geschickt kaschiert. Die Kundinnen erwarten ein gut sortiertes Angebot der angesagtesten Labels (zoe, moncler, See by Chloe, american vintage...), auch Luxusartikel wie etwa eine Rolex von Chrome Hearts kommen nicht zu kurz. Und für die kleinen Ladies findet sich dank des eigenen Labels der Chefin „0039 italy kids“ bestimmt auch etwas Passendes. www.suite-fashion.de



STUDIO BREUNINGER

Mit einer bombastischen Party in der Corsobar feierte das Studio Anfang August seinen Einstand in Stuttgart. Zu den Beats von Schowi tanzte ein bunt gemischtes Völkchen der Stuttgarter Mode-, Musik- und Werbebranche. Was genau hinter STUDIO IM BREUNINGER steckt, erklärt uns einer der beiden Macher von STUDIO Peter Heiss, Mitinitiator u.a. von MTV Designerama oder isprovision infield: „Im Focus des STUDIO Konzeptes stehen frei schaffende und handwerklich arbeitende Designer. Zusätzlich verknüpft STUDIO Designer aus ganz Deutschland mit etablierten und internationalen Labels, z. B. Puma und Swarovski wie für die aktuelle VFB-Kollektion. Im Rahmen dieser Kooperationen erschaffen und kreieren freie Designer Mode-Unikate, indem sie Modelle der renommierten Marken gemäß ihren eigenen Ideen, Visionen und Vorstellungen gestalten. Diese Aktionen demonstrieren die Fähigkeiten der neuen Designer-Mode, ihre Vielfalt und Exklusivität bis hin zum Unikat – einfach die Zukunft der Mode“ Die Designer sind zum Teil selbst im Shop (3.OG), um die Kunden zu beraten und auf deren Wünsche einzugehen. In den letzten fünf Jahren wechselte das Studio als temporäres Projekt immer wieder seinen Standort. Mit dem Shop im Breuninger ist das STUDIO endlich sesshaft geworden. Mehr Infos auf www.studionullsechs.de



CASTRO TRENDS IM HERBST/WINTER 07/08

Das Castro Sortiment zeigt sich in diesem Winter casual bis glamourös. Die Inspirationen sind der English-Male-Look der 20er Jahre und der Flair schicker Cocktail-Partys. Für die Damen werden unterschiedliche Linien präsentiert: die urbane Vintage Kollektion, die feminine Concept Linie und die glamourösen Midnight Styles. Die Castro Men Kollektion mit ihrem klaren, geometrischen Design ist von der Energie des Großstadtlebens und Metropolen wie Tokio und Shanghai inspiriert. Auch Denim zieht sich wie ein roter Faden durch die Castro Kollektionen – Highlights der Saison sind Slim Fits, farbige Jeans und Grauwäsche, aber auch Raw Denim spielt nach wie vor eine große Rolle.

DIE YEANS HALLE IM BESTEN ALTER!



Ein Bestehen von 30 Jahren ist eine amtliche Zahl, und deswegen feiert die Yeans Halle vom 27.9. bis 13.10. ihr Jubiläum mit Specials und einem riesen Gewinnspiel. Zum Geburtstag lässt die Yeans Halle einen MINI Cooper und 300 weitere starke Preise aus Lifestyle, Reisen & Unterhaltungselektronik im Gesamtwert von über 30.000 Euro springen! Gewinnkarten gibt es in den Niederlassungen, die Preise können auch online bestaunt werden (www.yeanshalle.de). Die Yeans Halle hat inzwischen 13 Niederlassungen in ganz Baden-Württemberg mit einer Unmenge an Auswahl – auch an Oberteilen, Schuhen und Accessoires sowie Marken wie G-Star, Levi's, Replay, Revolution, Diesel, Blutsgeschwister, De Puta Madre, Energie, Super Dry und mehr. Eine Besonderheit der Yeans Halle sind die ambulanten Schönheits-OPs des Schneiderei-Teams an nicht 100%ig sitzenden Kleidungsstücken – und das mit den original Jeanssäumen in kürzester Zeit. Happy Birthday!



GRAVIS AM PALAST

GRAVIS eröffnet am Montag, dem 27. August, in der Lautenschlagerstrasse 24 am „Palast der Republik“ seinen neuen Store in zentraler Lage. Auf stolzen 400 qm gibt es alle Produkte und Services rund um Apple. In der neuen Sound- und Kinolounge kann man vorab die Produkte ausgiebig testen und erleben. Abends heißt es ab 20 Uhr „Bühne frei“ für das gratis Live-Konzert von R'n'B-Lady Celina, die ihr Debüt-Werk „Das Original“ in den neuen Räumlichkeiten vorstellt. Alle Infos auf www.gravis.de



NEUE BLUTSGESCHICHTEN

Vor gar nicht allzu langer Zeit eröffneten die Blutsgeschwister ihren „Schnappshop“ in Metzingen. Doch die Mädels wollen sich einfach keine Ruhepause gönnen und eröffneten am 03.08. nach Berlin und Metzingen einen weiteren Store in Stuttgart. Das wurde ja auch Zeit – immerhin arbeiten, leben und feiern die meisten Schwestern im Städtle. Auf 200 qm gibt es im Lauf(brezel)steg jede Menge heißen Stoff für weibliche, männliche und Nachwuchs-Geschwister. Als wäre dass noch immer nicht genug folgt am 01.09. mit „La Kölsche Vita“ der vierte Laden im Bunde. Die Kölner dürfen sich auf 350 qm voll feinsten Stoffen, präsentiert durch 29 laufende Meter Schaufensterfront, freuen. Neben den bekannten Sachen von Blutsgeschwister- und Blutsbaby wird es dort auch die neue Blutsbruder- und Homewear-Kollektion geben.



AUFGEPAFFT! WILDES VIDEO SUCHT KANTIGE BAND!

Am 3. September startet die Jägermeister Rock:Liga auf MySpace den Wettbewerb „Wildes Video sucht kantige Band“. Unter www.myspace.com/rockliga haben Bands die Möglichkeit, sich mit einem Song und einer Idee für ihr eigenes Musikvideo zu bewerben. Alle Bands, die in Deutschland wohnen, keinen Plattenvertrag bei einem Major-Label haben und deren Mitglieder über 18 sind können mitmachen – Hauptsache die Band und die Idee rocken. Eine Jury wählt Ende September aus allen Einsendungen die besten Ideen in die Endrunde. Ein bekannter Videoproduzent setzt die Video-Idee der Gewinnerband in ein professionelles Musikvideo im Wert von 25.000 Euro um.

Aus besten Zutaten gemacht. Das BW extend-Konto.

Jetzt bis zu 100 %
Kontoführungsgebühr
sparen.



extend

Einfach mehr Konto.

Baden-Württembergische Bank

Lassen Sie sich dieses Angebot auf der Zunge zergehen:
BW extend gold, das Konto der BW-Bank, bietet einfach mehr.
Zum Beispiel die Gratis-Goldkarten sowie viele Vergünstigungen bei Reisen, Sport und Freizeitpaß. Mehr Informationen erhalten Sie in allen Filialen, am Telefon unter 0711 124-45832 oder unter www.bw-bank.de/extend
Baden-Württembergische Bank. Nah dran.

BW | Bank



AND THE OSCAR GOES TO...

Am 28.10. wird zum fünften Mal der „German Hairdressing Award“ von Schwarzkopf in Berlin verliehen. Dieser gilt als „Oscar der Friseurbranche“. Schon in den vergangenen Jahren belegten Friseure aus unserer Region die vorderen Plätze. In diesem Jahr schaffte es unter anderem auch Giuseppe Assenso vom Salon Arte Moda in der Kategorie „Damen Süd“ unter die Nominierten. Die Fachjury vergibt die Nominierungen anhand von eingesandten Bildern. Unser Modeshooter und alter Homie Daniel Stauch fotografierte damals das entscheidende Bild für Arte Moda. Außerdem verhalf er auch Damir Crnalic, Creative Director der Fudge Academy Berlin mit eigenem Friseurladen in Landau namens Angels Cut, in der Kategorie „Avantgarde“ zu einer Nominierung. Mehr Infos zum German Hairdressing Award gibt es auf www.hairdressingaward.de



DAS NEUE, INNOVATIVE BRILLENABO

Ob Gucci, Prada oder die „Limited Edition“ von Fendi - mit dem „Binder Brillenabo“ ist der Traum von der Designerbrille für Trendsetter und Liebhaber ein deutliches Stück näher gerückt. Ohne Einschränkung auf ein bestimmtes Sortiment, sucht man sich eine Brille aus und zahlt den Kaufpreis in 24 günstigen Monatsraten. Mit diesem System kann man, ohne tief in die Tasche zu greifen, den Modetrends folgen.



MAMO IN LUBU

„Ludwigsburg hat uns verdient!“ lautet der Slogan des neuen Lifestyle Shops „mamo“ in der Myliusstr. 10A in Ludwigsburg. Der Firmenname leitet sich von den Anfangsbuchstaben von Markus Mollner ab, der am 16. August nach langjähriger Erfahrung in einer leitenden Position bei „Mann Mobilia“ sein eigenes Baby eröffnete. Auf zwei Etagen erwartet den trendigen Shopper coole Lifestyle-Fashion sowie Schuhe von Nike, Adidas, Converse, und und und. „Dank enger Kontakte zu den Ludwigsburger Basketballern bekommen wir einige Schuhmodelle exklusiv in Deutschland und viele limited Editions“ verrät uns Markus. „Für tatkräftige Unterstützung sorgen bei uns die weltbekannten Jungs von „Artistik World“ aus Stuttgart, die schon für Justin Timberlake und Sido Airbrush-Shirts angefertigt haben. Bei uns im Laden werden die Airbruser jeden Freitag und Samstag Shirt-Unikate für Jedermann kreieren.“ Mehr Infos auf www.mamo-lifestyle.de

GEGEN DEN TREND: ALKOHOLFREIES FÜR DIE PARTY

Da Alcopops immer unruhlicher ins Rampenlicht rücken, geht eine Initiative von Haller Wildbadquelle und dem Stuttgarter Jugendhaus e.V. neue Wege. Zusammen mit den Profis entwickelten 40 junge Menschen unter dem Motto „Durchblick statt Kopfweh“ ein partytaugliches alkoholfreies Getränk, das dem Geschmack der Zielgruppe entspricht und (nach Tests an ca. 500 Jugendlichen) auch von ihr akzeptiert wird. Herausgekommen ist dabei „WU – wake up“, ein szeniges Getränk mit dem Geschmack von Cassis und Wodka mit B-Vitaminen. Einige ausgewählte Gastronomen haben das Getränk bereits gelistet, weitere Szenelokalitäten folgen. Infos gibt es auf www.wu-wakeup.de



„CLUB BABYLON FOR QUEER FOLKS!“ ZIEHT UM!

Gaydelight, der Veranstalter von „Club Babylon for queer folks!“ zieht um! Seit dem 10. August gibt es immer am 2. und 4. Freitag im Monat nach dem ZAP eine neue Location in Stuttgart, die sich in den „Club Babylon for queer folks!“ verwandelt: die Buddha Lounge - Red Mandarin im tiefen Stuttgarter Süden. Infos auf www.clubbabylon.eu / www.gaydelight.de / www.buddhalounge.org

FREITAGSKONZEPT IM MOVE GEÄNDERT

Der Move Club bekommt freitags und samstags einen open air Floor dazu. Nach der Flatrate Diskussion wurde freitags das Konzept geändert: Jetzt gibt es ab 22 Uhr drei Freigetränke für 6 Euro. Und weil die disco von Uwe Reisers Love Academy recht kurzfristig ausgestiegen ist und sich der bisherige Move-Macher Maurice ebenfalls zurückgezogen hat, darf man gespannt sein, was sich so demnächst in der Bolzstraße tun wird...

DSDS UND DER BÄR

Neben Dieter Bohlen und Anja Lukaseder wird diesmal mit Andreas „Bär“ Lasker, Entdecker und Manager der Erfolgsband „Die Fantastischen Vier“ und gebürtiger Ludwigsburger, die DSDS-Jury an Stelle von Heinz Henn verstärken. Auch wenn DSDS an sich Schmutz hoch zehn ist – allein wegen dem Bär sollte man sich das zumindest einmal anschauen...

PARTIDOS 2.0

Partidos.de ist wieder da und bringt viele, viele neue Features. Mit partidos.de 2.0 wurde auch direkt an das derzeit aktuelle Web 2.0 Thema angeknüpft. Das spiegelt sich sowohl in der Community durch verlinkbare Personen auf Bildern oder ausgeklügelter Live-Usersuche als auch durch die Möglichkeit wieder, dass nahezu in allen Bereiche - egal ob Magazin oder Parties - die User direkt kommentieren und interagieren können. Die Idee, eine Mitfahrgelegenheit von Clubbern für Clubber anzubieten, ist ebenfalls interessant. Check partidos.de



WAIBLINGER SOMMERKINO IM ZIEGELWERK HESS

Noch bis zum 09.09. werden beim Waiblinger Sommerkino im Ziegelwerk Hess aktuelle Kinohits, Klassiker und Kultfilme vorgeführt. Mit ca. 1.000 Sitzplätzen, Liegestühlen im Sand und einer Bildeinwand von 15 x 9 Metern sowie vielen Aktionen ist hier einiges geboten. Das Gelände öffnet täglich ab 17 Uhr für ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Gastro und Live-Acts. Mehr Infos auf www.waiblinger-sommerkino.de

FickShui
FickShui - Atelier
Schubartstr. 16/1
(Neckartor)
polyester pop
Gerberstr. 17
(Stadtmitte)

www.fickshui.com

15.09.07 - Landespavillon
KALTE FÜSSE - Party
mit: Benno Blome (sender berlin)
Joachim Spieth (kompakt, paso)
Björn Scheuermann (fassade)
Björn Stolpmann (onitor)
Tom Schön (hausreble)
www.kaltgefuesse.com
20.10.07 - Landespavillon
Styling & Fashion
by: clubbing24Hinc - FickShui





OH LALA BEI FLAMING STAR

Florence Shirazi und Melanie Ammer ließen sich bei ihrer neuen Kollektion „Amour fou“ des eigenen Labels Flaming Star vom „Herz/Schmerz“ im französischen Stil inspirieren. Schwarz-weiß gestreifte Basics kombiniert mit verspielten Designs sind die Merkmale dieser Kollektion. Die gewohnt bissig zweideutigen Sprüche, welche bewusst die Größen des Rock'n'Roll zitieren, geben den Teilen den besonderen Kick. Natürlich kommt auch der Rock'n'Roll-Nachwuchs wieder nicht zu kurz. Unter www.dress2rock.com könnt ihr euch die Sachen per Online Store nach Hause kommen lassen – oder ihr schaut einfach direkt mal im Laden (Nesenbachstr. 48) vorbei. Ein paar kleine Anregungen findet ihr auch auf den Modeseiten in dieser Ausgabe.



BRAUEREIFEST BEI DINKELACKER

Dinkelacker-Schwaben Bräu hat Grund zum Feiern, denn seit Anfang diesen Jahres haben sie den Titel als Baden-Württembergs größte Privatbrauerei eingeheimst. Am 15. und 16. September ist jeder zur großen Sause auf dem Betriebsgelände im Herzen Stuttgarts eingeladen. Drei Bühnen mit Musikprogramm (eine von „107,7“ gehostet), Aktionsflächen und ein Familienprogramm sorgen an beiden Tagen für Unterhaltung. Für Interessierte und Hobby-Industriespione werden Besichtigungen der Produktionsstätten durchgeführt, die Pforten zum Gelände öffnen jeweils um 11 Uhr und sogar die Sportschau wird am Samstag auf Großbildleinwand gezeigt. Neben ausreichend Hopfengetränken der Hausmarken und Antialkoholischem für die Kids werden auch verschiedenste Speisen auf dem Festgelände angeboten – und das alles zu entspannten Preisen.



NEUER STERN AN STUTTGARTS FRÜHSTÜCKSHIMMEL!

Ab 10. September startet „FreshSub - Deine Sandwichbar“ auf der Theo-Heuss, gegenüber der Innenstadtkinos sein neues Konzept „FreshSub-XPress“. Zukünftig werden von Mo. bis Fr. bereits ab 7 Uhr feiner Lavazza-Kaffee, knusprig-warme Croissants sowie hausgemachte, reichhaltig belegte Brotkreationen angeboten. Die eiligen Frühstückler unter euch können sämtliche Spezialitäten natürlich auch „to go“ mit ins Büro, zur Arbeit oder in die Schule nehmen.



10 JAHRE SUNSHINE LIVE

Das electronic music radio „sunshine live“ aus Mannheim haut dem Hörer inzwischen seit genau 10 Jahren gepflegten Techno, Trance und alles im weiteren elektronischen Sinne um die Ohren. Knapp 700.000 Zuhörer täglich werden im Rhein-Neckar-Dreieck und im Großraum Stuttgart mit Beats versorgt. Aber auch bei zahlreichen Veranstaltungen mit passendem musikalischem Hintergrund ist sunshine live präsent oder schaltet sogar live zu. Am 2. Oktober heißt es dann offiziell „Happy Birthday“. Dazu wird es einen riesen Event in Sinsheim geben, zu dem bis zu 10.000 Besucher erwartet werden. Angeführt von DJ Paul van Dyk zeigen ca. 50 weitere DJs auf 5 Floors ihr Können. In dieser Nacht wird die ganze Bandbreite der elektronischen Musik sich in drei Zelten rund um und im Kinki Palace in Sinsheim widerspiegeln. Happy Birthday!



7000 TÖNE – SCHEE WARS!

Blutgrätschen, Taktikbesprechungen, herausgesprungene Kniescheiben und hitzige Wortgefechte – der 7000 Töne Cup hat den Ehrgeiz der teilnehmenden Mannschaften aus Nightlife und Gastro geweckt. Unter der Hand gab es ein Ziel: den Titelverteidiger Subculture nach wilden Forumsbeiträgen und Diskussionen über den Einsatz von Fußballsöldnern vom Thron zu stürzen. Auch die Crew vom reflect wollte zum ersten Mal reinschnuppern und stellte eine sensationelle Truppe auf die Beine. Mitarbeiter, Schreiberlinge, Fotografen und Sponsoren (Dank geht an Nike und Dinkelacker) gaben neben einem Haufen Spaß ihr Bestes, und so konnte man mit einer ausgeglichenen Punktbilanz wertvolle Erfahrungen für das nächste Mal sammeln. Die Glückwünsche gehen an die Siegermannschaft „Die Schönen Renes“, die den Titel dem FC Bayern des 7000 Töne-Cups abluchsen konnten! Wir freuen uns auf nächstes Jahr und erstellen schon jetzt einen Trainingsplan für eine optimale Vorbereitung!

ES RUMPELT IM KELLER KLUB

In der Location nahe des Rotenbühlplatz tut sich derzeit einiges – neben den beliebten Indie- und Rockveranstaltungen wird es ab September auch viele weitere stylische Events geben: Die 0711-Crew zieht mit ihrer Bassschule in den Keller Klub, während Lesotho-Bruder Gordon 3000 den Dancefloor zusammen mit Gast-DJ Stupid Deep beim „Hobby Keller“ mit Funk, Disco und HipHop für Fortgeschrittene durchwischt. Und weil elektronische Clubmucke und Indierave ja ebenfalls im Alternative-Bereich verwurzelt sind, bekommen Fans von Justice und Co dank Electro-Punk-Rave-Indie-Experten wie John Disco (kleinkariert) schwitzige Chucks. Nicht zu vergessen der wilde Don Cohones Pussy Club am Ende des Monats – mehr dazu in der Partyrubrik dieser Ausgabe...

VEGAS IM UMBAU

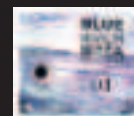
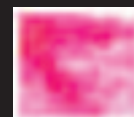
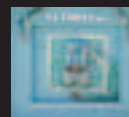
Das Vegas in Markgröningen baut den Raum im Parterre komplett um. Alles alte Mobiliar macht Platz für neue Barelemente, eine neue Lichtanlage und DJ-Kanzel. Das Programm bleibt davon aber unberührt. Ab dem 08.09. wird das Vegas dann offiziell wieder aus der Sommerpause starten.

SCHARF SEHEN OHNE BRILLE: VISUMED

Scharf sehen ohne Brille durch eine Augenlaser-Behandlung! Bei Visumed, dem Marktführer in Deutschland, ist neues Leben ohne Sehhilfe schon ab 995 Euro pro Auge möglich! Auch in Stuttgart – weitere Infos unter www.visumed.de

VERLOSUNG

Big City Beats bringt Dir nicht nur „on air“ die treibenden Beats der angesagtesten Partys nach Hause – wir verlosen 3x die neue Privilege Ibiza Vol.1 Doppel-CD, mixed by John Acquaviva und Cirillo, sowie 3x die SEA OF LOVE Doppel-CD zum Open Air Summer Festival in Freiburg, mixed by Moguai. Im Wert von je 18,95 Euro. Und nach dem Club heißt es dann: Genieße den Sonnenuntergang mit Chill Out Sound von Big City Beats. Wir verlosen 3x Sa Trinx – Salinas beach sessions 07, mixed by Sin Plomo und 3x Blue Marlin Ibiza Vol. 01, mixed by Zapi and Gianni N. Mail mit Betreff „Big City Beats“ an winner@reflect.de – viel Glück!



4 JAHRE PLAYERS NIGHT

Am 8. September feiert die Players Night ihr Vierjähriges in der Boa mit DJ Ocean. Geboten wird eine Specialdeko und ein Welcomedrink sowie weitere Überraschungen.

GELDMUSCHI

Auf www.geldmuschi.de gibt es ein neues, widerstandsfähiges Portemonnaie, das im entferntesten Sinne an – na ja, wie der Name schon sagt – erinnert. Es öffnet und schließt durch Druck. Kennt man ja...



★★★★★ DO

HIP HOP + DO = STUDIO
playing the real stuff

★★★★★ FR

ELECTRO PLAYS MADNESS
the finest electro in town

★★★★★ SA

SATURDAY SOUND FEVER
be a perfect part of it



WWW.TONSTUDIO.FM
ECKE LANGESTRASSE
THEODOR-HEUSS-STR. 23
70174 STUTTGART





SMOKING
STRICTLY
PROHIBITED

tschüss kipppe

STUTTGARTS SZENE UND DAS RAUCHVERBOT

Und plötzlich ging alles ganz fix: Die Bundesregierung pumppte das Rauchverbot durch alle Instanzen und schon Anfang August sah man überall verdutzte Rauchergruppchen vor den Locations, überrumpelte Gastronomen und frohlockende Hardcore-Nichtraucher. Vor allem die Nightlife- und Gastro-Szene stand dem Thema mehr als nur kritisch gegenüber. Doch was ist seit Inkrafttreten des Rauchverbots wirklich passiert in der Szene? Hat sich das Ausgeverhalten wirklich verändert? Bleiben die Besucher – wie von vielen befürchtet – weg oder wurde das Rauchverbot ohne große Auswirkungen einfach akzeptiert?

Wir sprachen mit einer kleinen, aber durchaus repräsentativen Auswahl an Club- und Barbetreibern größerer und kleinerer Locations, Nachtlebenbeobachtern sowie Veranstaltern über ihre bisherigen Erfahrungen. Tausend Dank an: Melanie Allgaier (Waranga), Linda Crvadiku (0711 Entertainment), Petra Veiel (Brunnerz), Yvette Braun (Barcode), Martin Elbert (Subculture Magazin), Ingmar Volkmann (LIFT), Michael Gottschalk (Climax), Ingo Swoboda (Red Bull), Theo von Pagliarucci (Wasenwirt, Gaydelight), Uwe Reiser (Love Academy), Heiko Fleck (ha.bar), Gunther Hausch (Muttermilch, tonstudio), Karim Chugtai (Rocker33) und Carlos Coelho (Keller Klub).

Was haltet ihr persönlich vom Rauchverbot?

Carlos Coelho: Ich finde es eine Frechheit, wie sich die Regierung in die Privatangelegenheiten ihrer Bürger einmischt!

Gunther Hausch: Der Beschluss hätte mehr auf die Bedürfnisse und die verschiedenen Konzepte der unterschiedlichen Einrichtungen eingehen müssen. Die Differenzierung hätte im

Detail näher bearbeitet und begutachtet werden müssen.

Heiko Fleck: Finde ich sehr gut! Weil mir das Rauchen schon immer auf den Sack ging, habe ich in der Vergangenheit sogar Nichtraucherpartys organisiert. Und jetzt ist unsere Einrichtung sicher vor Brandlöchern.

Ingo Swoboda: Ich bin generell für ein Rauchverbot, denke aber, dass dieses einfach einheitlich für alle Gastronomen und öffentliche Gebäude ohne Sonderregelungen (Bierzelte etc...) sein sollte. Ziemlich hart trifft es Bars, die bisher einen guten Umsatz mit Shisha Pfeifen gemacht haben.

Karim Chugtai: Gewöhnungsbedürftig, aber gar nicht so übel eigentlich. Nachteil: Der Geruch in Clubs wird nicht zwingend frischer, jetzt muss Schweiß übertönt werden :)

Linda Crvadiku: Persönlich sind wir superglücklich, endlich diesen Gestank nach der Arbeit nicht mehr ertragen zu müssen.

Melanie Allgaier: Das Rauchverbot in Deutschland war schon längst fällig. Zum Schutz der Nichtraucher und Mitarbeiter.

Petra Veiel: Ich persönlich finde, dass das Rauchverbot recht inkonsequent und ungerecht ausgesprochen ist. Durch die ganzen Ausnahmeregelungen haben es kleine Lokale schwerer, weil sie keine Raucherräumlichkeiten anbieten können.

Martin Elbert: Da ich gerade eh auf nen Marathon trainiere und nur noch am Wochenende beim Auflegen geraucht habe, kam mir das Verbot eigentlich ganz gelegen...

Theo von Pagliarucci: Ich finde das Rauchverbot generell nicht schlecht. Nur wie es gehandelt wird ist nicht ok. In Spanien zum Beispiel sind Lokalitäten als Raucher, bzw. Nichtraucherlocationen ausgewiesen. Dadurch kann der nicht rauchende Gast entscheiden, ob er ein Raucherlokal besuchen möchte.

Uwe Reiser: Da ich Nichtraucher bin, hat mich der Rauch immer gestört. Den neuen aer Club hätten wir sowieso als Nichtraucher-Club eröffnet. Jetzt ist das Risiko als einziger rauchfreier Club auch nicht mehr so groß!

Ingmar Volkmann: Ich find's super. Endlich kann man ins Libero gehen, ohne am nächsten morgen direkt alle Klamotten wegschmeißen zu müssen. Einzige Einschränkung: der Nightlife-Schweiß. Pfu!

Yvette Braun: Ich persönlich begrüße das Rauchverbot sehr. Allerdings hätte ich mir dennoch gewünscht, dass uns Gastronomen die Wahl gelassen worden wäre, ob wir als Raucher- oder Nichtraucherbar weitermachen wollen (siehe Spanien).

Michael Gottschalk: Ich finde es in einigen Bereichen nachvollziehbar, vielleicht sogar sinnvoll – z. B. im Speisebereich – hege allerdings schlimme Befürchtungen für das restliche Nightlife. Ich sehe darin eine Überregulierung voller Widersprüche, z. B. die Wahlmöglichkeit für Schulen.

Wie haben eure Gäste auf das Rauchverbot reagiert?

Carlos Coelho: Bislang eher cool. Sie gehen zum Rauchen auf die Straße und reden viel. Ich denke, dass sich das im Winter ändern wird.

Gunther Hausch: Generell trafen wir auf große Einsicht. Beschwerden richteten sich meist nur gegen den Gesetzbeschluss.

Heiko Fleck: Gelassen und verständnisvoll.

Ingo Swoboda: Ich habe viele Gastronomen (Bars/Clubs) im Hinblick auf diese Frage die letzten beiden Wochenenden besucht. Von ein paar Ausnahmen abgesehen, haben sich die meisten Gäste ans Rauchverbot gehalten, ich konnte auch nicht feststellen, dass dadurch weniger Leute im Nachtleben unterwegs waren.

Karim Chugtai: Verständnisvoll und cool insgesamt. Der Zigarett-Anstecken-Automatismus ist bei den Gästen eben noch verinnerlicht, aber nicht absichtlich.

Linda Crvadiku: Wir haben super positives Feedback. Die Mehrzahl der Besucher sind froh, dass bei unseren Events nicht mehr geraucht wird. Und im Supreme haben wir ja einen großen Garten. Die Raucher haben also leider nach wie vor ausreichend Möglichkeiten, an ihrem Lungenkrebs weiter zu arbeiten :)

Melanie Allgaier: Neutral bis positiv. Unsere Waranga Clublounge ist übrigens schon seit der Eröffnung tagsüber „rauchfrei“! Auch das Barpersonal (zum Teil selbst Raucher) findet es durchweg positiv, dass im Waranga nicht mehr geraucht wird, da es sich in sauberer Luft wesentlich angenehmer arbeiten lässt. Für einige Barleute und auch DJs war das Rauchverbot sogar ein Anstoß, endlich mit dem Rauchen aufzuhören!

Petra Veiel: Bisher gab es noch keine Beschwerden. Im Sommer ist es sowieso entspannter, da man zum Rauchen gut rausgehen kann.

Martin Elbert: Ich fand, das hat bis jetzt noch niemanden gestört, zumindest in den Locations wo ich mich die letzten Zeit aufgehalten habe. Feiern steht eben doch vor Rauchen. Härter trifft es die kleinen Spelunken.

Theo von Pagliarucci: Bei meinen Veranstaltungen beobachte ich, dass sich die Raucher viel draußen aufhalten. Das wirkt sich natürlich teilweise auf die Stimmung aus.

Uwe Reiser: Die Gäste nehmen die neue Regelung sehr gut an. Wir haben im Move Club, Buddha Lounge und Perkins Park auch die Möglichkeit im open air Bereich den Rauchern einen Platz anzubieten, an dem sie rauchen können. Das ist für viele kein Problem...

Yvette Braun: Unsere Gäste reagieren darauf in der Regel sehr positiv und ich meine, dass der ein oder andere Stammgast bereits weniger raucht, als zu den Zeiten, in denen er es noch an der Bar „tun“ konnte.

Welche Veränderung hat sich für die Atmosphäre und Besucherzahl in euren Locations ergeben?

Carlos Coelho: Das ist noch schwer zu sagen. Das Rauchverbot ist mitten im Sommerloch eingeführt worden. Aussagen darüber, wie sich das aufs Ausgeverhalten auswirken wird, können wir erst in ein paar Monaten machen.

Gunther Hausch: Zu dieser Jahreszeit kann man sagen, dass viele unter der Woche eher doch jetzt den vorhandenen Außenbereich nutzen. An den Wochenenden gibt es natürlich jetzt regen Verkehr im Eingangsbereich.

Heiko Fleck: Ein Teil der Gäste geht des Öfteren vor die Türe. Dort herrscht eine neue, interessante Atmosphäre – vor allem für rauchende Singles interessant, wie ich beobachten konnte.

Ingo Swoboda: Ich denke nicht, dass die Besucherzahl vom Rauchverbot abhing, sondern eher von anderen Gegebenheiten (Sommerfest etc). Die Atmosphäre war meist sehr dubios, da nun geruchlich zum Vorschein kam, was der Rauch bisher überlagert hat... *Schweiss*

Karim Chugtai: Lässt sich noch nicht sagen, bisher ist alles normal.

Linda Crvadiku: In der Hinsicht gab es bei unseren Events überhaupt keine Veränderung.

Melanie Allgaier: Da wir einen relativ großen Outdoor-Bereich haben, gab es bislang keine erheblichen Auswirkungen. Im Winter muss man natürlich den Rauchern draußen eine Möglichkeit geben zu Rauchen. Wie das genau aussehen wird, können wir noch nicht sagen.

Petra Veiel: Das Positive an der Geschichte ist, dass man beim draußen süchteln nette Menschen kennen lernt und nette Unterhaltungen führt, an denen sich auch Nichtraucher beteiligen.

Martin Elbert: Meiner Erfahrung nach keine – ein Partykiller war es definitiv nicht.

Theo von Pagliarucci: Bei den Partys sind die Besucherzahlen konstant. Von anderen Gastronomen weiß ich, dass sie bereits Umsatzeinbußen von bis zu 30 % verzeichnen.

Uwe Reiser: Es entsteht durch das ständige Raus- und Reinlaufen der Gäste mehr Bewegung im Club. Die Besucherzahlen sind unverändert, aber viele stehen im open air Bereich. Im Sommer ist das einfach zu regeln – im Winter wird es schwieriger.

Ingmar Volkmann: Mittlerweile ist vor dem Schocken mehr los als drin. Das wird sich aber schon wieder einpendeln, im sibirischen Stuttgarter Winter sollten selbst Kettenraucher auf die eine oder andere Fluppe verzichten können.

Ganz wichtig: Seid ihr selber Raucher oder Nichtraucher?

Carlos Coelho: Ich bin Nichtraucher

Gunther Hausch: Die Mehrzahl unserer Belegschaft sind Raucher.

Heiko Fleck: Schon immer Nichtraucher.

Ingo Swoboda: Ex-Raucher.

Karim Chugtai: Das Rocker33-Team zum größten Teil ja.

Linda Crvadiku: Alle im 0711 Büro-Team sind Nichtraucher.

Melanie Allgaier: Die Geschäftsführung raucht nicht, beim Personal 50/50.

Petra Veiel: Ich selbst bin ein starker Raucher, kann mich jedoch mit den Gegebenheiten gut arrangieren.

Martin Elbert: jein :)

Theo von Pagliarucci: Ich bin Raucher.

Uwe Reiser: Endlich nicht mehr Raucher und seitdem mache ich auch wieder mehr Sport!

Ingmar Volkmann: Nichtraucher, seit April 2006. Würde gerne wieder anfangen, schaffe es aber nicht so recht.

Yvette Braun: Nein.

Michael Gottschalk: Raucher.

Vielen Dank für das Interview!

Weltweit

STUTTGART IST WUNDERSCHÖN, ABER HIER ISSES AUCH SCHÖN. DIE TIPPS DER RE.FLECT-CREW!

HOTEL HELKA

Pohjoinen Rautatiekatu 23 | Helsinki | www.helka.fi

Mitten im Stadtzentrum von Helsinki liegt das Hotel Helka, umgeben von zahlreichen Sehenswürdigkeiten der finnischen Hauptstadt. Das 1926 errichtete Hotel Helka wurde 2006 im Inneren – von finnischem Design und der Natur inspiriert – komplett renoviert. Hinter der Idee steckt die Absicht, den Gästen ein einzigartiges und erinnerungswürdiges Erlebnis zu verschaffen, das sich vom Standard der typischen Hotelketten differenziert. Nice!

HOTEL SPA INDIGO PATAGONIA

Indigo Patagonia Ladrillos 105 Puerto Natales | Patagonia | Chile | www.indigopatagonia.com

Der entlegenste Winkel der Erde schützt nicht vor Design – so und im positiven Sinne zu sehen im fantastischen Patagonien (Chile), dessen magische Landschaft unvergleichliche Naturerlebnisse bietet. An der Küste von Puerto Natales gelegen liegt das Hotel Spa Indigo, das dem Gast im hauseigenen Spa auf dem Dach Massageräume und Outdoor-Jacuzzis mit Blick auf die Fjorde und Gletscher in der Ferne bietet. Einfache Linien, Holz und Schiefer sowie große Panorama-Fenster dominieren im Inneren und den Zimmern. Das Hotel bietet sowohl dem Abenteuerurlauber als auch dem Erholungssuchenden eine sensationelle Unterkunft inmitten einer fast unberührten Natur.

PLAYGROUNDSTORE

www.playgroundstore.co.th/

Der Playgroundstore ist ein zweistöckiger Concept Store in Bangkok mit allem, was das „Stylo“-Herz höher schlagen lässt. Völlig abgefahrene Sneaker der großen und kleinen Marken, die hierzulande regulär nie erhältlich sein werden, teilen sich die Räumlichkeiten mit einer Galerie, einer Abteilung mit ausgewählten (Design) Büchern, Musik, Interior Design und Fashion. Wer aber nicht zufällig in nächster Zeit nach Thailand reist, der kann getrost auf den Online-Store ausweichen. Vorbeischauen lohnt sich also auf egal welche Weise...

ACHTERN DIEK LOUNGE

St.Peter-Ording | www.kurdirektor.com

Das ehemalige Bauernhaus an der Nordsee wurde von Katja Buddelmann und Enrico Maiale kurzerhand zu einem charmanten Bed-&Breakfast-Hotel mit herrlicher Gartenoase umfunktioniert. Den Besucher erwarten liebevoll eingerichtete Zimmer, vom gelb-grünen „Yellowroom“ bis hin zur Grafiker-freundlichen „Creative Suite“ (inklusive komplett mit Grafikprogrammen ausgestatteter iMac). Erholung bietet der neu bepflanzte, saftig grüne „Achterm Diek Lounge Garden“, in dem auch ein ca. 700 qm großer Sandstrand angelegt wurde.



FREESTYLE.CH VOM 21. – 23. SEPTEMBER 2007

Landwiese Zürich | Schweiz | www.freestyle.ch

Vom 21. – 23. September findet auf der Landwiese in Zürich eines der größten Freestylesport-Events Europas statt. Antreten werden die besten Snowboarder, Skater, Freestyle Motocrosser und Freeskier, die euch wagemutige Stunts und Tricks zeigen werden. Das ist aber noch nicht alles, denn für die Teilnehmer geht es noch um den Titel des „freestyle.champ“ und um den „crossover.champ“ mit einem Preisgeld von über 100.000 Euro. Dem Besucher werden obendrein die neuesten Trends und Entwicklungen des Freestylesports in der so genannten „Label World“ vorgestellt und zahlreiche Partys laden dann noch zum Feiern ein.

genuss.



Wenn Sie sich nach einer Auszeit vom Alltag sehnen, sind Sie bei uns genau richtig. Wir bieten neben anspruchsvoller, mediterran inspirierter Gastronomie und großem Barbereich auch eine asiatisch gestaltete Lounge mit wechselnden DJs, die zum gepflegten Nichtstun einlädt. Erleben Sie schwäbische Gastfreundschaft in futuristischem Ambiente und lassen Sie sich von uns verwöhnen.

Aperitivo

Campari Aperitivo täglich von 17 - 19 Uhr.
Zu jedem Drink erhalten Sie kostenlos Tapas dazu.

Lounge

Only for Members

Open Fr + Sa 20h - 0h
Wechselnde DJs - House - Easy Lis - Electro - Mixed

Die Lounge ist auch für geschlossene Gesellschaften buchbar.



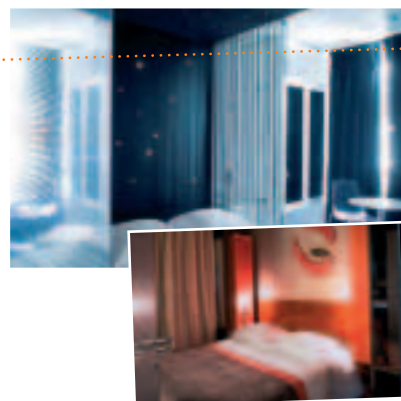
Amici - Restaurant & Bar / Amici Lounge - Cocktail, Lounge & Music
Zeppelinkarree - Lautenschlagerstrasse 2 - 70173 Stuttgart - Fon 0711/2 27 02 92
Open: Mo-Do 11-2 · Fr+Sa 11-4 · So 17-2 Uhr · Reservierung erbeten · www.amici.de



VENUS POOL CLUB

Las Vegas | www.purethenightclub.com/venus

Im Venus Pool Club tummelt sich alles, was Rang und Namen hat, doch auch „normale“ Bürger haben hier Zutritt. Ganz in weiß und im Cesar-Stil präsentiert sich einer der begehrtesten Clubs in Las Vegas. Lange Säulen, Palmen, Sonnenschirme, ein schöner blauer Pool sowie große Statuen verleihen dem Venus Pool Club seinen einzigartigen Charakter. Ausruhen kann man sich auf den großen weißen Betten oder man mietet sich einfach ein kleines privates Zelt, das mit einem Flatscreen und eigenen Möbeln ausgestattet wurde. Dekadenter Luxus-Scheiß, aber geil, gell?



THE FIVE HOTEL

The Five Hotel – 3 | Rue Flatters | 75005, Paris | www.thefivehotel.fr

Paris ist oft Vorreiter in Sachen „Architecture extra-ordinaire“. Neueste Errungenschaft ist das „The Five Hotel“ im Künstlerviertel Latin Quarter. Im Eingangsbereich wurde eine eigene Kunstgalerie eingerichtet und bei der Aufzufahrt wird man mit Kurzfilmen abgelenkt. Das Hotel hat 24 Zimmer, die teilweise nur knappe 12 Quadratmeter messen. Dafür sind die Zimmer individuell gestaltet, mit Lichtspielen und speziellen Düften versehen. Den Kategorien von Standard bis Luxus entsprechend unterscheiden sie sich natürlich in ihrer Ausstattung. Ein faszinierendes Übernachtungserlebnis ab 119 Euro pro Nacht und Person.



reflect
FAVORIT!

LANDSCHAFTSPARK DUISBURG-NORD

Emscherstraße 71 | 47137 Duisburg | www.landschaftspark.de

Das Beste, was man aus einem riesigen, 100 Jahre alten Schandfleck der Industrialisierung machen kann ist, ihn in ein Erlebnisareal umzuwandeln. Auf 200 Hektar finden unter filmreifer Kulisse Events und Erlebniskultur statt, z. B. Konzerte, Theater, Kino oder Kongresse und Messen. Die Räumlichkeiten sind für fast alles geeignet. Unter Einbeziehung der baulichen Gegebenheiten wurde außerdem ein Tauchurm, ein Klettergarten, ein Skatepark u.v.m. installiert. Programm gibt es also genug im Landschaftspark und die Lichtinstallationen des Künstlers Jonathan Park lassen die alte Pott-Industrieanlage nachts in neo-futuristischem Schein erstrahlen.



ALMYRA HOTEL

PAFOS | CYPRUS | www.designhotels.com

Pafos auf Zypern ist der legendäre Geburtsort von Aphrodite, der griechischen Schönheitsgöttin. In der heutigen Zeit hätte sie dann wahrscheinlich im Almyra Hotel auf ihrer Heimatinsel gastiert: Direkt am Wasser gelegen haben die 158 Zimmer und Suiten entweder Blick auf das hellblau strahlende Meer oder auf den schön angelegten Garten. Die Zimmer sind komplett durchdesignt, das Platzangebot großzügig. Die dominierende Farbe ist weiß, die mit den grünen Palmen und dem Blau des Wassers echtes Paradies-Feeling aufkommen lässt. Moment, Zypern – da war doch was... Wegen der schweren Waldbrände haben einige Touristen die Handbremse gezogen, daher könnte so manches Schnäppchen winken, um die Stornierungen wieder reinzuholen. Ab ca. 140 Euro pro Person und Nacht.



PURE NIGHT CLUB

Caesars Palace at 3570 Las Vegas Blvd. | Las Vegas | www.purethenightclub.com

Der Pure Night Club in der „Sin City“ verfügt über verschiedene Räumlichkeiten: Der extravagante weiße Hauptfloor „Venue“, in dem progressive Clubmusik gespielt wird, wurde mit riesigen Betten und weißen luxuriösen Vorhängen ausgestattet. Der „Red Room“ ist, wie der Name schon sagt, in rot gehalten. Große Kronleuchter und champagnerfarbene Kissen schmücken den Raum und lassen ihn königlich erscheinen. Abkühlung findet man auf der Außenterrasse, die mit einer eigenen Bar, ausreichend Sitzmöglichkeiten und einem wahnsinnigen Ausblick auf Las Vegas trumft.



NORDIC BAKERY

Nordic Bakery | 14 Golden Square | London W1F 9JF | www.nordicbakery.com

Auch Bäckereien können „hip“ sein, wenn sie in London ansässig sind und aus dem Rahmen fallen. So wie die „Nordic Bakery“, die in Soho Food und Design der Nordländer Schweden, Norwegen, Finnland, Island und Dänemark anbietet. Die Räumlichkeiten der Nordic Bakery sind beliebter Anlaufpunkt für Künstler, Designer und für die in Soho arbeitenden Menschen. Zimtschnecken, exzellenter Kaffee und Mischbrot-Sandwiches heben das Geschmacksniveau der sonst wenig verwöhnten Engländer um Klassen an (fuck off englisches Frühstück). Mit dem Verkauf der Designprodukte ist die Nordic Bakery das nächste Level der allseits bekannten Tchibo-vertickt-alles-Läden.

NU HEROES

MAKE IT HAPPEN!

STAY DIRTY!

SAT 22.09.2007
OPENING 2007/2008
PUSSYCATCLUB LUDWIGSBURG

GUERRILLA

THE URBAN PARTY HYSTERIA

FRI 05.10.2007
OPENING 2007/2008
PUSSYCATCLUB LUDWIGSBURG

PRIME

SAT 20.10.2007
GASTON LUDWIGSBURG

NEU!

AB 10.10.2007
AFTERWORK PARTY
IMMER MITTWOCHS AB 18 UHR
PUSSYCATCLUB LUDWIGSBURG

WATCH OUT FOR FLYER AND
WWW.NUHEROES.DE!

THE CLUB
**BUDDHA
LOUNGE**
RED MANDARIN

HOUSE AFFAIR

buddhas house night

**EVERY
SATURDAY**

SEPTEMBER PROGRAMM

- SA 01. SEP BUDDHALICIOUS - dj bela njari
- SA 08. SEP MILK & HONEY - noel sinner
- SA 15. SEP SUMMER SPECIAL - milk & sugar
- SA 22. SEP HED KANDI is back
- SA 29. SEP DIRTY GLAMOUR VOL. 4 - david puentez

www.buddhalounge.org

Events & Parties

re.flect
FAVORIT!

UFFIE & DJ FEADZ

Die schöne Uffie eroberte gemeinsam mit Freund Feadz und dessen Buddy Mr. Oizo mit dem Killerhit "Ready to Uff" weltweit die Clubs und Decks. Egal ob Techno-, Breaks-, Booty Bass-, HipHop- oder Electroclash, Uffie wurde schnell zu Everybody's Darling eines jeden Tanzbären. Seitdem ist sie, die auf ihrer Maxi ganz nebenbei "I am ready to fuck" ins Mikro droppte, ununterbrochen auf Tour für das Hippster-Label Ed-Banger (Justice, anyone?). Dabei hat die Vokalistin Uffie aka Anna Hartley, die da über Miami Bass Beats und französische Rockelektronik reimt, nie vorher gerappt. Bei ihrem Live-Auftritt unterstützt sie am Mikrofon mit unverkennbarem Nuskool Rap und Electro-sound ihr Produzentenpartner DJ Feadz. pas

28.09.2007 im Rocker33, Stuttgart
www.edbangerrecords.com

PARTYKALENDER

Samstag, 08. September
23 - 10 im Play (S. 34)
Salon Rosi - Ellen Alien im Rocker 33 (S. 34)
Freitag, 14. September
Bassschule im Keller Klub (S. 29)
U-Turn in der Röhre (S. 30)
The Right Mix im Romy S. (S. 30)
Samstag, 15. September
Kalte Füße im Landesapavillon (S. 32)
Perfect Lovers im N-Pir (S. 32)
Supreme - Passion Bday im Perkins Park (S. 30)
In Bed with Space im Zapata (S. 30)
Milk and Sugar in der Buddha Lounge (S. 36)
Onze im Mash (S. 34)
Freitag, 21. September
Philpot Label Nite im Climax (S. 29)
Lexy & K-Paul im Pussycat Club (S. 36)
It's just another killing on the dancefloor im Tonstudio (S. 21)
Samstag, 22. September
Hed Kandi im Buddha Lounge (S. 32)
Nuit Blanche im Paris (S. 32)
Hall Eleven & Aveal Winter Opening im Rocker33 (S. 32)
Village Allstars & Birthday Bash im Village (S. 34)
Freitag, 28. September
Metrofunk im Climax (S. 36)
Hobby Keller im Keller Klub (S. 29)
Uffi & DJ Feadz im Rocker33 (S. 28)
Crazy Chicks meet Corona Club Tour im Village (S. 36)
Samstag, 29. September
3 Jahre Don Cohone's Pussy Club im Keller Klub (S. 28)
Housesession im N-Pir (S. 28)
Dienstag, 02. Oktober
Session Deluxe im Climax (S. 34)



HOUSESESSION

Zum ersten Mal gemeinsam hinterm Pult: Die Gebrüder Tune und der Pate lassen die Plattenteller heute Nacht gemeinsam glühen und schießen euch wie die Mafia die heißen Tracks um die Ohren. Beide bringen ihre Fan-Clans mit und man darf gespannt sein, wer den Fight gewinnt. Keine Angst, denn das Motto dieser Nacht lautet: Rock the Club. Eine gute Mischung aus zwei Welten, die eigentlich nie so weit von einander entfernt waren... Wie immer sind ein paar Showgirls (Rockplanet) auf den Podesten und wirbeln ihren Schweiß in die Menge, damit anschließend das Partyvolk die Podien wieder zurückerobert kann. Let the battle begin!!! mm

29.09.2007 im N-Pir, Stuttgart
www.housesession.com



3 JAHRE DON COHONE'S PUSSY CLUB

Don Cohone's Pussyclub steht für Sex, Ekstase, hüpfende Partygäste und vieles mehr. Jetzt wird im Keller-Klub in Stuttgart-Mitte das 3jährige Bestehen gefeiert. Am 29. September wird es dazu richtig schmutzig, Musterschüler sind beim Don und seinem Cohone fehl am Platz. Bühnenhighlights sind „Dicktator“ und „Fetzer and the Turbochargers“, an den Turntables arbeitet DJ Gasoline. Als kleines Goodie verteilt Candy Cum-A-Lot in knapper Kleidung sündige Naschereien. Liebe Eltern, hier hilft keine Einlassvollmacht für euren partylustigen Spross, denn diese Veranstaltung wird nie jugendfrei werden – und das ist gut so.

28.09.2007 im Keller Klub, Stuttgart
www.keller-klub.com



BASSSCHULE 4

Zur vierten Auflage der Bassschule haben die Macher den Lehrstuhl vom Rocker33 in den Keller Klub verlegt. Zukünftig wird hier an jedem zweiten Freitag in Monat das Beste aus Bass Music, HipHop, Baltimore Club, Baile Funk und Electronic auf dem Stundenplan stehen. Zum Ende der Sommerferien heißt es: die Schulbank drücken, denn es geht gleich los mit dem Projekt „Bassileuro“, mit dem Schowi und DJ Passion bereits seit einem Jahr etliche Clubs weltweit stürmen.

Supportet werden die beiden von Kid Fresh, der schon zahlreiche Titel auf ITF/DMC-Championships von London bis Hong Kong einheimen konnte. Hefte raus, Klassenarbeit! jan

14.09.2007 im Keller Klub, Stuttgart
www.myspace.com/bassschule



PHILPOT LABEL NITE

An diesem Abend hat sich die Philpot-Crew um Jackmate aka Michel Baumann einen Newcomer eingeladen, der bereits mit seinem ersten Release auf Philpot weltweit großes Aufsehen erregte: Sebastian Lohse aka Break SL! Trotz seines zarten Alters von 21 Jahren spielt der Dresdner DJ und Producer bereits reifere Sets als die meisten seiner bekannten Kollegen. Deep House und rooted Techno sind die Eckpfeiler, zwischen denen er souverän pendelt, extrem funky und vor allem musikalisch. There will be no MNML-boredom in our House – versprochen! Vorne weg und hinten drauf gib't s ein Set vom Jacker und Rick Masters – don't miss!

21.09.2007 im Climax, Stuttgart
www.climax-institutes.de



HOBBY KELLER

Einmal im Monat (jeden letzten Freitag) verwandelt sich der Keller Klub in Stuttgart City in ein Disco-Funk-Inferno allererster Klasse. Jede Menge Funk, Jazz, Soul, Breaks, Disco, Hip Hop und Old School versüßen den Abend und bilden genau die richtige Grundlage für Soul People. Genau deshalb wurde für den ersten Event kein geringerer Gast als der hoch dekorierte Stupid Deep aus Frankfurt den Main hinunter auf den Neckar geschippert. Zusammen mit Chef-Hobbykeller-Koch Gordon 3000 aka Matty F. Gordon (ehemals ein Teil der legendären Lesotho Bros) wird er garantiert für einen stimmungsvollen Abend sorgen. pas

28.09.2007 im Keller Klub, Stuttgart
www.myspace.com/hobbykeller

PROUDLY PRESENTS

WATCH OUT! NEW FALL-/ WINTER- COLLECTIONS AVAILABLE!

CLOTHES

LRG (LIFTED RESEARCH GROUP) / RAW BLUE
ROCAWEAR / SOUTHPOLE / ECKO / JOKER
SIR BENNI MILES / PHAT FARM / ENYCE
NEW ERA CAPS / OLDSCHOOL-ADIDAS-ANZÜGE
PELLE PELLE / KARL KANI / G-UNIT

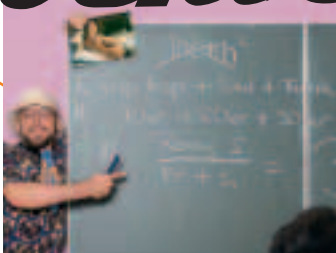
SHOES

NIKE / PUMA / ADIDAS / K-SWISS / LACOSTE
LUGZ / TIMBERLAND / CHUCKS / DJINNS / ADIO
REEBOK / G-UNIT / THA HOTTEST SHIT IN LB !!!



SEESTR. 9 / 71638 LUDWIGSBURG
TEL 07141-911233
WWW.HOMERUN-STORE.DE

Events & Partys



THE RIGHT MIX

Wenn zwei Urgesteine des Stuttgarter Nachtlebens an einem Abend aufeinander prallen, dann ist euch erfahrungsgemäß eine Top-Party gesichert. Die beiden, um die es geht, sind Soundhopper DJ Emilio und DJ RAM. Dass dabei die heißesten Hip-Hop-, Funk- und Classics-Scheiben auf den Plattentellern liegen, muss eigentlich nicht extra erwähnt werden. Sowohl der gute Emilio als auch basspumping RAM haben schon die eine oder andere Nacht in diversen Stuttgarter Clubs hinter sich und wissen, wonach die Menge verlangt. Wenn ihr also mal wieder „die richtige Mischung“ braucht, kommt ihr an diesem Date nicht vorbei – und bei superfairen 3 Euro Eintritt sowieso nicht... jan

14.09.2007 im Romy S., Stuttgart
www.romy-s.de



LAUTSTARK PARTY

Als Ableger der DASSING Radioshow „Lautstark“ feiern die wahren Fans schon seit längerem die Lautstark Partys. Wegen wachsendem Anklang und damit verbundenen Besucherzahlen wurde mit dem LKA Longhorn in Stuttgart Wangen eine neue Location mit größerem Platzangebot gefunden. Auch gewisse Regelmäßigkeiten kehren ein, denn ab jetzt ist der dritte Samstag im Monat für die Lautstark Partys fix. Unverändert bleibt das Hosting durch DJane und Moderatorin Christiane sowie Livekonzerte bekannter Rock- oder Indie-Bands. Zur Premiere am 15.9. werden als Live-Act die „Kilians“ aufspielen, die gerade erst bei Rock am Ring am Start waren. Der Eintritt kostet nen fairen Sechser.

15.09.2007 im LKA Longhorn, Stuttgart
www.sundee-entertainment.com



SUPERME - DJ PASSION BIRTHDAY BASH

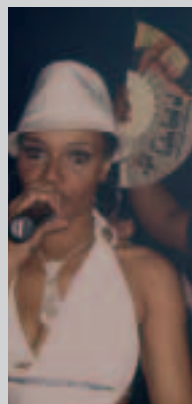
Auch – oder eben gerade – als DJ wird man nicht jünger. Das erfährt an diesem Abend auch unser Homie DJ Passion. Und um seinen Geburtstag gebührend zu feiern, hat sich Passion die Supreme im Perkins Park ausgesucht. Zusammen mit seinem Buddy DJ Swed Lu steht er hinter den Decks und sorgt in gewohnter Manier für feinste HipHop- und R'n'B-Sounds. Natürlich darf Punkt 00.00 Uhr ein gepflegtes „...happy birthday to you, happy birthday lieber Passion...“ nicht fehlen. Für Freunde der elektronischen Musik steht DJ Steve Turner auf dem 2nd Floor Gewehr bei Fuß. Wir wünschen alles Gute, Passion! jan

15.09.2007 im Perkins Park, Stuttgart
www.supreme-stuttgart.de

IN BED WITH SPACE

Auf dem Main Floor regeln die Tune Brothers gemeinsam mit Kid Chris die Lage, unterstützt werden sie vom Live-Host Sua Amoa. Der Sound von Kid Chris ist zwischen Balearic- bis Elektro-House angesiedelt und ergänzt sich perfekt mit den Live-Vocals von Sua Amoa, die nicht zuletzt auch durch ihre Maße 92/62/94 hervorsteht. Dieses musikalische Programm ist ein besonderer Leckerbissen und wird von der Ibiza Dekoration perfekt abgerundet. In ausgelassener Atmosphäre werden die Acts zusammen mit der Crowd diesen Abend zelebrieren, so dass einzigartige knisternde Vibes entstehen. Das Zapata sticht obendrein durch seine günstige Parkplatz-situation und jede Menge Platz zum Feiern hervor. mm

15.09.2007 im Zapata, Stuttgart
www.houseession.com



U-TURN

Auch die U-Turn startet nach der Sommerpause wieder in die nächste Runde. Traditionell bedeutet das jede Menge Drum & Bass, Jungle, Ragga Dancehall, Nu Skool Breaks und Disco Dance on Top! Der Firstfloor wird vom DJ Duo Black&White (dnradio.net) und den Residents eröffnet und auf den Hauptact eingestimmt. Diesen übernehmen die Stuttgarter Tease und Redrum (Giant Music) die wieder gewaltige Releases und Dubplates im Gepäck haben werden. Unterstützt werden sie von MC Sinista, Resident MC bei der Kings of the Jungle. Den Ragga/Dancehall Floor übernimmt Ruff Song Movement aus Freiburg, den Disco Floor beschallen die DJs Jay-Vee, Piwi und DJ Bilicious. pas

14.09.2007 in der Röhre, Stuttgart
www.die-roehre.com



Unsere wichtigste Zutat: Leidenschaft.



Dinkelacker.
Von ganzem Herzen hier.

Grosses Brauereifest. 15./16.9.07 ab 11 Uhr auf dem Brauereigelände, Tübingerstr. 46
Infos unter www.privatbrauerei-stuttgart.de

Events & Party's



HALL ELEVEN & AVEAL WINTER OPENING

Nachdem die letzte Aveal Party eingeschlagen hat wie eine Bombe, war den Machern ziemlich klar, dass das Publikum nach einem weiteren Event verlangt. Zum fünfjährigen Jubiläum gibt es mit „Walk the Plank“ wieder einmal eine Videopremiere von Pirate Movie Production – die „Dokumentation über Akrobatik und Lifestyle“ könnt ihr euch pünktlich ab 00.00 Uhr reinziehen. Zur musikalischen Unterhaltung stehen die Hall Eleven-Jungs DJ Hilmatic und Morten mit Old School HipHop und Rock'n'Roll hinter den Plattentellern. Dabei werden sie zusätzlich von einem special guest unterstützt. Möge die Wintersaison beginnen...jan

22.09.2007 im Rocker33, Stuttgart
www.dialekt.org



HED KANDI – SUMMER LOVE

Hed Kandi verführt euch mit visueller Sprache, mit glamourösen und stylischen Illustrationen und selbstverständlich mit Soulful-House und Glittering-Disco. Hed Kandi wurde 1999 gegründet und hat sich seitdem über einen reinen Compilation-Brand hinaus entwickelt, der sowohl für die legendäre PopArt von Jason Brooks bekannt ist als auch die mit viel gutem Musikgeschmack zusammen gestellten Compilations aus den Breichen House, ChillOut und Advanced Clubmusic. An diesem Abend werden die Wohlfühlklänge serviert von den Protagonisten Andrew Daniels und Sam Cannon. Beide haben stets das richtige Händchen für die richtige Platte im richtigen Moment und sind heute Abend damit auch am richtigen Ort. mm

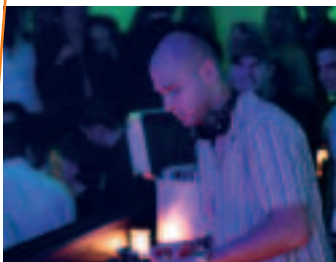
22.09.2007 im Buddha Lounge, Stuttgart
www.buddhalounge.org



KALTE FÜSSE III

Das Konzept von „Kalte Füße“ ist so simpel wie genial: Ein Artist steuert einen Track bei, welcher von einem anderen Künstler gremixt wird. So werden Stilgrenzen überschritten und neu ausgelotet – ein Projekt voller Überraschungen. Elektronische Tanzmusik verschiedenster Couleur von Acts unterschiedlichster Natur. Jede Menge Hörbeispiele dazu gibt's im Landes pavillon von Benno Blome (Sender Berlin), Joachim Spieth (kompakt, paso), Björn Scheuermann (Fassade), Tom Shön (Hausrebel), Björn Stolpmann (onitor) und einem Überraschungsliveact obendrauf! pas

15.09.2007 im Landes pavillon, Stuttgart
www.kaltefuesse.com



NUIT BLANCHE – RAZZ CLUBNITE

Unter dem Motto „Stuttgart trifft München“ geht es keineswegs nur um den Südgipfel VfB vs. Bayern. An diesem Abend findet im The Paris im Bosch-Areal ein ganz besonderer Event statt: Die Nacht steht ganz im Zeichen des wohl bekanntesten Münchener Clubs, dem P1. Resident-DJ Daniel Bouvot schnappt sich seine Meute und hält in Stuttgart Einzug mit den besten House-Scheiben im Gepäck. Der gute Daniel hat bereits Auftritte bei der Bambi-Gala und in Kapstadt in seiner Discographie. Wie es sich standesgemäß gehört, gibt es den Nuit Blanc-Kultdrink Wodka Maracuja zum special price von 5 Euro. Vive la nuit blanche... jan

29.09.2007 im The Paris, Stuttgart
www.the-paris.de



IT'S JUST ANOTHER KILLING ON THE DANCEFLOOR

So tödlich das Motto dieses Abends auch klingen mag, so mörderisch wird die Stimmung werden. Das liegt nicht zuletzt daran, dass der Regisseur dieser neuen Eventreihe aus dem Hause 0711, Schowi, seinen 33. Geburtstag feiert. Natürlich lässt es sich der Gastgeber dabei nicht nehmen, selbst Hand an die Platten zu legen. Mit an den Decks steht Vicarious Bliss: Der DJ vom angesagten Pariser Label Ed Banger wurde jüngst vom Szene-Magazin „A Nous Paris“ zum DJ des Monats gekürt. Sogar Pharell Williams hat ihn bereits als Remixer für N.E.R.D. mit ins Boot geholt. Happy Birthday, Schowi! jan

21.09.2007 im Tonstudio, Stuttgart
www.myspace.com/schowi



PERFECT LOVERS

Perfect Lovers im N-Pir – das bedeutet: Pate No.1, Soulstar, Wallplayer, Phil P und Horny Acts, wie immer und immer wieder gut. Die Deko kommt diesmal von Dreiklang und dem Perfect-Lovers-Team. Einer der besten Partyreihen Stuttgarts in einem der coolsten Club Stuttgarts – dieses Konzept ging bisher schon auf und wird auch dieses Mal wieder das Partyvolk rund um unsere Mutterstadt anlocken. Attraktiver House, pumpender Black und smother R&B vom Feinsten im Rausch von sexy Performance-Künstlerinnen, die wie gewohnt mit verrückter Animation für eine heiße Stimmung sorgen. Für alle aufgestylten Girls und Boys ein Muss... mm

15.09.2007 im N-Pir, Stuttgart
www.perfectlovers.de

re.flect FAVORIT!



UND VILLAGE PRÄSENTIEREN

Salsa IN THE CITY

JEDEN FREITAG UND SAMSTAG IM AZUCAR!

DER LATIN-BALLROOM DES VILLAGE BIETET IM CARIBIC-STYLE MIT ECHTEN PALMEN ALLES WAS DAS SALSA-HERZ BEGEHRT: **NETTE LEUTE, GUTE MUSIK** VON BEKANNTEN DIS DER SALSA-SZENE, AUSREICHEND PLATZ ZUM TANZEN UND ORIGINAL **KUBANISCHE COCKTAILS**. GETANZT WIRD JEDEN FR & SA AB 22 UHR ZU SALSA, BACHATA, REGGAETON, MERENGUE & CO.

village

METROPOLE DER NACHT

ENERGY MASTERMIX

FEINSTE CLUBMUSIC & HOUSE MIT TOP-DJS – IMMER JEDEN LETZTEN SAMSTAG IM MONAT!

monkey.mia

IM STYLE EINER SURFBAR GEHALTEN TOBT HIER DIE MENGE BEI MIXED MUSIC UND CLASSICS

azucar

IM LATIN BALLROOM DES VILLAGE KREISEN DIE HÜFTEN ZU SALSA, MERENGUE UND CO

Lusters

UNTER DEN KRONLEUCHTERN ERTÖNT FEINSTE CLUBMUSIC VON HOUSE BIS R&B

COYOTE CRAZY

DER BERÜCHTIGTE PARTY-FLOOR MIT WILDEN COYOTE GIRLS UND ROCKEN- DER MIXED MUSIC

CUBA * LIBRE!

DIE CHARMANTE COCKTAIL-BAR DES VILLAGE IM HAVANNA-STIL

paparazzi

FÜR HUNGRIGE NACHTSCHWÄRMER: PASTA UND CO BIS IN DIE FRÜHEN MORGENSTUNDEN

KÖNIGSTR. 22 • 70173 STUTTGART • WWW.VILLAGE-STUTTGART.DE



re.flect
FAVORIT!

SALON ROSI - ELLEN ALIEN

Der Salon ist endlich wieder zurück aus dem Urlaub: extrem gebräunt und erholt präsentiert er uns diesmal die genauso relaxten Herrschaften Ellen Allien (bpitch control, Berlin), Jesus Rodriguez (Sleep Debt., Madrid) und Oliver Hauf (LOI, Humpty). Speziell zu Rosis Urlaubsflirt Ellen Alien sollten wir noch ein paar Worte verlieren. Aufgewachsen mit House-Mucke im legendären u.f.o in Berlin, erfährt sie im Tresor den wahren Techno-Kick und startet kurz darauf ihre ersten Residences in verschiedenen Berliner Clubs. Ausgestattet mit Radio- und Label-Erfahrung und schwer inspiriert durch die unglaublich vielfältige Berliner Szene spielt sie abstraktes, hypnotisches Elektrotechnisches. pas

08.09.2007 im Rocker33, Stuttgart
<http://humpty-stuttgart.de>



23-10

Was für ein Line-Up im ausnahmsweise die ganze Nacht geöffneten Play: Barem (live), Mario Kober, Tom Humljan, Eric Guse und Moritz von Pein. Diese Electronic-Heads laden alle Minimal-Junkies und alle anderen Opfer fortgeschrittener Variationen des Vierteltakts zur glitzernden Sommernacht ins Play. Der 23-jährige lateinamerikanische Künstler Barem versorgt euch heute Abend mit gutem Club-Sound, guter Atmosphäre und hemmungsloser Feiermentalität. Die Locals mischen ihren Teil der verspielten Soundschnipsel bei und verbreiten ihre Philosophie von Tanzmusik der Neuzeit. Wer zur After-Hour noch stehen kann, den bringt Platzhirsch von Pein in rhythmische Schwingungen. mm

08.09.2007 im Club Play, Stuttgart
www.bentownartists.de



ONZE

Tatsächlich hat es das neu gelaunchte Mash geschafft, dem bereits totgesagten Bosch-Areal wieder Leben einzuhauchen. Nach dem unrühmlichen „Ende“ des M1 bleibt auch nicht mehr viel im ehemaligen Partyzentrum Stuttgarts. Am Samstag, den 15. September gibt's hier dafür jetzt die volle minimale Breitseite. Dazu wurden extra aus dem beschaulichen Alpenstaat Schweiz Spezialisten der elektronischen Tanzmusik eingeladen. Neben den Stuttgarter Locals EuphonicFunk stehen Electric Bandit und Meikel von „nachtsport.Zürich“ hinter den Turntables. Myyyy sound is minimal! Listen to my tic tic tocs...

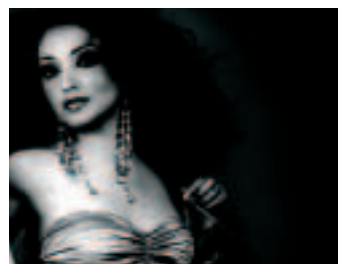
15.09.2007 im Mash, Stuttgart
www.mash-stuttgart.de



SESSION DELUXE

Im Oktober feiert das Climax tatsächlich schon das elfte Bestehensjahr. Für diesen Jubiläumsmonat werden so viele Highlights geboten, dass auch auf die Homepage verwiesen sei, da sonst der Platz hier nicht reichen würde. Am Dienstag, den 2.10. (also vor dem Feiertag und dem ersten Date des Jubiläumsmonats), wird es in den Räumlichkeiten kochen! Bei der „Session Deluxe“ fliegen dem geeigneten Gast jede Menge guter Vibes und Tech-House um die Ohren. Tocadisco, bekannt für eigene Stücke wie „Nobody likes the records that I play“ und zig Remixe bekannter Artists, feiert im Climax, supported von Martin Eyerer. Mit etwas Glück gibt's auch schon kommende Titel aus Tocadiscos 2008 erscheinendem Album „Solo“ zu hören. Hingehen!

02.10.2007 im Climax, Stuttgart
www.climax-institutes.de



VILLAGE ALLSTARS & BIRTHDAY BASH

Normalerweise hat die Village-Crew ja früher an jedem letzten Samstag des Monats alle Geburtstagskinder des jeweiligen Monats zusammen mit 5 Freunden bei freiem Eintritt zu einer Flasche „CCCP“-Vodka incl. einem Liter Energydrink, oder zu einer Magnum-Flasche Prosecco eingeladen. Da im Village aber inzwischen jeden Monat die Radio Energy Mastermix Veranstaltungsreihe am letzten Samstag tobt, gibt es das Birthday-Special bereits eine Woche früher. Auf allen vier Floors wird natürlich wie immer amtlich zu Mixed, Club Classics, Black, Latin und House gerockt. Übrigens: Früher kommen lohnt sich auch Samstags, den von 22 – 23 Uhr heißt es Happy Hour (buy one – get one free) für alle Drinks!

22.09.2007 im Village., Stuttgart
www.village-stuttgart.de

CLIMAX INSTITUTES

AUGUST 2007

FREITAGE

SAMSTAGE

ROYAL SOUNDS CLUB
MUNICH KISS!
ALEX KISS . ROYAL TWO

24

25

GROOVE SENSATION
HOUSECRACK SANDRO . CLASH

METROFUNK - FRANK N. FURTER
TOBIAS RECH (DEKADENT)
B. RAUSCH (TONTREIBER)
DIRK SCHÖNHÖFER

31

SEPTEMBER 2007

01 NIGHTCLUBBING DE LUXE
ALEX DE LUXE . CLASH

JAGOO MEETS CRAZY FLEX WIEN
SMACS & PATRICK KONG
CRAZY SONIC (FLEX SCHALLPLATTEN/WIEN)

07

08

PAULS ARTISTS
CHRISTIAN F. (CHÂTEAU KNARZ) .
TANGO CHOP SUEY . AXEL CONRADT

PHILPOT LABEL NITE
BREAK SL (PHILPOT)
JACKMATE . RICK MASTERS

14

15

TRAUMRAUM – ZIGON-MARATHON
PATRICK ZIGON (PUZZLE TRAXX/KONSTANZ)

SESSION DELUXE
MARTIN EYERER - 6 H SET!
CONSTANTIN . HELMUT DUBNITZKY

21

22

HOUSEPACIFIC
CHRISTIAN HORNBOSTEL . MICK THAMMER
DJ BÖRGJE (PACHA MÜNCHEN)

METROFUNK – ZWEIFACH!
DIRKDUAL . DIRK SCHÖNHÖFER

28

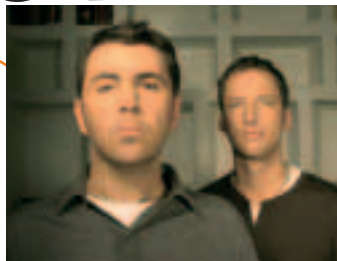
29

GROOVE SENSATION
RALF GUM (GOGO MUSIC) . CLASH

CLIMAX INSTITUTES | CALWER STR. 25 | 70173 STUTTGART
WWW.CLIMAXINSTITUTES.DE | WWW.MYSPACE.COM/CLIMAXINSTITUTES
FR UND SA UND VOR FEIERTAGEN 23.00H - 8.00H



Events & Partys



MARLBORO RED SUN GAMES

Das Rauchen im Club ist jetzt zwar verboten – das Feiern aber nicht! Also veranstaltet Marlboro im Rahmen der deutschlandweiten Marlboro Vibes Tour die „Red Sun Games“ in der Buddha Lounge – Red Mandarin in Stuttgart-Heslach. Hauptargument neben Billiard-, Tischkicker- und Würfelgame-Contests ist aber mit Sicherheit der Auftritt von Michael Kronenberger und Steffen Harning, besser bekannt als Milk & Sugar. Die beiden DJ-Stars geben mit ihren Sets bei den Gigs immer so dermaßen Vollgas, dass man kaum noch von der Tanzfläche runterkommt. Für freien Eintritt kann man sich bei den Promoteams, die in angesagten Locations unterwegs sein werden, direkt akkreditieren.

15.09.2007 in der Buddha Lounge, Stuttgart
www.buddhalounge.org

CRAZY CHICKS MEET CORONA CLUB TOUR

Die „Corona Club Tour“ macht halt im Village, dem Club am Schlossplatz! Die Crazy Chicks empfangen die Corona-Gogos, die sich mit ihnen die Theke teilen werden. Aber auch sonst ist einiges geboten: Neben Sonderpromotions und einer stylischen Deko gibt es natürlich noch viele weitere Aktionen im Village. Die Village-Residents werden den dazu passenden Sound aus Mixed-, House-, Club- und Latin-Music an den Start bringen und der Crowd kräftig einheizen. Ab 22 Uhr und für 6,- Euro eine definitiv fette Party auf allen vier Floors sowie der Cocktailbar „Cuba Libre“ und dem „Paparazzi“-Food-Plaza. Das wird heiß...

28.09.2007 im Village, Stuttgart
www.village-stuttgart.de



METROFUNK – ZWEIFACH!

„Metrofunk – Zweifach“ heißt es im September. Zweifach, weil gleich zwei Dirks das Ruder an den Plattentellern übernehmen werden und der Eine zufälligerweise auch noch Dirk Dual heißt. Dual ist nicht nur eine Anspielung auf den Inbegriff hochwertiger Plattenspieler aus den 70ern, sondern gibt zudem, unter Anwendung von ein wenig Transferdenken, auch Aufschluss über den musikalischen Anspruch des DJs. Kurz darüber nachgedacht und angewendet ergibt sich somit ein Klangwerk, das den Anforderungen der Metrofunk und dem Ausrichter Dirk Schönhöfer genüge tut. Techno at it's best!

28.09.2007 im Climax, Stuttgart
www.climax-institutes.de



LEXY & K-PAUL – OPENING

Ende September, am Freitag den 21.9., haben die anderen Clubs in und um Stuttgart ein hartes Standing, denn Lexy & K-Paul aus der Hauptstadt Berlin im Pussycat Club in Ludwigsburg ist schon ein Happening der besonderen Art. Nach der Sommerpause leitet der Pussycat Club so die Wintersaison ein. Viel muss man über die Artists nicht sagen, denn zahlreiche Hits, Chartplatzierungen und MTV-Videos haben dafür gesorgt, daß auch Nicht-Genre-Fans die Jungs – zumindest namentlich – kennen. Dass die beiden auch absolute Live-Qualitäten haben, beweisen sie immer wieder, wenn sie sich bei ihren Gigs als ein Teil der Party verstehen und nicht als introvertierte Künstler.

21.09.2007 im Pussycat Club., Ludwigsburg
www.pussycatclub-lb.de

Kazantip Club Tour Germany

Im Anschluss an ein Windsurfing Event fand 1991 der Rave KaZantip in der Neubauruine eines Atomreaktors am Kap KaZantip auf der Insel Krim am Schwarzen Meer statt. Ganze fünf Wochen lang treffen sich dort seitdem jedes Jahr über 120.000 Partyverrückte, die direkt aus den heißesten Clubs von Moskau, Kiew und St. Petersburg zum Nonstop Party-Urlaub anreisen. Auch trifft man immer mehr Franzosen, Italiener, Briten, Holländer und Deutsche. Dieses einzigartige Feeling residiert am 8. September im Rahmen einer offiziellen KaZantip Clubtour im Mash. DJane Rocksy, DJ Sunset, DJ Arvid S, DJ Romm, Stilo Cruz & Jay Sander kommen extra aus der Freien Republik KaZantip angereist um ihre Party mit euch zu teilen. Das Ganze wird verfeinert mit bombastischen live Percussions, heißen Visuals und einer Open Air Lounge.

08.09.2007 im Mash, Stuttgart www.z-clubtour.com



mash

SEPTEMBER

SA. 01.09 DJ HUZ electro & minimal

FR. 07.09 DJ MARS_ house & electro

SA. 08.09 **kaZantip**
CLUBTOUR
HOUSE MUSIC EVENT

FR. 14.09 LATIN CLUB salsa con valery

SA. 15.09 **ONZE**
electro & minimal

FR. 21.09 LATIN CLUB salsa con valery

SA. 22.09 DJ MARS_ house & electro

FR. 28.09 LATIN CLUB salsa con valery

SA. 29.09 DJ MARS_ house & electro

OKTOBER

FR. 05.10 DJ PASCHA house & electro

SA. 06.10 SPECIAL EVENT!

FR. 12.10 LATIN CLUB salsa con valery

SA. 13.10 **Orient Club**
Das Event der Modernen
orientalischen Partyszene
BEN DANCIN, DJ HUZ (house, oriental)

FR. 19.10 STEVE TURNER house & electro

SA. 20.10 **ONZE**
electro & minimal

FR. 26.10 CLOSED!

SA. 27.10 **KEYIFLAND**
Orientalische RnB Party
BEN DANCIN
DJ U-NEEK MANNHEIM (RnB)



RAUCHER LOUNGE

MORE INFO CHECK:

WWW.MASH-STUTTGART.DE

re.flect
FAVORIT!

TocoTronic

Wer sein Publikum mit den Worten „Hallo liebe Freunde und Freundinnen, Genossen und Genossinnen“ begrüßt und Kapitulation als schönstes Wort der deutschen Sprache bezeichnet, der ist vermutlich kein Mensch wie jeder Andere. Im Fall von Dirk von Lowtzow trifft dies zu: er ist toller. „Der Graf“ ist nicht einfach nur Sänger und Songschreiber, nein, er ist Poet, Literat und Geschichtenerzähler. Der Dirk ist einfach besser. Er schafft es nicht nur, wunderschöne und bezaubernde, sondern auch sehr weise und lyrisch äußerst anspruchsvolle Texte zu schreiben. So zitiert der Graf mal Jean-Paul Satre und bedient sich auch zuweilen bei Kollege Nietzsche. Was Arte für das Bildungsfernsehen ist, das sind TocoTronic für die Bildungsmusik. Mit ihrem neuesten Werk „Kapitulation“, vor allem mit den Liedern „Sag alles ab“, „Imitationen“, „Verschwör dich gegen dich“ oder dem Titeltrack selbst, beweisen die Tocos erneut, dass der Platz auf dem Thron der besten deutschsprachigen Band zweifellos ihnen gehört. Schaut euch dieses Konzert an, denn danach heißt es: „So jung kommen wir nicht mehr zusammen“... lk

09.10.07 im LKA Longhorn, Stuttgart-Wangen
Preis 22,95 Euro, Beginn 20.30

MOBB DEEP

Als Mobb Deep 1995 ihr zweites Album „The Infamous“ veröffentlichten, steht die HipHop-Welt – gelinde gesagt – Kopf. Die rohe Energie, die eiskalten Reime von Prodigy und die staubtrockenen Beats von Havoc machen das Album zu einem viel zitierten und inspirierenden Instant Classic. Über zehn Jahre später sind Mobb Deep inzwischen bei 50 Cent's G-Unit angekommen und haben mit ihrem Album „Blood Money“ trotz dickem Budget und prominenter Unterstützung nicht gerade was gerissen. Aber: Wer sich mal das aktuelle Mixtape „Return Of The Mac“ von Prodigy anhört, dass er zusammen mit Alchemist produziert hat, weiß, dass die Jungs immer noch fiesen New York-QB-HipHop machen können. Und Mitte September soll dann auch noch der Solojoint von Havoc erscheinen, der den Namen „The Kush“ trägt – wir sind jedenfalls schon sehr gespannt auf dieses Konzerthighlight!

22.09.07 im Zapata, Stuttgart
18,00 Euro, Beginn 20.00 Uhr

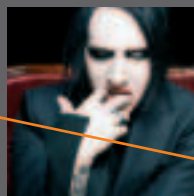
re.flect
FAVORIT!

RÜDIGER HOFFMANN

„Sex oder Liebe“ heißt das neue Programm des Comedy-Stars Rüdiger Hoffmann. Im Gepäck hat er diesmal lustige

Comedy-Nummern und Songs aus seinem gleichnamigen aktuellen Album. In seiner Show will er den Zuschauern beweisen, dass er ein toller Pianist und auch Sänger ist – nicht ohne Grund gründete er mit 12 Jahren seine erste Band in, äh, Paderborn.

20.10.07 in der Liederhalle, Stuttgart
24,80 - 33,60 Euro, Beginn 20.00 Uhr



MARILYN MANSON

Der amerikanische Schockrockstar Marilyn Manson – ehemaliger Gatte des Models Dita von Teese – kommt mit

seinem neuen Album „Eat Me, Drink Me“ nach Böblingen. Die Platte wird als düstere Wiederkehr des Sängers betitelt, da Manson die Songs unter Depressionen und angeblich besessen von Dämonen geschrieben hat. Hui!

30.11.07 in der Sporthalle, Böblingen
39,50 Euro, Beginn 19.00 Uhr



MOTÖRHEAD

Am 26.11. lassen es Motörhead, auch genannt „die lauteste Band der Welt“, im Messe Congresszentrum B so richtig krachen. Seit 30 Jahren spielen Legende Lemmy Kilmister und seine Band harte Rockmusik und verkaufen damit Millionen von Platten. Also, wie Motörhead jetzt so schön sagen würde: „Wir sind Motörhead und werden euch in den Hintern treten.“

26.11.07 im Messe Congresszentrum B, Stuttgart
35,00 Euro, Beginn 20.00 Uhr



GENTLEMAN

Die unermüdliche Livemaschine des deutschen Reggae ist wieder auf Tour! Zusammen mit der Far East Band macht Tilmann Otto

natürlich auch im geliebten Stuttgart halt, um sein neues Album „Another Intensity“ live vorzustellen. Mehr zu Gentleman erfährt ihr im Interview in dieser Ausgabe.

11.10.07 in der Liederhalle, Stuttgart
28,90 Euro, Beginn 20.00 Uhr

» STUTTGART LIVE «

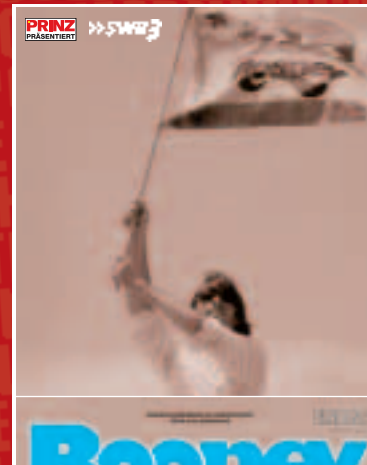
Tickets: 0711.16 35 321 tickets@skt-russ.de

MRUSS®
MICHAEL RUSS GMBH



WIZARD PROMOTIONS PRESENTS
ADAM GREEN
SPECIAL SOLO PERFORMANCE
Musikexpress | gitarre | laut.de | www.adamgreen.net

17.09.2007 | 20 UHR
STUTTGART THEATERHAUS



Rooney

27.09.2007 | 20 UHR
STUTTGART ZAPATA



16.10.2007 | 18 UHR
STUTTGART PORSCHE ARENA

Unter Freunden genießen!
Erleben Sie bei uns die Vielfalt Mexikos,
mit knackigen Salaten, traditionellen Speisen,
saftigen Steaks und leckere Cocktails!

Happy Hour
täglich bis 20.00 Uhr alle Cocktails zum 1/2 Preis!

Enchilada Hour
täglich ab 23.00 Uhr alle Margaritas und alle Jumbos zum 1/2 Preis!

Besuchen Sie uns auch im Internet
unter www.enchilada.de!

Enchilada
RESTAURANTE Y BAR MEXICANO

Eberhardstr. 69-71 70 173 Stuttgart Fon: 07 11 23 65 974

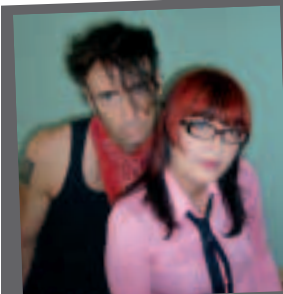
ENCHILADA
RESTAURANTE Y BAR MEXICANO



DIE FANTASTISCHEN VIER

Das HipHop-Über-Phänomen aus Stuttgart, die Fantasia 4, sind wieder auf Tour, und wie es nicht anders zu erwarten war, sind alle Tickets für das Heimspiel bereits über den Tisch gegangen. Aber die Stuttgart-treuen Schwabenrapper wissen, was sie ihrer Homepage schuldig sind und haben deshalb ein Zusatzkonzert angesetzt. Am 08.12. geben sich die Vier in der Schleyerhalle im Rahmen ihrer „Fornika für alle Tour 2007“ also erneut die Ehre. Für alle, die kein Ticket mehr für das erste Konzert erwischen haben, heißt es nun rechtzeitig am Start sein und einen der begehrten Einlassscheine ergattern. Diese gibt es bei SKS Russ (www.sks-russ.de) und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. Die zweite Chance für alle, die schon leise und traurig gesummt haben: „es könnte – so einfach sein – issees aaaaba nicht...!“

29.06.07 in der Schleyer-Halle, Stuttgart
36,45 - 41,05 Euro, Beginn 20.00 Uhr



STEREO TOTAL

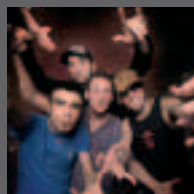
Ja, Texte und Stimme von Sängerin Françoise Cactus sind genauso Geschmackssache wie der restliche Soundcocktail von Stereo Total. Der pendelt auch auf dem neuen Album „Musique automatique“ zwischen Trash, Electronica, Chansons, Rockabilly und French Pop. Ist aber live alles nicht so schlimm – ach nee, eigentlich schon. Sehr witzig, das.

17.10.07 in den Wagenhallen, Stuttgart
16,95 Euro, Beginn 21.00 Uhr

SPORTFREUNDE STILLER

Wenn in irgendeiner Band gute Laune als Lebensphilosophie gilt, dann bei den Sportfreunden Stiller. Die drei Münchener Buben machen nach eigenen Angaben Musik, weil es ihnen Spaß macht und nicht, weil sie es besonders gut können. Diese Tatsache wiederum scheint dem Publikum zu gefallen. Nach sieben erfolgreichen Alben sind die Sportfreunde Stiller aus der deutschsprachigen Musiklandschaft nicht mehr wegzudenken. Jetzt kommen Florian Weber, Rüdiger „Rüde“ Linhof und Peter S. Brugger den weiten Weg von Bayern ins Schwabenland und freuen sich bestimmt wie Schnitzel. Für „54, 74, 90, 2006“ gehören sie dennoch erschossen. Ik

17.09.07 in der Porsche-Arena, Stuttgart
26,70 Euro, Beginn 20.00 Uhr

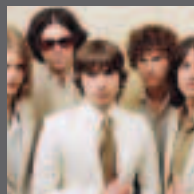


OHRBOOTEN

Die Ohrbooten verbreiten mit Reggae, Rock & Pop, Funk, Ska, Dancehall und HipHop Spaß, positive Vibrations, gute Laune und Großstadtsommer.

Ihr zweites Album „Babylon bei Boot“ ist wie der Vorgänger eingängig, kurzweilig und hat Live-Potential wie Sau.

29.10.07 in der Röhre, Stuttgart
13,05 Euro, Beginn 21.00 Uhr



ROONEY

Wild, jung, erfolgreich und mit großartigen Pop-Rock Songs gesegnet – so wird die fünfköpfige Band Rooney beschrieben. Und ihr leicht durchgenudeltes Titelsong für die US-TV-

Erfolgsreihe „O.C., California“ ist ein Dauerbrenner bei den Radiostationen dieser Welt. Mit im Gepäck: Das neue Album „Calling The World“.

27.09.07 im Zapata, Stuttgart
16,00 - 20,00 Euro, Beginn 20.00 Uhr

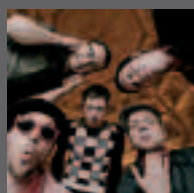


K.I.Z.

K.I.Z. – die boshafte Rapbuben aus Berlins Royal Bunker sind im Anmarsch, um der deutschen HipHop Szene mal richtig schön die Nasen lang zu ziehen. Ausgestat-

tet mit provokanten Texten, viel schwarzem Humor und Durchdreh-Beats kommen sie am 26.09 nach Stuttgart in die Röhre.

26.09.07 in der Röhre, Stuttgart
15,00 Euro, Beginn 20.30 Uhr



BEATSTEAKS

Die Ärzte haben es in ihrem Song „Unrockbar“ auf den Punkt gebracht: „Wie kannst Du bei den Beatsteaks ruhig sitzen bleiben, wenn Dir doch Schlagersänger Tränen

in die Augen treiben.“ Eben. Die Berliner Pop-Punk-Ska-Rocker von den Beatsteaks und vor allem der charmante Sänger Anim Teutoburg-Weiß sind echte Bühnentierte, die von kleinen Clubs bis hin zu großen Hallen alles auseinander nehmen können. Merke: „I don't care as long as you sing“!

01.12.07 im Messe Congresszentrum B, Stuttgart
25,30 Euro, Beginn 20.00 Uhr

FULL TILT POKER.NET MILLION EURO CHALLENGE



SPIEL DICH IN DIE RUNDE DER POKERPROFIS GEWINN BIS ZU EINE MILLION EURO*

Die Full Tilt Pokerprofis gehen auf Deutschlandtour und du kannst live dabei sein! Qualifizier dich jetzt online und sichere dir deinen Platz bei einem der sechs Turniere in Wiesbaden, Köln, Berlin, Hamburg, Stuttgart und München. Die Teilnahme ist kostenlos!

- Triff Pokerlegenden wie Chris Ferguson, Phil Ivey, Howard Lederer und viele mehr!
- Spiel um den Preispool von bis zu einer Million Euro! Ohne einen Cent Einsatz!
- Ergreif die Chance, mit den Profis am Final Table zu sitzen! Dieses Finale wird im DSF ausgestrahlt!
- Erleb das größte deutsche Pokerturnier mit über 2.000 Spielern pro Event!

Jetzt online auf www.FullTiltPoker.net deinen Turnierplatz sichern!

Weitere Infos gibt's auf www.FullTiltPoker.net

*Sämtliche Spiele erfolgen ohne Geldeinsatz, ohne Buy-in und ohne Teilnahmegebühr. Mindestalter für die Teilnahme 18 Jahre.

re.flect
FAVORIT!

Adam Green

Adam Green, Mitbegründer der Anti-Folk Bewegung, Liebling aller Schwiegermütter und seines Zeichens dekadentester Lockenkopf von New York, beehrt uns nach der Coca Cola Discovery Tour nun gleich zum zweiten Mal dieses Jahr mit seiner Anwesenheit. Die Liveshows des werten Herr Green sind ebenso bezaubernd unprofessionell wie professionell bezaubernd. Man erfährt Dinge über Frauen ohne Beine, wird Zeuge von Adam's Bunny-Dance und kann mit Sicherheit einen oder zwei Blicke auf Adam Green's royale Po-Ritze werfen. Ach ja, live ist der Adam übrigens ein echter Silvesterböllerei! Bezaubernde Verwirrtheit und charmante Obszönität war noch nie so schön... Ik

17.09.07 im Theaterhaus Stuttgart
24,25 Euro, Beginn 20.00 Uhr



MÄRTINI BRÖS

Die Märtini Brös zählen zu den größten Entertainern, welche die deutsche Produzenten-Szene als Live-Act zu bieten hat. Das Besondere dürfte zweifellos ihr bunter und zugleich stilsicherer Rockfaktor aus Elektro, Disco und Pop sein, der sich weit über Genre Grenzen stürzt und selbst vor dem Einsatz von Gitarren keinen Halt macht. Ihr Album-debüt „Pläy“ sorgte für internationale Aufmerksamkeit durch das Erscheinen auf Vorzeigelabels von Steve Bugs Poker Flat Records bis hin zu Tigas Turbo Rec. auf dem amerikanischen Kontinent. Als Support gibt es noch DJ-Action mit Christian Schiller.

29.09.07 im Rocker33, Stuttgart
Beginn 23.00 Uhr



MAXIMO PARK

Das Einzige, was eine sowieso schon richtig gute Band noch besser machen kann, ist ein charismatischer Sänger. So wie Paul Smith von Maximo Park: Wer nach 5-stündiger Verzögerung, mit schlechtem Sound vor nur ca. 100 Leuten (Southside 2006, Tag 3: die Apokalypse) so die Rampensau rauslässt, der verdient nun wirklich jedes bisschen Erfolg, das ihm zufällt. Als wäre das noch nicht genug, ist auch das zweite Album von Maximo Park „Our Earthly Pleasures“ einfach großartig. Smith beweist einmal mehr, dass es völlig ausreicht, pointiert über Alltägliche zu berichten, um ein schönes Album über Mädchen, die Gitarre spielen, zu schreiben. Ik

23.10.07 im Longhorn/LKA Stuttgart-Wangen,
24 Euro, Beginn 20.30 Uhr



BLOC PARTY

Bloc Party sind eigentlich eine typische Indie Band und doch irgendwie ganz anders. Vielleicht weil sie einfach in allem ein bisschen besser sind als alle anderen. Nicht nur, dass die Vier aus England die Messlatte für alle nachkommenden Bands extrem hoch gelegt haben, sie sind auch zum richtigen Zeitpunkt auf der Bildfläche erschienen – bevor all die Kaiser Chiefs kamen und mit ihrem Ballermann-Indie alles versauten. Aber zurück zu guter Musik: Wer bereits auf dem Southside das Glück hatte, Bloc Party live zu erleben, der weiß, es wird episch, fantastisch, und extrem tanzbar. Wer möchte, kann am 16.11. die am schönsten verpackte Sozialkritik live erleben. Ik

16.11.07 im Theaterhaus Stuttgart
27,50 Euro, Beginn 20.00 Uhr



HITBOUTIQUE

Die vier Stuttgarter von Hitboutique nehmen ihre Lieblingssongs auseinander und spielen sie dann in ihrer ganz eigenen Version. Mit Leichtigkeit geht es so durch die letzten Jahre der Musikgeschichte: Aus „I was made for lovin' you“ von „Kiss“ wurde zum Beispiel ein wilder Tango und „You're my heart, you're my soul“ von „Modern Talking“ verführt als flotter Swing zum Mitschnippen. Und auch einige andere Pop-Bollen werden durch die Bearbeitung mit Bossa, Soul und Easy Listening wieder hörbar. Mehr Infos zu dem Projekt, dem übrigens auch „Freeform Tracking“-Macher Andrew Zbik angehört, gibt es auf www.hitboutique.de

05.10.07 im Rosenau, Stuttgart
10,00 - 12,00 Euro, Beginn 21 Uhr

Das Binder-Brillenabo

So kauft man Brillen heute.

0%
Zinsen

€10,-
monatlich
bei 24 Monaten Laufzeit

CHANEL



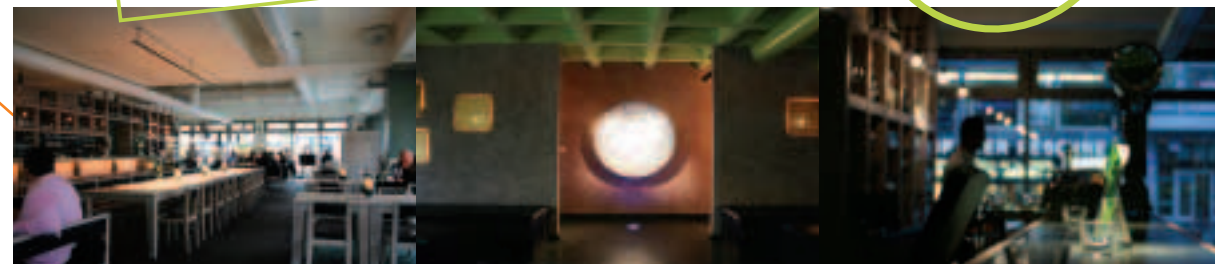
binder
OPTIK

Über 50x in Süddeutschland! • Ganz in Ihrer Nähe: 6x in Stuttgart • S-Breuningermarkt • S-Marktplatz, Marktplatz 11 • S-Bad Cannstatt, Marktstr.15a • S-Feuerbach, Stuttgarterstr.100 • S-Möhringen, Filderbahnstr.54 • S-Vaihingen, SchwabenGalerie • www.binder-optik.de • Info-Telefon: 0 70 31 - 6 20 70

*Abwicklung über unseren Finanzpartner PLUS Finanzservice GmbH, einmalige Kontoführungsgebühr: 21 Cent pro Monat

BRUNNERZ
RESTAURANT • CAFE • BAR
Rotebühlplatz 10 • D-70173 Stuttgart
Tel 0711 72 20 930 • Fax 0711 72 20 9322
www.brunnerz.com • info@brunnerz.com

FREITAGS &
SAMSTAGS
MIT LIVE DJ



Lounge & Dance

DJs On Rotation: Thorsten W. • Frank Busch • DJ TK • DJ Henster • and many more
playing Soul, Funk, Disco & Club Classics

Lounge-Jazz live im Brunnerz: immer an zwei Wochenenden im Monat!
Eintritt frei! Alle Termine und Infos auf www.brunnerz.com

Öffnungszeiten: Mo - Mi 11 - 24 Uhr • Do - Fr 11 - 3 Uhr • Sa 10 - 3 Uhr • So und Feiertage 10 - 24 Uhr
Küche So - Mi bis 0 Uhr, Do - Sa bis 2 Uhr • Sa, So und Feiertage bis 15 Uhr Frühstück!

NEU Sean John WEAR COLLECTION
DANIEL HECHTER
Dior
GUCCI
ARMANI
D&G
CHANEL
VERSACE
BVLGARI
ck
PRADA
FENDI
VOGUE
FOSSIL
VERSUS
ESCADA
ESPIRIT
OAKLEY
Ray-Ban

Nicht alle Marken in allen Fachgeschäften erhältlich.

Kunst & Kultur

Hermannschlachten 07

re.flect
FAVORIT!



Das Kurkonzept Hermannschlachten 07 überträgt noch bis zum 10.9. künstlerisch sinngemäß Heinrich von Kleists Theaterstück „Die Hermannschlacht“ auf die Situation der Wagenhallen im Jahr 2007. Davon betroffen sind die Kulturschaffenden und ihre „Off-Kunst“ in ihrem Widerstand gegen materielle Offerten und (Macht)Strukturen innerhalb der Gruppe. Hermannschlachten 07 besteht aus zwei miteinander verbundenen Teilprojekten: der Theaterinszenierung und der Ausstellung „Teutoburg – zeitgenössisch-germanische Kunst und Architektur in Stuttgart“. Die Ausstellung zeigt Installationen und Skulpturen der Künstler, begleitet von einem kulturellen Rahmenprogramm. Es werden Führungen, Workshops, LivePerformances, Vorträge, Diskussionen und Musikveranstaltungen angeboten. So bekommt das Ganze einen zusätzlich erlebnisorientierten Charakter. Spannend!

23.08. - 26.08. / 29.08. - 02.09. / 07.09. - 10.09. in den Wagenhallen für 16,50 Euro, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20.30 Uhr. Mehr Infos: www.hermannschlachten07.de

past life in the chaos woods

Wer von Eiche und Maciek, den Machern der Urban Art-Strecke dieser Ausgabe, noch mehr sehen möchte, sollte ab dem 21.09. in der kleinen aber feinen Galerie „gez. Raum für Urheber“ vorbeischaun. Die Galerie mitten im Rotlichtviertel beim Gustav Siegle-Haus zeigt unter dem Titel „Past Life In The Chaos Woods“ eine Ausstellung bisheriger Werke der beiden. Sprich Zeichnungen, Gemälde, Drucke und Vektor Art, welche sowohl in Typografie als auch Entstehungsform stark von Street Art beeinflusst sind.

ab 21.09. im gez. Raum für Urheber, mehr Infos: www.gez.name



Metropolis goes Lumas

In den Räumlichkeiten der Königsbaupassagen gastiert noch bis zum 15. September die Fotoausstellung „Metropolis“ der Editions-galerie Lumas. Wie der Name schon verrät, sind Ballungszentren und deren Lichter, Bewegungen und Geräusche, die in einem urbanen Lebensgefühl zusammenfließen, das Thema der Ausstellung. Die Fotografie-Künstler Erik Chmil, Hiepler & Brunier, Ralph Hinterkeuser, Holger Jacobs, Comenius Roethlisberger und Horst & Daniel Zielske (siehe Bild) haben dazu beeindruckende Werke ihres Schaffens zur Verfügung gestellt. Weitere Informationen zur Ausstellung und den Künstlern gibt es auf www.lumas.de

bis 15.09. in der Galerie Lumas, mehr Infos: www.lumas.de



Faser Maler

Pol Matthé, geboren 1982, lebt und arbeitet zur Zeit in Antwerpen. Der Weg dorthin führte über ein Studium an der Royal Academy of Fine Arts, nachdem er den Fokus seiner Arbeit besonders auf Körperbewegung und außergewöhnliche Lebenssituationen lenkte. Der Prozess dieser Vorgehensweise ist aufgezeichnet, minutiös archiviert und ausgearbeitet, was zu verschiedenen Installationen, Aktionen, Videos und Veröffentlichungen führte. Im vergangenen Jahr hat Pol Matthé an Ausstellungen in Antwerpen, Düsseldorf, Mailand und Winterthur teilgenommen. Für den Kulturverein Dialekt e.V. in Stuttgart wird Pol Matthé in der Galerie der KULTUR-DIREKTION bzw. dem Rocker33 die Ausstellung „Faser Maler“ vorstellen. Eine dynamische Installation, an der er von der Eröffnung der Ausstellung an ständig weiter arbeiten wird.

20.09. - 13.10. in der Galerie der DIALEKT Kulturdirektion, mehr Infos: www.zeichnungsstelle.org

sichtbar

Sophienstraße 15 | 70178 Stuttgart | 0711 607 98 81

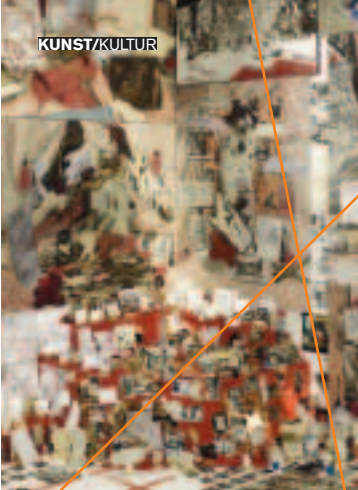
MODEPARK RÖTHER

Mode, Schuhe, Accessoires

Große Markenauswahl!

VERO MODA
BLEND
QS
DIESEL
CONVERSE
FREEMAN & PONTI
Dickies
JACK & JONES
TOMMY HILF
ENERGIE
ONLY
FREESOL

**MODEPARK RÖTHER | Montag bis Samstag, 9 bis 20 Uhr geöffnet! | www.modepark.de
Burgenlandstraße 44 B, 70469 Stuttgart-Feuerbach | Schwabenplatz 1, 70563 Stuttgart-Vaihingen**



Stan Douglas

Der Württembergische Kunstverein und die Staatsgalerie Stuttgart sind vom 15. September bis 6. Januar 08 Gastgeber für die Werke des kanadischen Künstlers Stan Douglas aus dem Zeitraum von 1986 bis 2007. Er ist mit mehrfacher Documenta- und Biennale-Erfahrung einer der bedeutendsten Künstler der Gegenwart und präsentiert auf 4000 qm 14 Video- und Filminstallationen sowie zahlreiche Fotografien. Allen visuellen Werken liegen bestimmte Orte, wie beispielsweise Potsdam, Vancouver, Kuba oder Detroit, entlang literarischer, filmischer oder musikalischer Vorlagen, zugrunde. Die Eröffnung wird am 14. September in der Staatsgalerie gefeiert.

ab 15.09. in der Staatsgalerie Stuttgart und im Württembergischen Kunstverein, mehr Infos: www.staatsgalerie.de



Vorankündigung Laptopbattle Stuttgart

Unter dem Motto „Kunst am Laptop“ findet am 10. November der erste Stuttgarter Laptopbattle 2007 statt. Dabei pritscht man sich nicht die Geräte selbst um die Ohren, sondern musikalische Stücke, die entweder schon fertig produziert sind oder in Realtime mit Hilfe von Samples modifiziert werden (meistens für Diss-Attacken). Gefragt ist also musikalisches Know-How, Software-, bzw. Technikfertigkeit sowie eine Prise Showtalent. Die Arena für das leicht nerdige Spektakel sind die Wagenhallen, Tragecomputer-Gladiatoren dürfen sich schon mal online bewerben. Den Gewinnern winken hochwertige Technikpreise, den Zuschauern ein abgefahrenes Spektakel.

10.11. in den Wagenhallen, mehr Infos: www.laptopbattle-stuttgart.de



Rohstoff „Punk – beweg deinen Arsch! Es ist für dich.“

„...sind doch alles Spiesser“ – ein bekannter Werbespruch als Sinnbild für eine ganze Bewegung? Bis zum 23.9. gastiert im Theaterhaus noch die Ausstellung „Rohstoff Punk“. Diese „Kulturbewegung“ hat vergleichsweise kurzweilige Gesellschaftsauswüchse, wie z. B. Flowerpower u.ä., mit Leichtigkeit hinter sich gelassen. Grund genug für Lucja Romanowska, das Leben der Punks fast ein Jahrzehnt lang mit der Kamera zu begleiten, Momentaufnahmen aus den Jahren 1999 bis 2007 zu sammeln und zu präsentieren. Die Werke entstanden dabei nicht aus der Perspektive eines Außenstehenden, sondern aus der Gruppe heraus - ohne dabei die nötige Distanz zu verlieren.

bis 23.9. im Theaterhaus Stuttgart, mehr Infos: www.theaterhaus.com



Into The Woods Tonight

Nach der Street Art-Ausstellung mit vielen bekannten Stuttgarter Sprühern, Klebern und anderen Stadtverschönerern sowie einem Umbau geht es in der Contemporary Art-Galerie Parrotta Anfang Oktober mit „Into The Woods Tonight“ weiter. Im Stuttgarter Westen wird Sandro Parrotta die Arbeiten und Interpretationen von 16 KünstlerInnen zum Überbegriff „Wald“ zeigen: Gemeinsam bilden sie einen Wald aus Zeichen, durch den missverständliche Wegweiser mitunter auf schiefe Ebenen führen und der die Sinne stets aufs Neue zur Adaption herausfordert.

Ab 06.10. in der Galerie Parrotta, mehr Infos: www.parrotta.de



Dirty Dishes sagt Bye Bye

Nach 12 Jahren und 625 Vorstellungen verabschiedet sich das Stuttgarter Erfolgsstück und schaut nach diesem Geschirmarathon zurück auf Unglaubliches. Seit der Premiere 1995 stand das Schauspiel-Ensemble mit „Dirty Dishes“ 625 Mal auf der Bühne, wurden ca. 7,5 Millionen Worte, in 83.500 gespielten Minuten, gesprochen. Insgesamt 25 Schauspieler standen auf der Bühne, zerstörten 1250 Teller, schlürften 3750 Cocktails, zerhackten 3125 Salatköpfe und tranken 2500 Tassen Kaffee. Die Dirty Dishes Techniker verarbeiteten 31 km Klebeband und etw. 9400 qm Farbfolie - und das nicht nur in Stuttgart, sondern auch in Berlin, Köln, Frankfurt, Dresden oder Wien. Für die 625te und letzte Vorstellung am 09.09. sind aber noch ein/zwei Teller übrig.

09.09. im Theaterhaus Stuttgart, mehr Infos: www.theaterhaus.com

Digitale Ideen erleben.

Grund zum Feiern! Neueröffnung in Stuttgart!

Mit vielen **Eröffnungsangeboten** aus den Bereichen **iPod, Computer, Software** und **Zubehör!**

Lassen Sie sich begeistern von digitalen Ideen in aufregendem Ambiente. Besuchen Sie uns ab dem 27.08.2007 in unserem neuen GRAVIS Store Stuttgart.



Unsere neue Adresse:
GRAVIS Store Stuttgart
Lautenschlagerstr. 24
70173 Stuttgart

Weiterhin für Sie da:
GRAVIS im Breuninger
Marktstr. 1-3
70173 Stuttgart

Ganz in Ihrer Nähe und im Internet: www.gravis.de



GRAVIS

Gentleman
Gentleman
Gentleman
Gentleman
Gentleman
Gentleman

Gentleman

Tilmann Otto a.k.a. Gentleman ist ohne Zweifel DIE Identifikationsfigur des deutschen Reggae-Geschehens. Erst national, dann auch international erfolgreich, hat sich der Sänger und unbändige Live-Performer mit der Reibeisenstimme seinen Platz im Musikgeschehen verschafft. Nun bringt der ehemalige Kölner Soundsystem-Deejay sein viertes Studioalbum mit dem Namen „Another Intensity“ in die Regale des Plattenvertickers deines Vertrauens. Wir sprachen mit Gentleman unter anderem über sein neues Album („nach der Promo ist vor der Promo“), die Faszination von Roots Reggae, Musiktechnologie („aufgrund von mp3-Kompression klingt Musik im Vergleich zu alten Platten nur noch wie ein Furz“) und Spiritualität in Zeiten von religiös motivierten Kriegen („der alttestamentarische Gott – was’n Arsch“). Enjoy!

Hallo Tilmann, was passiert auf dem neuen Album?

Eine ganze Menge! Ich glaube, dass es mir gelungen ist, meine Fans nicht zu vergraulen und mich trotzdem weiterzuentwickeln. Roots Reggae ist auf jeden Fall der rote Faden – das war meine erste Liebe und wird auch meine letzte Liebe sein – und trotzdem hab ich mich mehr getraut. Singer-Songwriter-Sachen, Tracks wie „Soulfood“, die ein bisschen in die R&B-Richtung gehen, HipHop-Beats... Außerdem sind diesmal neben den üblichen Verdächtigen wie Jack Radics und Daddy Rings auch Diana King und Sizzla als Gäste dabei, während die Soundsystems Pow Pow und Silly Walks Riddims beige-steuert haben. Irgendwann kommt aber auch mal ein reines Gentleman-Album, ohne Features. Musikalisch habe ich mir ganz am Anfang gesagt „jetzt machste mal ‘nen Album, wo es ein bisschen nach vorne geht, bisschen Dancehall und bisschen härter“ – aber das hat nicht funktioniert. Was passiert ist: Mich haben wieder mal die Roots Reggae-Riddims angekickt!

Wie kommt es, dass dich die Club-Dancehall-Tunes weniger faszinieren als die Roots Reggae-Tunes?

Warum riechst du die eine Blume lieber als die anderen (lacht). Ich kann es dir ehrlich nicht sagen. Ich merke einfach, dass ich es länger hören kann. Dancehall hat so einen ganz eigenen coolen Vibe und eine ganze Menge Energie, weshalb ich auch nachvollziehen kann, warum

die Musik so groß ist. Auf der anderen Seite gibt es aber auch immer den Punkt, an dem es mich anfängt zu nerven – manchmal nach zwei Stunden, manchmal schon nach ein paar Minuten. Roots Reggae hingegen nervt mich nie, gibt mir Kraft und rollt wie ‘ne Dampfwalze!

Nach dem Hype um Dancehall- und Reggae-Mucke vor zwei, drei Jahren ist es inzwischen wieder ruhiger geworden. Oder wie siehst du das?

Das sehe ich auch so – im Vergleich zu vor fünf Jahren ist es jetzt echt weniger. Das ist aber normal, denn es gibt immer ein Auf und Ab, Gesundschumpfung und Hype. Aber die Musik ist etabliert und das ist das Wichtigste. Früher wussten die Leute nicht, was ein Selecta ist oder es gab Bon Jovi-Wünsche auf Reggae-Partys (lacht). Mittlerweile gibt es ein Verständnis für die Kultur, in jeder Stadt gibt es Soundsystems, welche die Kultur pflegen, immer besser werdende Künstler und Produktionen. Im Vergleich zu R’n’B, HipHop oder Rock ist Reggae und Dancehall aber sicherlich immer noch eine Nische.

Was bedeutet das Live-Auftreten für dich?

Nach einer langen Studiozeit juckt es mich und ich will den Leuten die Songs, die ich im Studio gemacht habe, mitteilen. Live spielen ist das Unmittelbarste – und darum geht es ja eigentlich. Auf der anderen Seite, wenn man zwei Jahre lang auf der Bühne gestanden hat, ist es auch wieder schön, sich im Studio zu verkriechen. Beides ist irgendwie geil.

Roots Reggae nervt mich nie, war meine erste Liebe und wird auch meine letzte Liebe sein.

Woher nimmst du dir die Kraft für deine langen Tourneen?

Zum einen wird es für jeden Künstler schwierig, wenn er kein Feedback bekommt. Ich habe auf meinen Tourneen viel positives Feedback zurückbekommen, das motiviert natürlich. Es gibt dem, was ich mache, einen Sinn, wenn ich merke, dass die Leute das haben möchten und es ihnen gut tut. Zum

anderen sind meine Kinder auch eine Ruhequelle – wenn ich mit denen zusammen bin, dann ist das Musikbusiness komplett weg. Und natürlich ist das Reisen eine gute Inspiration.

Was sind deine liebsten Reiseorte auf den Tourneen?

Meine Lieblingsorte sind die Orte, an denen ich noch nicht war (lacht). Ich habe zum Beispiel kürzlich eine Anfrage aus Israel bekommen. Ich bin ansonsten gerne in Jamaika und Afrika, aber Kalifornien ist auch super, da finden jährlich über 50 Reggaefestivals statt. Wir möchten 2008 aber auch mal nach Japan. Die Japaner sind ja völlig verrückt, wenn es um Reggae geht. Und für Mighty Crown (weltbekanntes japanisches Soundsystem, Anm. d. Red.) habe ich auch schon diverse Dubplates gemacht.



Was zeichnet Jamaika aus, dass du dort so viel Zeit verbringst?

Ich habe da Familie und Freunde und Jamaika ist das Mutterland der Musik, die ich so liebe. Es ist ein extrem schönes Land – ob das jetzt das Klima, die Vegetation oder die Blue Mountains sind. Ich bin da auf einem ganz anderen Level. Aber trotzdem ist die Musik der einzige Grund für mich, dauernd dort zu sein – Jamaika ist ein Land voller Kontroversen. Urlaub würde ich eher in einem anderen Land machen.

Und wo?

Das weiß ich jetzt so nicht. Vielleicht Sri Lanka oder Barbados? Jamaika jedenfalls hat mit dem „Sunshine-Feeling“-Klischee echt gar nichts mehr zu tun. Gerade sind wieder Wahlen und dann herrschen da bürgerkriegsähnliche Zustände. Außerdem hat Jamaika heftige Waffen- und Drogenprobleme, der Staat ist völlig korrupt, ein 13-jähriger bringt einen 11-jährigen mit einer AK47 um. Die Waffen kommen aus Miami, das Koks aus Kolumbien – Jamaika ist eine kleine Insel, die wirklich am kämpfen ist und Probleme hat. Aber eben auch tierisches Potenzial besitzt und unglaublich kreativ und spirituell ist.

Du bist ein sehr spiritueller, gläubiger Mensch – wie reagiert man als solcher auf all das, was im Namen des Glaubens derzeit überall auf der Welt passiert?

Einen Glauben habe ich nicht – ich glaube auch nicht an irgendeinen Gott. Religionen sind die Wurzel des Übels. Ich weiß, es gibt eine göttliche Macht bzw. eine höhere Instanz und wir sind alle gleichzeitig ein Teil davon. Aber Religionen, Dogmen oder die ganzen Kriege, die gerade stattfinden, haben nichts mit Gott zu tun. Ohne Religionen gäbe es keinen Nahostkonflikt, kein 9/11-Trauma oder Selbstmordattentäter, die nach Jungfrauen brüllend in ein Hochhaus fliegen. Und das alles im Namen von Gott! Das, was mich aber immer am meisten daran stört, ist, dem Diesseits zu entsagen und sich aufs Jenseits vorzubereiten – anstatt unseren Shit hier auf die Reihe zu bekommen und Verantwortung zu übernehmen. Jesus ist für meine Sünden gestorben? Was für ein Bullshit! George Bush, der mächtigste Mann der Welt, hat laut eigener Aussage mit einem vor 2000 Jahren gestorbenen Wanderprediger Zwiesprache gehalten, bevor er die Bomben auf Afghanistan los gelassen hat. Oder der Alttestamentarische Gott – was war das denn für ein Arsch? Korinthenkacker, Schwulenhasser, Kinderkiller – das hat doch gar nichts mit Gott zu tun! Gott ist für mich Liebe, Gott ist für mich ein Spirit – aber die Art und Weise, wie Religion praktiziert wird, ist für mich der größte Wahnsinn auf dieser Welt. Ich glaube, dass es in der Natur des Menschen liegt, immer wieder zu zerstören und dann neu aufzubauen, und dass jedes Mal, wenn die Angst wächst, gleichzeitig auch die Hoffnung wächst.

Was kann der Glaube einer überkommerzalisierten, globalisierten, vernetzten Welt entgegensetzen?

Die Besinnung, der Schnelligkeit zu entfliehen und die wahren Werte zu spüren, um ein ganz anderes Gefühl für sich und seine Umwelt zu bekommen. Die innere Unruhe und Unzufriedenheit abzuschalten und die Prioritäten ein bisschen zu durchleuchten – vor allem in der westlichen Welt.

Was wünschst du dir selbst, dem Reggae und generell der ganzen Welt für die Zukunft?

Das alle ehrlich bleiben! Mit dem Albumnamen „Another Intensity“ will ich der Scheinheiligkeit den Kampf ansagen, der Doppelmoral, dem Konsum-Rush. Ich denke, Reggae

steht dafür, all diese Sachen zu hinterfragen. Ich rede jetzt nicht von Dancehall, sondern von Roots Reggae. Das sind nämlich zwei grundverschiedene Sachen. Dancehall ist für mich HipHop und „bling bling“ und Roots Reggae ist spirituelle Musik. Dass die Musik nicht von Menschen benutzt wird, die ihre Negativität ablassen möchten, denn Musik kann auch echt gefährlich sein. Ich höre mir manche Texte und Künstler an und denk mir nur „meine Fresse, ihr habt eine Verantwortung!“.

Vielen Dank für das Interview!

Gentleman
Gentleman
Gentleman
Gentleman
Gentleman
Gentleman



CASTRO

DESIGNED FOR DESIRE

CASTRO Store Stuttgart · Königstraße 62 · www.castro.de

schmöckellos

schmöckellos weiß?

ROMANTISCH-VERSPIELT ODER DOCH EHER MODERN-CLEAN? SPÄTESTENS BEI DIESER FRAGE FRAGEN SICH PAARE DAS ERSTE MAL, OB DIE IDEE MIT DEM ZUSAMMENZIEHEN WIRKLICH SO GUT WAR. DABEI MACHT DOCH GERADE DER EIGENWILLIGE MIX AUS VERSCHIEDENSTEN STILRICHTUNGEN JEDE BUDE INTERESSANT. UND DASS SCHNÖRKELE UND SCHNÖRKELOS SICH IN WEISS PRIMA ERGÄNZEN, ZEIGEN WIR AUF DEN KOMMENDEN SEITEN...



SOFA „TOKYO-SOFT DORMEUSE TREVIRA“

Bezugsquelle: concona.de

Das Sofa von Triade ist eine Skulptur, die rein aus Polyethylen besteht und mit verschiedenen Textilien überzogen ist (hier weißes Leder). Der Stoff wurde dazu noch leicht aufgepolstert. | 2.576 Euro

STEHLEUCHE „CABOCHE TERRA“

Bezugsquelle: concona.de

Die brillante und dimmbare Stehleuchte besteht aus transparenten Kunststoffkugeln. Der innere Schirm aus Glas sorgt für eine optimale Lichtverteilung. Die Lampe ist in verschiedenen Variationen erhältlich. H: ca. 178 cm Ø: 70 cm | 1.789 Euro



„NEWPORT“ BÜCHERREGAL

Bezugsquelle: maisonsdumonde.com

Das Bücherregal „Newport“ hat einen amerikanischen Klang und einen leichten „EastCoast“ Touch. Es wurde aus Kiefer oder Birkenpappel und Paneelen aus MDF hergestellt und verfügt über schwarze Muschelgriffe. Witziges Detail: die Beschriftungen im Stil eines Setzkasten. HxBxT: 210x102,5x38,5 cm | 399 Euro



LOWBOARD „LUCA“

Bezugsquelle: coomo.de

Mit diesem Lowboard kann man seine Glotze sofort ins richtige Licht rücken. Es verfügt über drei Schubladen und ein Fach. LxBxH 2900x550x380mm | 259 Euro

SEKRETÄR

Bezugsquelle: impressionen.de

Der Sekretär aus weißem Fasernholz hat verchromte Metallmuschelgriffe, zwei Schubladen und verfügt über mehrere Ablagefächer. HxBxT 100x55x100 cm | ab 199 Euro



LAMPE „BLÜTEN- ZAUBER“

Bezugsquelle: impressionen.de

Die Lampe „Blütenzauber“ wurde mit einem silberfarbenen Messingfuß versehen. Der Textilschirm ist mit verschiedenen Blütenmotiven bedruckt. H: ca. 45 Ø: 18 cm | ab 39,95 Euro



TONNE „KNODD“

Bezugsquelle: ikea.de

Die weiße Stahltonne wurde mit Polyesterpulverfarbe überzogen und kann daher wiederverwertet werden. Die Griffe wurden ebenfalls aus Stahl gefertigt und anschließend verzinkt. H: 28 Ø: 32 cm Inhalt: 13 Liter | 10,24 Euro



BILDERRAHMEN „SPRING“

Bezugsquelle: salesfever.de

Der Bilderrahmen „Spring“ ist in einem klassischen Design gehalten. Die schwarzen Blümchenaufdrucke verzieren den Rahmen zusätzlich. HxB15x10 cm | 14,99 Euro

reflect
FAVORIT!

HÄNGELAMPE „PAPILLON“

Bezugsquelle: innenvon.tempdom.com

Die Hängelampe ist aus Acryl gefertigt und verfügt über zwei Lichtquellen. In mehreren Farben erhältlich.
Ø: 60 cm | 554 Euro



KASTEN „LINGO“

Bezugsquelle: ikea.de

Der elfenbeinfarbige Kasten ist aus Wellpappe zum selber falten und mit schwarzen Blumen verziert.
HxBxT: 15x32x24 cm | 2 Stück für 2,56 Euro

COUCHTISCH

Bezugsquelle: BoConcept

Weißer moderner Couchtisch aus Lack. In verschiedenen Variationen erhältlich.
HxBxT: 30x156x60 cm | 239 Euro

reflect
FAVORIT!

HIMMELBETT „SHEHERAZAD“

Bezugsquelle: maisonsdumonde.com

Das romantische Himmelbett „Sheherazad“ ist aus mattem, schwarzlackiertem Schmiedeeisen gefertigt.
HxBxT: 239,5x165x 208,5 cm | 399 Euro



KONSOLE „BAROCCO“

Bezugsquelle: maisonsdumonde.com

Ein Design wie aus dem 18. Jahrhundert mit geschwungenen Beinen und feinen Verzierungen! Die Konsole wurde mit Nitrozelluloselack in weiß lackiert, was den schönen Glanz ausmacht. HxBxT: 74,5x88x40 cm | 199 Euro

BARHOCKER „SLING“

Bezugsquelle: BoConcept

Stylisher Barhocker mit klarem Acrylsitz und verchromtem Fuß.
HxBxT: 50/80x39x42 cm | 124 Euro



GESCHIRRSCHRANK „JOSEPHINE“

Bezugsquelle: maisonsdumonde.com

Dank politisch unkorrektem Tropenholz ist dieser antike Geschirrschrank hitze- und feuchtigkeitsbeständig. Der Oberschrank ist verglast und hat drei Regalfächer, der Unterschrank verfügt über zwei Türen, zwei Schubladen und einen Einlegeboden. Beide Schränke können auch voneinander getrennt werden.
HxBxT: 190x86x40 cm | 499 Euro

TISCHLAMPE „CUBE“

Bezugsquelle: BoConcept

Schöne Atmosphäre und angenehmes Licht erzeugt die weiße Tischlampe „Cube“. In zwei Größen erhältlich.
HxBxT: 37,5x30x30 cm |
HxBxT: 55x50x50 cm | ab 299 Euro



IHREM ZUHAUSE FEHLT URBANES DESIGN... AN UNS LIEGT ES NICHT.



ab € 2.530,-
3-Sitzer, in verschiedenen
Stoff- und Ledervarianten.

Ab 1. September gratis bei uns.



BoConcept Stuttgart, Friedrichstr. 16, 70174 Stuttgart,
Tel. 0711 1209 197, stuttgart.de@boconcept.de
Weitere Brand Stores: Berlin • Hamburg • Düsseldorf • Münster
Köln • Bonn • Frankfurt • Wiesbaden • München • Augsburg.
www.boconcept.de

BoConcept[®]
urban design

Hier trainiert

Stuttgart!



LIFESTYLE CLUBS

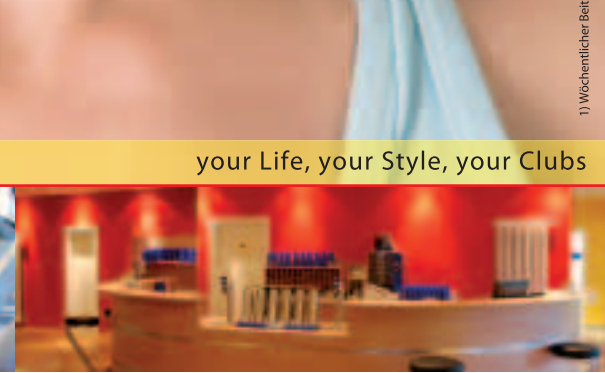
Rotenwaldstraße 140
70197 **Stuttgart-West**
Fon: 0711-26 35 0 17

Fitness ab

4¹⁾
99
€/wtl.

Jetzt anmelden und bis zu

129,- € sparen²⁾



www.easy-sports.com

1) Wöchentlicher Betrag bei Abschluß einer 2-Jahresmitgliedschaft. 2) Aufnahmegebühr + Startpaket 1 in Höhe von 129,- € entfällt. Zzgl. 19,90 € Ausweisungspauschale + 19,90 € Verwaltungspauschale

your Life, your Style, your Clubs

fotograf :: bernhard frei :: www.bildfreiheit.de
 fotoassistent :: Stefan Haller
 modelle :: leonie jung (brody) :: anastasia plewka
 styling :: aliki zagalou
 produktion / make up / haare :: alexander becker
 assistent für haare :: hakan acar

Haarige Angelegenheiten



2x



2x

Locken

„PROFESSIONELLE
FRISEURLOCKENSTÄBE /
PLÄTTEISEN BENUTZEN“

„Für Lockenstab- oder
Heißwicklerlocken
keinen alkoholhalti-
gen Festiger verwen-
den.“

„Hitzeschutz-
spray verwenden“

Die Produkte:

- 1 Lockenstab „Cordless Smooth-
styler Large Curl BC 1“ | Braun |
39,99 Euro (ab Sept. erhältlich)
- 2 Hitzeschutzspray „ghd Thermal
Protector“ | ghd | ca. 14,50 Euro
- 3 Heißwickler „0471“ | BaByliss | ca.
59,99 Euro
- 4 Haarglätter „Cordless
Smoothliner MS 1“ | Braun | ca. 54,99
Euro (ab Sept. erhältlich)

Gewinnspiel

Du kannst alle mit einem Sternchen
versehenen Produkte gewinnen.
Mail an gewinner@reflect.de und in
den Betreff den Name des
Produktes schreiben. Viel Glück!



Da wir stetig bemüht sind, die Qua-
lität unserer Inhalte auszubauen,
haben wir seit der letzten Ausgabe
auch den Bereich „Beauty“ für Euch
erweitert. Gemeinsam mit einem
Team von hochkarätigen Experten
möchten wir euch internationale
Trends im Bereich Haare, Make
Up und Hautpflege näher bringen.
Allen voran steht Alexander Be-
cker, seines Zeichens international
bekannter Make Up Artist.

Nach seiner Friseurausbildung zog es den gebürtigen Stuttgarter ins
Ausland, wo er bei Fotoproduktionen und unzähligen Modenschauen
mit den großen Stars der Mode und Filmbranche arbeitete. Unter
anderem lebte er mehrere Jahre in Madrid, Mailand, Miami, LA und
New York. Wieder zurück in Stuttgart, gilt er mittlerweile als einer der
gefragtesten Haar- und Make Up-Artists deutschlandweit.
Dazu Alexander: „Meine Erfahrungen in der Traumfabrik Hollywood
haben mir gezeigt, dass in jedem von uns das Potential einer großen
Persönlichkeit steckt. Allerdings gehört dazu die richtige Kombination
aus Einstellung, Offenheit, Wille und Glück – und zum richtigen Zeit-
punkt am richtigen Ort zu sein. Momentan bin ich noch immer beruf-
lich viel unterwegs, um Promis und Models ins rechte Licht zu rücken.
In den kommenden Jahren möchte ich mich aber mehr und mehr um
den Endverbraucher kümmern – deshalb auch die Zusammenarbeit
mit dem reflect Magazin. Mein 3-Stufen-Schönheitsprogramm bringt
die Schönheit von innen nach außen. Das richtige Make Up und eine
tolle Frisur unterstützen diesen Prozess.“
Nähere Infos zu Alexander und seinem Programm findet man auf
seiner Homepage www.alexanderbecker.com.



In Partnerschaft mit
L'ORÉAL



Arnulf - Klett Platz 3
70173 Stuttgart
Tel. 0711 - 226 01 09
Mo - Mi 9.00 - 20.30
Do - Fr 8.00 - 21.00
Sa 8.00 - 18.00
info@haarramp.de



„Haarpflege

„Lange Haare nach dem Waschen ausdrücken, nicht trockenrubbeln“

„PFLEGEPAKUNGEN AUCH RUHIG MAL ÜBER NACHT IM HAAR LASSEN.“

„Keine spitzen oder billigen Kämme verwenden.“

„Störrisches Haar mit ölhaltigen Shampoos waschen.“

„ZU VIEL FETTIG-ÖLIGE PRODUKTE IM HAAR? LÖSUNG: MIT GESCHIRRRSPÜLMITTEL HAARE WASCHEN.“



Die Produkte:

1 Bürste „Air Brush“ | ghd | ca. 8 Euro
2 Spritznebel „Lotus Spritz“ | Schwarzkopf Professional | 21 Euro
3 Sprühkur „Equave 2 Phase Dry“ | REVLON Professional | ca. 16,60 Euro
4 Repair-Serum „KARITÉ“ | René Furterer | ca. 19,90 Euro
5 Haarmaske „Lactocerat Ultra-nutritiv“ | Ducray | ca. 14,95 Euro
6 Haarmaske „System Professional Lunious Mask“ | Wella | 18,50 Euro
7 Aufbau-Sprühkur „Time Therapy Nachtaktive“ | Pantene Pro-V | 5,99 Euro
8 Conditioner „Mineral“ | AHAVA Source | ca. 8,80 Euro



„Volumen

„SCHAUMFESTIGER NICHT AUF DIE SPITZEN, SONDERN AM ANSATZ AUFTRAGEN.“

„Gewünschte Bewegung kalt nachföhnen.“

„Immer in die Ansätze reinföhnen.“



Die Produkte:

1 Schaumfestiger „High Hair Styling Mousse“ | Wella | 14,50 Euro
2 Volumenspray „Extra-Body Firm Finishing Spray“ | Paul Mitchell | ca. 16,95 Euro
3 „OSiS Volume Shot“ | Schwarzkopf Professionals | ca. 13 Euro
4 Shampoo „PASHMISILK Volume“ | Marlies Möller | ca. 30 Euro



SUPER
CUT

Haarschnitt

Wir schneiden ... Du führst

19,-

37,-

Super Color
"light"

Farbe und Schnitt
ab überschnittlichem
Haar 47,- Euro

49,-

Super Color
"deluxe"

Farbe, Strähnen,
Tönung ... alles was
Du willst ... und
Schnitt

ab Durchschnittlichem
Haar 59,- Euro

Alle Preise in Euro.

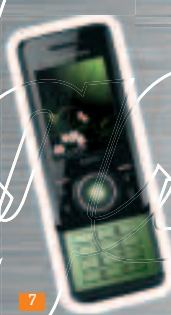
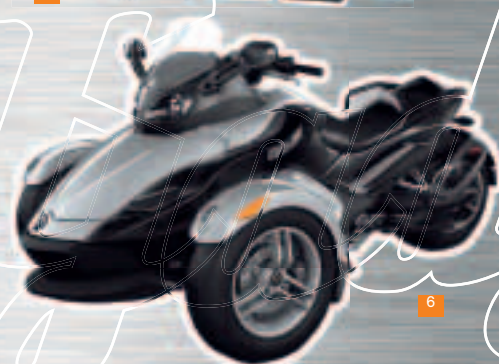
Service-Team: 1. Ebene: Tel. 07 11 - 68 70 87
2. Ebene: Tel. 07 11 - 68 70 88
3. Ebene: Tel. 07 11 - 68 70 89

5,- €

Gegen Vorlage
dieser Anzeige
erhältst Du 5,- €
Rabatt* auf eine
Friseurdienst-
leistung!

*Keine Barauszahlung

**Technik! Fortschritt!
Bewegung! Metall!
Go-Go-Gadgets
Bohrmaschine!**



1 Der „Electra Straight 8 3-Speed“ **Beachcruiser** ist mit Aluminiumrahmen, Dreigang Nabenschaltung, einer V-Brake (vorne), Aluminiumfelgen und einem superbequemen Doppelfedersattel ausgestattet. Damit gehört „die Königin“ dir! | Preis: 699 Euro | www.beachcruiser.de 2 Der stylische **Zoomer** von Honda mit seinen 3 kW und vielen Stauraummöglichkeiten macht richtig Spaß. Das Design lässt sich ganz nach dem Geschmack des Kunden individualisieren. | Preis: ca. 2.000 Euro | www.honda.de 3 Die stylische **Heimkinoanlage** „TH-L1“ von JVC bietet mit fünf Satelliten-Lautsprechern und Subwoofer maximale Unterhaltung im Wohnzimmer. | 399 Euro | <http://jdl.jvc-europe.com> 4 Die wiederaufladbare und superflache **Bluetooth-Tastatur** „diNovo EdgeTM“ von Logitech verfügt über eine „TouchDisc“ für eine innovative Steuerung inklusive extravaganter Aufladestation. | Preis: k.A. | www.logitech.com 5 Der **Hammerbohrer** „P7911“ wurde in Zusammenarbeit von Porsche und Metabo hergestellt. Gehäuse aus Aluminium und Carbon mit einer revolutionären Ergonomie – für härteste Anforderungen beim Bohren, Hämmern und Meißeln. Yeah! | Preis: k.A. | www.metabo-p7911.com 6 Der „Can-Am Spyder **Roadster**“ von BRP verfügt über Servolenkung und ein Fahrzeugstabilitätssystem. Mit 106 PS ist er eine außergewöhnliche Mischung aus Motorrad und Cabrio. | Preis auf Anfrage | www.brp.com 7 Der **Sony Ericsson** Slider S500i in den Farben Mysterious Green und Spring Yellow sorgt mit versteckten Illuminationen und sich selbständig anpassende Desktopthemen für das Prädikat „Designhandy“. | Preis mit Vertrag: ca. 199 Euro | www.sonyericsson.com 8 Der „**Dell** XPS 710 H2C“ hat mehr Leistung als man im Alltag eigentlich benötigt. Er mobilisiert einen übertakteten Quad-Core-Prozessor mit 3,2 Gigahertz, 1,5 Gigabyte Grafikspeicher und eine ausgefeilte Hybrid-Kühlung, damit es bei „Doom 3“ und Co nicht so ruckelt. | Preis auf Anfrage | www.dell.de

It's new, it's blue!

NEU: 4x
IN UND UM
STUTT GART

Die Fitness-Flatrate!
ab **4.90 €** * pro Woche

www.jonny-m-blue.de

*Bei Abschluss eines 24-Monats-Abos

jonny m BLUE
fitness-clubs

70173 **Stuttgart**
Königstrasse 32
Bei dem Kunstmuseum
T 0711/722 35 15

70469 **Stuttgart**
Heilbronner Strasse 384
Nähe Mercedesforum
T 0711/230 77 598

71636 **Ludwigsburg**
Rheinlandstrasse 10
Neben der Rockfabrik
T 07141/64 38 111

74321 **Bietigheim**
Gansäcker 11
Ind.-Gebiet Buch
T 07142/5 44 77

**Internet! Daten!
Kommunikation!
Bilderflut! Metall!
Nabaztag!**



1 Der brandneue **iMac** von Apple überzeugt mit edlem Design, flachem Gehäuse, integrierter Funktechnologie und ist ab einem Breitbildschirmformat von 20" erhältlich. | Preis: ab 1.199 Euro | www.apple.de **2** 1936 dominierten die „Auto Union“-Rennwagen mit zehn Siegen die Grand-Prix-Rennen. **Audi** lässt die Motorsport-Legende im Maßstab 1:12 als Tretauto wieder auferstehen. | Preis: 9.700 Euro | www.shop.audi.de **3** Ob als Kette oder Accessoire für den Schlüsselbund – die mit Swarovski-Steinen verzierten **USB-Sticks** von Philips lassen deine geklauten mp3s klasse aussehen. | Preis: ca. 150 Euro | www.philips.de **4** Sophia Mobile aus Japan präsentieren mit dem „**nani**“ eine Antwort auf das iPhone mit riesigem Touchscreen-Display, mobile TV, Windows CE und WiFi. Der Einsatz in Europa steht jedoch noch in den Sternen... | Preis: k.A. | www.engadget.com **5** Das Nokia **N95** Multimedia-Handy verfügt über zwei Digitalkameras, ein GPS-Modul, Digital Player, FM Radio und vieles mehr. Praktisch ist der Dual-Slider-Mechanismus, den man in zwei Richtungen öffnen kann. | Preis: k.A. | www.nokia.de **6** Russische Designer versuchen mit Hilfe von **Matryoshka-Puppen** kommen den Technik-Nerds das 1x1 der Bits'n'Bytes näher zu bringen. | Preis: 27,14 Euro | www.artlebedev.com **7** Die neue Digicam **Exilim „EX-Z77“** von Casio präsentiert sich mit „YouTube Capture Mode“ und 8,1 Megapixeln. Sie ermöglicht Videos in optimaler Größe und Qualität aufzunehmen und garantiert einen einfachen Upload bei YouTube.com. | Preis: ca. 229 Euro | www.exilim.de **8** Der kleine intelligente Hase „**NABAZTAG**“ kann mittels W-Lan online gehen. Er gibt Information vom Internet wieder, spielt Musik, spricht, kann lesen, versteht Befehle und erschnüffelt Gegenstände wie z. B. deine Socken. | Preis: ca. 141 Euro **9** In weniger als einer Minute bereitet die stylische Kaffepadmaschine „**WMF1**“ frischen leckeren Kaffee zu. Wasser rein, Pad in die Maschine, Knopf drücken – fertig. | Preis: ca. 129 Euro

Schneller ans Ziel.

NOKIA

Nokia 6110 Navigator

- Integriertes GPS-Navigationssystem
- Gesprochene Richtungsanweisungen
- Navigator-Taste zum schnellen Aktivieren der Navigationsfunktion
- Musik-Player
- 2-Megapixel-Kamera

1,-* € e-plus+

* Gilt nur in Verbindung mit der Freischaltung einer debitel-card mit einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten im E-Plus Netz im debitel Zehrsatzplan Super Plus Tarif. Einmaliger Anschlusspreis 24,95 €, Monatsgrundpreis 10,00 €, Mindestgesprächsumsatz 10,00 €, gültig für Inlandsgespräche (Ausgenommen sind Rufumleitungen, Verbindungen zu Sonderrufnummern und zu Kurzweilen, Fax-, Daten-, HSCSD-, GPRS-UMTS und WAP-Verbindungen sowie SMS, EMS und MMS) Minutenpreis Inland 0,10 € (Ausgang aus der debitel Preiskette). Weitere Informationen hierzu erhalten Sie im Shop.

NOKIA
STORE STUTTGART

NOKIA Store Stuttgart · Kronprinzstrasse 6 · 70173 Stuttgart · T +49 -711 -22 94 -200
www.CHRISKEIM.COM · nokia-shop@CHRISKEIM.COM



Âmes seules ou âmes sœurs?



Tu es l'amour de ma vie, ma colombe



Mais rien n'est éternel

flaming star

postproduction nldx.com
concept florence flash
models caro & hotte
make-up jessipopessprinzessi
hair pia bel'fur
text Thomas
special thanks jassi
www.dress2rock.com

Colorpress

Druckvorstufe Offsetdruck Verarbeitung

Alles aus einer Hand,
z.B. Broschüren, Prospekte,
Festschriften, Geschäftsausstattungen,
Plakate, u.s.w.

Colorpress

Druckerei GmbH
Max-Born-Str. 2
72622 Nürtingen
Telefon 0 70 22/73 87 - 0
Telefax 0 70 22/73 87 - 50
ISDN 0 70 22/73 87 - 60
e-mail: fetzer@colorpress.de
www.colorpress.de

*Nur erweiterte
Ihre Daten
steht von
Überträger
z.B. von
Conc. DDAW/
Papier/Mater
InDesign
Quark XPress
FreeHand
Illustrator
Word
Publisher
u.s.w.*

C Repro
D Farbscans
I Digitalproofs
F Filmbelichtungen
M Montage
O Offsetdruck
F Falzen
H Heften



FUNROADER! DER KIA SPORTAGE.



JETZT FINANZIEREN

ab 1,9% EFFEKTIVER
JAHRESZINS
LAUFZEIT BIS ZU 60 MONATEN

DER KIA SPORTAGE

KIA SPORTAGE LX CRDI

EZ 06/06, 100 km, schwarz- met., Klima, 103 kW (140 PS),
Partikelfilter mit Euro 4, Radio, Allradantrieb und weiteres
Zubehör (ehemaliger Listenpreis des Herstellers: € 27.565.-)

AKTIONSPREIS: € 24.490.-

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 7,1-10,0; innerorts 9,2-13,2; außerorts 5,9-8,2;
CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 187-237 (Messverfahren gemäß RL 80/1268/EWG).

Der KIA Sportage. Ihre Freiheit ist sein Antrieb.



KIA MOTORS
The Power to Surprise™

www.kia.de

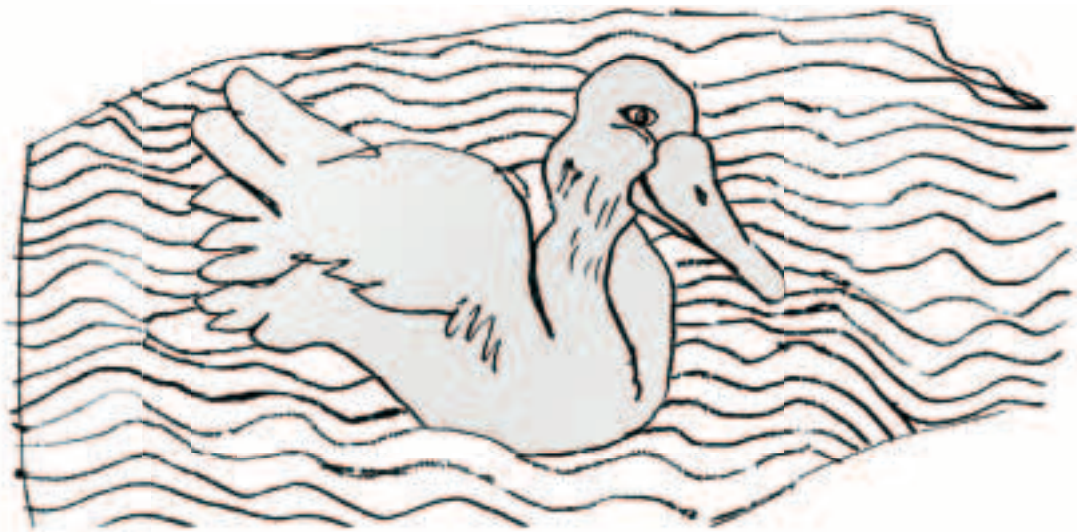
Mulfinger

KIA-Center: Stuttgarter Straße 141 · 71522 Backnang · Siechenfeldstraße 28 · 73614 Schorndorf

KIA-Service: Linsenhalle 9 · 71364 Winnenden

www.mulfinger.de







Wahoo – das sind House-DJ Dixon und Songschreiber/Producer Georg Levin. Erst waren da tanzwütige Remixe für Jazzanova, Victor Davis und Brooks sowie die knarzig-bollernde Single „Make Em Shake It“ mit Capital A am Mikrophon. Nun kommt endlich die hörbar und tanzbar gewordene Vision von soulful house music in Albumlänge mitten aus Berlin. Treibend, sexy, stimmungsvoll: Songs mit Beats – nicht nur für den Club, sondern für alle Tages- und Jahreszeiten. Wir sprachen mit den beiden über ihr kommendes Album, ihre Einflüsse und die Clublandschaft.

Hallo Jungs! wie kam es zu eurer Zusammenarbeit?

Steffen: Über Jazzanova. Georg hatte diverse Songs geschrieben, die er den Jungs gegeben hatte. Einen der Songs sollte dann jemand für ihn ausproduzieren und so wurde ich dafür auserkoren, da der Song in eine Richtung ging, von der die Jungs wussten, dass sie mir gefällt. Dadurch haben wir uns kennen gelernt. Die Initialzündung für Wahoo als Projekt war aber der Remix für Jazzanovas „That Night“ feat. Vikter Duplaix. Eigentlich sollte ich da den Remix dazu machen – Georg hat mir aber dann sowohl die Chords als auch die Baseline aus dem Ärmel geschüttelt und das war dann soviel Input, dass es kein Remix mehr von mir allein sein konnte. Wir mussten dann innerhalb von nur einer Woche dafür einen extra Namen finden, haben uns aber nicht wirklich damit auseinandergesetzt und hatten letztendlich nur scheiß Namen. Zehn Minuten vor der Deadline hat dann ein Freund von mir eine CD aus dem Regal heraus gezogen, auf der groß „Wahoo“ stand, und wir dachten uns „das kann man gut schreiben, ohne das es doof aussieht, und es spricht sich auch gut – let's do it!“. Es war auch keine wohl reflektierte Namenswahl, mit der wir die nächsten fünfzig Jahre bestreiten wollten. Na ja, aber jetzt sind sieben Jahre vergangen und es kommt das erste Album... (Lacht)

Habt ihr damals gewusst, für was „Wahoo“ steht? Das ist doch irgendwie ein Fisch, oder?

Steffen: Ja, das wissen wir mittlerweile, aber zu dem Zeitpunkt eben nicht. Erst als wir uns damals unsere Internetadresse sichern wollten, haben wir gemerkt, dass man „Wahoo“ unter allen möglichen Kontexten nicht mehr benutzen konnte. Es gab zum einen diesen Fisch, dann diverse Anglerläden und obendrein noch einen Musikladen in einem Kaff in Nebraska, das ebenfalls nach dem Fisch benannt ist. Da ging gar nichts mehr!

Wie würdet ihr euren Style am ehesten beschreiben? Die Leute brauchen ja immer Schubladen, you know...

Georg: Schwierig zu sagen... House-basierter Soul-Pop vielleicht. Ach nee, bei Soul-Pop stecken einen die Leute immer in diese Kenny G-Ecke...

Steffen: Ähm, Modern-Soul vielleicht?

Georg: Irgendein Vertreter der englischen Presse hat uns als Sci-Fi-Soul bezeichnet. Da ging es um die B-Seite unserer ersten Single, einen frühen Edit von „Don't take it personal“.

Steffen: Wir sehen den gemeinsamen Nenner Soul – und alles andere, was ich in den Raum werfe, stimmt eigentlich nicht und ruft nur falsche Assoziationen hervor.

Georg: Die meisten Songs sind zwar 4-to-the-floor und über 120 bpm, aber das war nie so stark im Vordergrund. Wir wollten einfach ein Album machen, dass wir auch selber gerne hören würden – zu Hause, im Auto und nicht nur im Club.

Unter welchen Umständen und in welchem Zeitraum ist die Platte denn entstanden?

Steffen: Das zog sich über einen langen Zeitraum hin: 2003/2004 ging es ziemlich schnell los mit der ersten Single. Damals hatten wir vor, ein bis zwei Jahre am Album zu arbeiten und die Tracks, sobald sie fertig sind, als Singles herauszubringen, am Ende dann das ganze Paket zusammen zu schnüren und zu sagen „Voilà, das ist das Album“. Die erste Single „Make 'em shake it“ war ein absoluter Schnellschuss – wir wussten, dass Capitol A nach Berlin kommt und haben innerhalb von einem Tag das Demo produziert. Der Track kam raus und hat sich daraufhin verselbstständigt: Der Song wurde von Sonarkollektiv und dann Defected, dem größten Housedealer der Welt, lizenziert und dann ging es

„Zur Zeit geht es nur noch um Sounds. Das ist einfach zu wenig.“

auch gut ab. Allerdings hat er uns auch festgenagelt, da wir mit unserem Namen jetzt in einer Sparte vertreten waren, in der die Leute etwas ganz anderes erwartet haben. Als wir dann am Album saßen, merkten wir, dass wir das nicht bringen wollten, haben uns die Köpfe eingeschlagen, wollten in verschiedene Richtungen, waren unsicher und mussten auch ein bisschen zueinander finden. Es ist schon was anderes, ob man irgendwie einen Track mal kurz in zwei Tagen zusammenproduziert oder ob man einen Monat zusammen im Studio sitzt. Während dem ganzen Prozess wurde uns irgendwann klar, dass es ein eigenständiges Projekt ist und wir auf die Erwartungen anderer pfeifen sollten.

Zwischen welchen Platten würdest ihr „take it personal“ gerne eingeordnet sehen?

Georg: Puh, gute Frage... Also irgendwo in der Nähe dürfte „Rooty“ von Basement Jaxx stehen. Das war auch ein großer Einfluss – weniger musikalisch, sondern vor allem von der Attitüde her.

Steffen: Die haben auch etwas gemacht, was man so von ihnen als House-Projekt nicht erwartet hätte. Das wurde ein Querschläger, der sich alles zutraut, mit verschiedenen Sängern, verschiedenen Einflüssen. Das fanden wir damals schon cool und das hat uns auch beeinflusst.

Wie beurteilt ihr den momentanen Zustand der deutschen Clubkultur?

Georg: Finde ich sehr, sehr einseitig, wobei ich mich da eher als Konsument sehe. Es gab in den letzten sieben Jahren wesentlich bessere Phasen, wo ich auch Bock hatte, in den Club zu gehen und zu tanzen. Ich habe die derzeitigen Sounds extrem übergehört, gerade weil es zur Zeit nur um Sound geht, habe ich das Gefühl. Das ist mir einfach zu wenig. Es gibt auch keine Höhepunkte mehr...

Steffen: Ich schließe mich dem Urteil von Georg an. Es ist nicht vielschichtig und abwechslungsreich genug. Wobei: Dass es keine Höhepunkte mehr gibt, finde ich gerade richtig. Ich bin froh, dass die Zeit vorbei ist, wo es nur auf Höhepunkte ankam, wie z. B. bei Elektroclash. Es geht wieder

darum, dass man sich bewusst für Musik entscheidet. Wenn du kein House magst, dann komm halt auch nicht in einen House-Club! Ich merke, dass die Leute sich inzwischen eher in Trance tanzen, als nur darauf zu warten, dass es jetzt „Klick“ macht, auch wenn das einhergeht mit – ja! – mehr Drogen nehmen.

Wenn ihr euch ein paar Remixer wünschen dürftet – egal aus welcher Epoche – wer wäre das?

Steffen: Da sind wir wahrscheinlich beide verschiedener Meinung. Ich würde schon gerne aus dem HipHop-Kontext einen Remix von Pharrell haben, weil der von den Jungs am meisten Musikalität mitbringt.

Georg: Auf jeden!

Steffen: ...und aus dem Clubkontext ...naja... finde ich jetzt nicht so interessant, da wir auch das Album dafür nicht haben. Ich finde auch, dass man nicht alles immer unbedingt noch mit einer Danceversion ausstatten muss, egal ob es passt oder nicht. Lass mich überlegen...

Georg: ...Timbaland wäre riesig...

Steffen: ... Gnarl's Barkley!

Georg: Nee, das wäre mir glaube ich zu strange. Es gibt auf jeden Fall einen Haufen Leute, auf die ich überhaupt keinen Bock hätte (lacht).

Steffen: Und ich würde viel lieber noch mit Leuten zusammen arbeiten, als sie remixen zu lassen.

Georg: So siehts aus!

Nie wieder verlaufen...!

**DER BLACKBERRY CURVE 8310 MIT
INTEGRIERTER GPS-NAVIGATION.**

All-in-one ist das Schlagwort in der mobilen Telefon- und Unterhaltungsbranche, denn der Benutzer erwartet heutzutage von einem Handy weit mehr, als dass man damit „nur“ telefonieren kann. Nach integrierten Megapixel-Kameras und Media-Playern ist der nächste Schritt die Orientierung via GPS - ohne weiteres Zubehör! Exklusiv bei Vodafone gibt es dafür jetzt das BlackBerry Curve 8310.

Erst seit kurzem exklusiv bei Vodafone erhältlich, entwickelt er sich bereits zum Kultobjekt: Der neue BlackBerry Curve 8310 mit integrierter Navigation hat das Zeug zum Verkaufsschlager. Der Alleskönner ist Handy, Navigationsgerät, Fotokamera, Mediaplayer für Musik und Videos sowie E-Mail-Assistent in einem. Fleißig im Einsatz ist der BlackBerry unter anderem auch bei Promis wie Victoria Beckham und Pop-Ikone Madonna.



Der Clou ist das GPS! Neben einer Standortbestimmung auf der Umgebungskarte von Google Earth kann man sich als zusätzliches Feature die Software „Vodafone Navigator“ (ab 5 Euro monatlich) installieren lassen, die jedes festinstallierte Navigationsgerät ersetzt. Ob zu Fuß oder im Auto – mit Hilfe des so ausgestatteten BlackBerry Curve 8310 gehört sich Verlaufen oder Verfahren der Vergangenheit an. Für Autofahrer werden außerdem aktuelle Verkehrsinformationen umgehend weitergegeben, so dass rechtzeitig eine Alternativroute berechnet werden kann.

Das BlackBerry Curve 8310 gibt es ab 99,90 Euro (mit Vodafone Business KombiPaket Zuhause 240) exklusiv bei Vodafone. Als kleines „Schmankerl“ sind bei den ersten 5.000 Geräten im Handel bereits 100 aktuelle Top-Songs und 20 Top-Videos in MP3-Qualität auf der Speicherkarte vorinstalliert.

Weitere Infos gibt es in den Vodafone-Shops oder online unter www.vodafone.de

Sparen Sie jetzt 4.300,- Euro!

Golf Tour-Aktionswochen bei Volkswagen in Stuttgart.

20.290,- € UPE

Unser Angebotspreis:

15.990,- €

zzgl. Überführungskosten



Abbildung ähnlich.

Auf zu Volkswagen in Stuttgart und sich einen Golf Tour sichern.

Golf Tour

59 kW (80 PS) – mit Tageszulassung sofort ab Lager verfügbar.
Inklusive Parksensoren, Climatronic, Alufelgen „Atlanta“,
Radiosystem „RCD 300“ mit MP3 Wiedergabefunktion, 4 Türen,
Winter Season Paket.



Hahn+Lang Automobile

Stuttgart Ost	Stuttgart Vaihingen	Stuttgart Degerloch	Stuttgart Weilimdorf	Stuttgart Bad Cannstatt
Wangener Straße 66 Tel. 07 11/46 02-0	Hauptstraße 166 Tel. 07 11/73 73 00-0	Schöttlestraße 26 Tel. 07 11/76 98 6-0	Rutesheimer Straße 1 Tel. 07 11/138 93-0	Hofener Straße 110 Tel. 07 11/54 99 55-0

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. UPE = unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers am Tag der Auslieferung

re.flect
FAVORIT

Dub!

TIGER HI FI TIGER HI FI

Label: Homeground Records

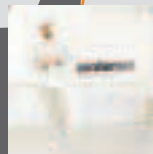
&

THE DYNAMICS VERSION EXCURSIONS

Label: Groove Attack

Darf man eigentlich Jan Delay scheiße finden? Den Jan, den man gut zu finden hat, auch wenn er nur noch ein dummes, ignorantes Abziehbildchen ist, dass stupide politische Polemik von sich gibt? Über die Globalisierung und Kinderarbeit schimpft und Frieden im nahen Ost toll fände, dann aber Nike-Schuhe und Pali-Schaal kombiniert? Hoppla, ich drifte ab. Fakt ist, dass Jan Delays Auftritt bei den HipHop Open nichts anderes war als eine nicht besonders überragende Coverband-Show. Klar, das Publikum hatte seinen Spaß – aber wenn man nur die Hits der letzten Jahre brettet, welche noch nicht mal auf dem eigenen Mist gewachsen sind, ist das irgendwie erbärmlich. Da hätte auch eine Coverband aus Hinterpfueteufel auf der Bühne stehen können. Was das alles nun mit Tiger HiFi und The Dynamics zu tun hat? Nun, beide Bands machen im Grunde genommen etwas ähnliches wie der Jan: Die Hits vergangener Tage in ein neues Soundspektrum zu versetzen. Also so ähnlich wie Nouvelle Vague oder die Stuttgarter von Hitboutique „Pop“ im Bossa-Soul-Outfit interpretieren, nur dass es bei Tiger HiFi und den Dynamics eben Roots-Reggae und Dub sind. Doch im Vergleich zum Jan ist hier das Resultat spannend, überraschend und schlichtweg schön – nicht zuletzt auch deshalb, weil beide gar nichts anderes sein wollen oder vorgeben zu sein als eine Coverband. Und das sind dann doch zwei gewaltige Unterschiede. Witziges Detail am Rande: Beide haben Madonnas „Music“ gecovered – bei Tiger-Hifi wurde daraus ein blubbernder Dub-Radiohit (!), bei den Dynamics eine smoothie Uptempo-Reggae-Nummer. Unser Tipp: Einfach beide Platten kaufen und bei warmen Dub-Bässen dem verkackten Sommer hinterherträumen.

re.re.re.re.re

**GENTLEMAN
ANOTHER INTENSITY**

Label: Four Music

Für mehrere Tracks auf seinem neuen Album hat Gentleman viele befreundete Artists wie Pow Pow, das Silly Walks Soundsystem, Daddy Rings, Diana King und Sizzla mit ins Studio geholt. Die verschiedenen Einflüsse der Künstler sorgen sogar für einen Hauch HipHop in den Stücken, ohne dabei aber zu weit von den Reggae-Roots abzuweichen. Ansonsten gibt es gewohnt gute Kost von „uns“ Tillmann auf seinem neuen Album. Mehr zu Gentleman im Feature in dieser Ausgabe...

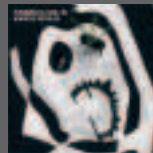
re.re.re.re.re

**LAURA LOPEZ CASTRO
Y DON PHILIPPE
INVENTAN EL SER FELIZ**

Label: Nesola / Four Music

Laura und Don Philippe haben mit ihrem Debütalbum „Mi libro abierto“ eine so große Anzahl Musikliebhaber (und Käufer) begeistern können, dass beim Nachfolger, der übersetzt „Laura und Don erfinden das Glück“ heißt, selbiges nicht von Nöten sein wird. Melancholisch-schöne Balladen mit Einflüssen des Fado und fast vergessene Schätze der Musikgeschichte werden die Hörer verzaubern.

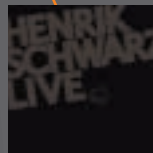
re.re.re.re.re

**V.A. / MARCUS
INTELEX FABRIC 35**

Label: Vital / Fabric (Rough Trade)

DJ Marcus Intalex, Resident in Manchester und Sao Paolo sowie Produzent, liefert auf der neuen Fabriclive einen groovigen, elektronischen Drum'n'Bass-Mix ab. Auf der Compilation finden sich viele Produktionen seines eigenen Soul:R-Labels, der Style der Songs durchläuft die Phasen von smooth über techy bis soulful. Als Entspannungs-CD allerdings dann doch weniger geeignet.

re.re.re.re.re

**HENRIK SCHWARZ
LIVE**

Label: !K7 Records

Henrik Schwarz ist einer der zur Zeit Besten im !K7-Artists-Stall. Nach seinem DJ Kicks-Release 2006 bringt der Berliner mit „Live“ tanzbare „Soulful Techno“- und „melodic House“-Tracks auf CD. Aufgenommen wurden die Titel beim Auflegen in Tokyo, Berlin, Chicago, Madrid etc., fertig gemixt wurde dann im Berliner Studio. Herausgekommen ist ein sehr hörenswerter Set mit Remixen und Eigenproduktionen.

re.re.re.re.re

APPETIT AUF SPAREN?

BEI BURGER KING
BIS ZU 43%
SPAREN

BURGER KING® in Böblingen: Königsberger Straße 14a • Deizisau: Esslinger Straße 2 • Eisingen: Stuttgarter Straße 186
Esslingen: Bahnhofsplatz 1, Hauptbahnhof • Filderstadt: Echterdinger Straße 102 • Göppingen: Stuttgarter Straße 82
Kirchheim/Teck: Schlierbacher Straße 69 • Reutlingen: Föhrstraße 4 • Sindelfingen: Eschenbrunnlestraße 2
4 x in Stuttgart: Arnulf-Klett-Platz 2, Hauptbahnhof • Industriestr. 58 • Otto-Hirsch-Brücken 21 • Waiblinger Straße 14-18
Tübingen: Europaplatz 1, Hauptbahnhof • Vaihingen/Enz: Stuttgarter Straße 131 und in Waiblingen: Düsseldorf Str. 8

**SPARSCHEIN****2 HAMBURGER
+ MITTLERE KING POMMES**

PLU: 7444

NUR
2,49 €
statt 3,48 €

Gültig bei Abgabe bis 31.10.2007 bei BURGER KING® in Böblingen, Deizisau, Eisingen, Esslingen, Filderstadt, Göppingen, Kirchheim/Teck, Reutlingen, Sindelfingen, 4 x in Stuttgart, Tübingen, Vaihingen/Enz und in Waiblingen. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Preisnachlässen oder Zugaben. Unverbindliche Preisempfehlung.

**SPARSCHEIN****2 CRISPY
CHICKEN**

PLU: 7922

NUR
3,49 €
statt 5,98 €

Gültig bei Abgabe bis 31.10.2007 bei BURGER KING® in Böblingen, Deizisau, Eisingen, Esslingen, Filderstadt, Göppingen, Kirchheim/Teck, Reutlingen, Sindelfingen, 4 x in Stuttgart, Tübingen, Vaihingen/Enz und in Waiblingen. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Preisnachlässen oder Zugaben. Unverbindliche Preisempfehlung.

**SPARSCHEIN****2 DOUBLE
CHEESEBURGER
+ MITTLERE KING POMMES**

PLU: 7453

NUR
3,99 €
statt 6,88 €

Gültig bei Abgabe bis 31.10.2007 bei BURGER KING® in Böblingen, Deizisau, Eisingen, Esslingen, Filderstadt, Göppingen, Kirchheim/Teck, Reutlingen, Sindelfingen, 4 x in Stuttgart, Tübingen, Vaihingen/Enz und in Waiblingen. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Preisnachlässen oder Zugaben. Unverbindliche Preisempfehlung.

**SPARSCHEIN****2 BIG KING
+ MITTLERE KING POMMES**

PLU: 7450

NUR
4,49 €
statt 7,48 €

Gültig bei Abgabe bis 31.10.2007 bei BURGER KING® in Böblingen, Deizisau, Eisingen, Esslingen, Filderstadt, Göppingen, Kirchheim/Teck, Reutlingen, Sindelfingen, 4 x in Stuttgart, Tübingen, Vaihingen/Enz und in Waiblingen. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Preisnachlässen oder Zugaben. Unverbindliche Preisempfehlung.

**SPARSCHEIN****2x 6 KING
NUGGETS
+ MITTLERE KING POMMES**

PLU: 2260+2210

NUR
5,49 €
statt 7,08 €

Gültig bei Abgabe bis 31.10.2007 bei BURGER KING® in Böblingen, Deizisau, Eisingen, Esslingen, Filderstadt, Göppingen, Kirchheim/Teck, Reutlingen, Sindelfingen, 4 x in Stuttgart, Tübingen, Vaihingen/Enz und in Waiblingen. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Preisnachlässen oder Zugaben. Unverbindliche Preisempfehlung.

**SPARSCHEIN****MITTLERE PORTION
KING POMMES**

PLU: 2211

NUR
0,50 €
statt 1,50 €

Gültig bei Abgabe bis 31.10.2007 bei BURGER KING® in Böblingen, Deizisau, Eisingen, Esslingen, Filderstadt, Göppingen, Kirchheim/Teck, Reutlingen, Sindelfingen, 4 x in Stuttgart, Tübingen, Vaihingen/Enz und in Waiblingen. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Preisnachlässen oder Zugaben. Unverbindliche Preisempfehlung.





re.flect
FAVORIT!

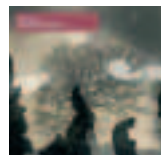
EDDY MEETS YANNAH

ONCE IN A WHILE

Label: Compost Records

Yannah Valdevit. Eddy Ramich. Sie: hochmusikalische Songwriterin, Producer, und singender Musik-Nerd-Traum. Er: Producer und DJ, der schon mit Gilles Peterson, Jazzanova, Rainer Trüby und Kalle Craig aufgelegt hat. Zusammen: Eddy & Yannah, die nun ihre zweite Platte auf Compost releasen. So einfach ist das Ganze eigentlich auch schon. Yannah und Eddy machen perfekt ausproduzierten Pop für Fortgeschrittene mit Soul und Electronica-Einflüssen. Dazu verbreitet Earl Zinger schrullige Magie auf dem bezaubernden „Bad Fairy“ und Capitol A, der Lieblingsrapper eines jeden Fusionprojekts, haut selbstverständlich auch ein paar 16er raus. Dass „Once In A While“ trotzdem nicht Mainstream ist und auch nie sein wird, ist natürlich klar. Aber es bestünde zumindest eine gewisse Chance, dass...

re.re.re.re.re

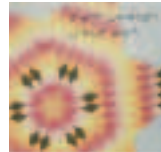


V.A. EWAN PEARSON FABRIC 35

Label: Vital / Fabric (Rough Trade)

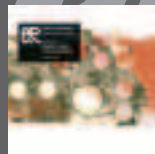
EWAN PEARSON PIECE WORK

Label: IK7 Records



Ewan Pearson, seines Zeichens Techno-DJ und Producer für Soma sowie Remixer für Ladytron, Depeche Mode, The Rapture, Goldfrapp oder The Chemical Brothers, legt derzeit mit zwei Compilations haufenweise Material vor. Für IK7 hat er auf „Piece Works“ neben den eingangs erwähnten Remixen noch viel weitere für andere Artists zerhackelte Tanzmucke auf zwei CDs verteilt. Für Fabric hingegen darf es der altbekannte DJ-Mix sein, welcher mit Material von DFA, Compost, Kompakt und Klang unterfüttert wurde. Eigenwilliger, emotionaler Electro-Tech-Sound.

re.re.re.re.re



BURNT FRIEDMAN FIRST NIGHT FOREVER

Label: Nonplace (Groove Attack)

Burnt Friedman sorgt in regelmäßigen Abständen mit seinen Alben – sowohl solo als auch mit den Nu Dub Players – für staunende Jazz-Fans. Psychedelischer Dub-Jazz und verschrobene Electronica sind auch diesmal wieder die Grundzutaten einer Mischung, die letztendlich trotz der kantigen Elemente angenehm anhörbar bleibt. Nicht zuletzt ein Verdienst der Gäste wie Steve Spacek, Enik und der Neuentdeckung Barbara Panther.

re.re.re.re.re

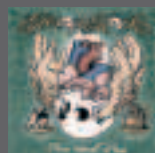


V.A. / KON & AMIR OFF TRACK – VOLUME ONE: THE BRONX

Label: BBE Records

Nur wenige haben mehr verstaubte Platten in den Hände gehalten, nur wenige haben mehr Keller und obskure Plattenläden durchwühlt und nur wenige haben einen so guten Ruf wie die beiden fleißigen Crate Digger Kon & Amir. Nun geben die beiden notorischen Musiksammler für BBE wieder einen kleinen, aber umso tieferen Einblick in ihre wohl behüteten Plattenschatztruhen und enthüllen Perlen, Kleinode und Raritäten aus Soul, Funk und Jazz.

re.re.re.re.re

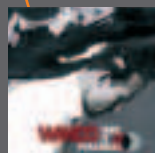


AESOP ROCK NONE SHALL PASS

Label: Vital Dist (Rough Trade)

Der Indie-Rap-Surrealist Aesop Rock ist die Art von Rapper, die „Ego Trip's White Rapper Show“ auf MTV gut getan hätte. Klug, unpräzise, realistisch, böse, weise und dystopisch – Aesop Rock zeichnet gemeinsam mit Producer Blockhead ein düsteres Bild von New York, tödlich langweiligen Suburbs-Höllen und einer verkorkten Web 2.0-Generation. Angenehm: „None Shall Pass“ ist nicht ganz so anstrengend wie andere Def Jux-Releases.

re.re.re.re.re



WAHOO TAKE IT PERSONAL

Label: fine

DJ Dixon und Georg Levin haben sich schon immer von verschiedenen Standpunkten aus der Housemusic gewidmet und genähert. Der eine aus der deepen, clubbigen, der andere aus der souligen Richtung, haben die beiden nun nach gehypten Singles und Remixen nun endlich ihr gemeinsames Album fertig gestellt. Und – Überraschung! – allzu viel House sollte man nicht erwarten, sondern eher Pop und Soul, dafür aber auf 120 bpm.

re.re.re.re.re

sunshine live

wir sind unter euch

paul van dyk . felix kröcher . scooter dj-team

50 djs . 5 areas

10 years sunshine live
radio
revolution

10 years sunshine live

02.10.2007

kinki palace sinsheim

+ 3.000 qm zirkuszelte

alle infos unter www.sunshine-live.de

Kempf



Teusser
MINERALBRUNNEN

OMNITRONIC

Chilimi
PASSING DRINK

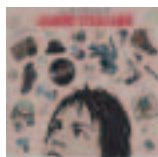


TALIB KWESI EARDRUM

Label: Blacksmith / Warner

Talib Kwesi ist so was wie der ewige Lieblingsrapper jedes in den 90er Jahren kleben gebliebenen Backpacker-Fans. Zusammen mit Mos Def und Hi-Tek kam zuerst im ehemaligen Indieparadies Rawkus das Black Star-Album, dann „Reflection Eternal“ gemeinsam mit Hi-Tek und in weiterer Reihe vier durchweg amtliche Solo-Alben. Der richtig große Wurf – zumindest aus finanzieller Sicht – war aber nie dabei. Das könnte sich nun ändern: „Eardrum“ zeigt einen der besten Rapper New Yorks in phänomenaler Verfassung. Beats, Rhymes – alles bestens. Und Gäste wie die Chart-erprobten Hitgaranten Justin Timberlake, Kanye West und will.i.am oder Favourites jedes echten Black Music-Fans wie Roy Ayers, Madlib, Pete Rock und Jean Grae sind natürlich ein zusätzlicher Pluspunkt auf der Habenseite. Vor allem ist „Eardrum“ aber trotz der vielen Gäste ein homogenes, rundes Album und keine willkürliche unter Marketinggesichtspunkten zusammen gecastete Single-Abfolge wie bei den Alben seiner Kollegen.

re.re.re.re.re

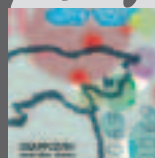


V.A. / JAMIE CULLUM IN THE MIND OF...

Label: District 6 (Rough Trade)

Jazz-Star Jamie Cullum fasst für die zweite Ausgabe der „In The Mind Of...“-Serie seine musikalischen Einflüsse zusammen. Und auch wenn die Auswahl auf den ersten Blick überraschen mag – wer aus Pharrells „Frontin“ eine zerjazzte Coverversion macht, die das Original um Coolness-Längen schlägt, muss einfach ein geiler Bock sein. 2,5 Millionen Verkäufe bedeuten eben nicht, dass man nicht Jazz-Größen wie Nina Simone oder Charlie Mingus, HipHop von Quasimoto und The Clipse oder elektronische Mucke von Laurent Garnier und Roni Size in einen Topf werfen darf. Nee, das ist nämlich smart, Buben und Mädels!

re.re.re.re.re



SWAYZAK SOME OTHER COUNTRY

Label: IK7 Records (Rough Trade)

Swayzak haben schon immer die Art von Techno gemacht, die man auch dann noch mögen kann, wenn man Techno ansonsten nicht so prickelnd findet. Atmosphäre bedeutet bei James Taylor und David Brown eben nicht blödes Trance-Flächen-Geschisse, sondern einen Fuß am Dub-Echo-Pedal und eine Hand am analogen Synthesizer. Singen geht in dem Zusammenhang auch OK, wenn z. B. Cassy oder Richard Davis zum Mic greifen. Groß.

re.re.re.re.re

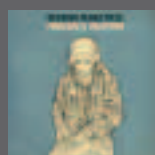


DAPAYK & PADBERG BLACK BEAUTY

Label: Wordandsound (Rough Trade)

Das Model und der Freak, äh, Producer. Die schöne Eva und ihr Gatte Niklas sind auch auf ihrem zweiten Album damit beschäftigt, Minimal (Techno) zum maximalen Drehmoment in den Clubs zu pushen. Dazu gehören nerdtiges Gefrickel genauso wie emotional verfremdeter Gesang und das Ravesignal. Fuck elektronische Strenge, Eva und Niklas wollen Seele. Und das ist auch gut so.

re.re.re.re.re



KID KANEVIL PROBLEMS & SOLUTIONS

Label: First Word (Groove Attack)

Nach einer Serie von in Insiderkreisen gefeierten 12inch-Singles macht der UK-Producer Kid Kanevil nun „Butter bei die Fische“ und bringt sein Debütalbum heraus. Fickeliger HipHop, schwere Bassläufe und die Erkenntnis, dass Musik nicht nur für Basement-Heads (sondern auch für die Clubs und die Ladies) sein sollte, prägen ein Album, dass jetzt schon Fans wie DJ Vadim, Mr. Scruff und Yam Who? hat.

re.re.re.re.re



RODION ROMANTIC JET DANCE

Label: Gomma (Groove Attack)

Wo Gomma draufsteht, ist immer außergewöhnliche Musik drin – so auch im Falle von Rodion. Der italienische Producer hat für die Gomma-Jungs ein Album voller lustiger Casio-Funk-Tracks gebastelt, das zwischen Giorgio-Moroder-Anleihen, dem Soundtrack alter Amiga-Sci-Fi-Spiele und Neo Disco a la Lindström pendelt. Cosmic Italodisco oder so.

re.re.re.re.re

Heiße Sachen in der Cantina

Hot Summer Specials

DIENSTAGS: After Work Party

- mit Gratis-Snack-Büffet
- von 18.00-24.00 Uhr Cocktail-Happy-Hour
- Party-Music von unseren Resident DJ's

MITTWOCHS: Pitch & Burger

- Burger zum selbstkreieren
- 1,5l Pitcher Pils vom Faß für 7,00 €
- 1,5l Pitcher Cocktail nach Wahl für 23,00 €

DONNERSTAGS: Open-Air-Barbecue

- Barbecue auf der Terrasse
- von 18.00-21.00 Uhr Cocktail-Happy-Hour

FREITAGS: Noche de Nacho

- die erste Portion Nachos gratis
- von 18.00-21.00 Uhr Cocktail-Happy-Hour
- ab 22.00 Uhr Party mit Latin-Pop und Mixed-Music von unseren Resident DJ's

SAMSTAGS: House celebration

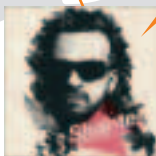
- von 18-21.00 Uhr Cocktail Happy-Hour
- ab 22.00 Uhr Party mit House und Mixed-Music von unseren Resident DJ's

Cantina
Restaurant y Cocktailbar

Cantina • Schellingstr. 7 • 70174 Stuttgart

Tel: 0711/22 60 782 Fax: 0711/99 79 187

info@cantina-stuttgart.de • www.cantina-stuttgart.de

re.flect
FAVORIT!
SHANTEL
DISKO PARTIZANI
 Label: Essay (Indigo)

Balkan Pop at it's best! Nach Miss Platinum hält Shantel mit „Disko Partizani!“ die musikalische Fahne des neuen Europa weiter hoch. Shantel? Genau, der von !K7 – und so klang der noch nie (vergleiche: „Oh so lovely“/„Backwood“)! Mag so manchem Hörer der Mix aus Trompeten, Akkordeon, slawisch-orientalischem Gesang und fetten Beats zwar ein verzerrtes Grinsen ins Gesicht zaubern, kann man sich der eigenwillig guten Stimmung dieser Musik nur schwer entziehen. Dafür holte sich Shantel auch die besten Musiker aus Südosteuropa ins Boot, um die Stücke einzuspielen. „Disko Partizani“ ist anders als der Krempel auf deinem iPod, weiß aber zu begeistern und rockt nicht nur die legendären Bucovina Club Partys. Dazu passt am besten schwarz gebrannter Schnaps, der dir erst die Tränen in die Augen und dich dann in die Arme einer rustikalen Bauerstochter treibt. Disko! Disko! Disko! DISKO!

re.re.re.re.re


HEAVY
JAZZ MONEY \$\$
 Label: BBE Records

HEAVY's cleverer Mix aus Soul, Rock, Hip-Hop und Electro ist so was von up-to-date und hip, dass es schon fast unerschämmt ist. Turbofunk der Marke New York. Dabei versuchen die fesche Sängerin Nicky Guiland und Beatbastler Casey Benjamin gar nicht erst, ihre vielfältigen Einflüsse, allen voran die drei Großen Pharrell, will.i.am und Timbaland, zu verbergen. Underground-Fame und kruder Keep-It-Real-Unsinn? Von wegen! Glitzer, Glamour, Fame, Kohle, riesige Karren und Goldketten – selten war Pop eine so schöne und verlockende Bitch. Da machen sich – falls man der Presseinfo Glauben schenken kann – selbst alt gediente, kritische Underground-Heroen wie Mos Def, Q-Tip oder DJ Spinna vor aufgeregter Verzückerung Pipi in die Hose.

re.re.re.re.re

re.flect-Boombox –
Die Tracks dieser Ausgabe
Wahoo – Don't Take It Personal

Checkt den bei Myspace geparkten Early Single-Edit – besser als die finale Version auf dem Album!

Aesop Rock – None Shall Pass
 Grimmig stampfender Uptempo-Rap vom Def Jux-Aushängeschild

April March – Chick Habit
 Aus dem wie immer exquisiten Soundtrack des neuen Tarantino-Streifens: Retro-Lollipop-Punkrock.

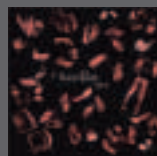
HEAVY – Venomous
 Ass-Kickin' Hipster-Future-Funk in bester Timbaland-Tradition

Robyn – Konichiwa Bitches
 Dicker Miami BassElectro meets Freche-Mädchen-Lyrics

The Dynamics – Music
 Superschöne Reggae-Variante des Madonna-Hits

Kanye West – Stronger
 Daft Punk versus Louis Vuitton-Don – das glitzert

Eve – Tambourine
 Swizz Beatz ist derzeit nicht aufzuhalten – ein echtes Clubmonster

Tiger Hi Fi – Toop Toop
 Dub kann sooo schön sein...

V.A.
KALTE FÜSSE III
 Label: Opossum Rec.

Die Erfolgswelle zur zweiten Ausgabe der Remix-Compilation ist noch nicht abgeebbt, da steht schon die dritte Ausgabe in den Startlöchern. Grund für den Erfolg ist neben dem ungewöhnlichen Konzept das bereits deutschlandweit umfassende Netzwerk, welches sich die Stuttgarter Modedesignerin und Partymacherin Lubna Forer und deren Crew mit der Veröffentlichung der ersten beiden „Kalte Füße“-CDs aufbauen konnte. In diesem Netzwerk finden sich nebst Stuttgarter Lokalmatadoren wie Joachim Spieth (kompakt, Paso) oder And.Ypsilon (Fantastischen Vier) auch international bekannte Artists wie Jacek Sienkiewicz aus Warschau (cocoon, Recognition Rec.) und Misc (Sender). Es ist der Gedanke des Austausches und des Zusammenarbeitens zwischen allen Protagonisten, der „Kalte Füße“ entstehen und erfolgreich werden ließ. Das Konzept von „Kalte Füße“ ist dabei so simpel wie genial: Ein Artist steuert sein Originalstück bei, welches von einem oftmals in stilistisch anderen Gefilden beheimateten Künstler gremixt wird. Das Ergebnis ist ein Track, bei dem zwei Namen gleichzeitig zur Geltung kommen. So werden Stilgrenzen überschritten und neu ausgelotet – ein Projekt voller Überraschungen! Mehr zur Releaseparty am 15.09. im Landes pavillon in der Party-Rubrik dieser Ausgabe...

re.re.re.re.re


V.A. / KEB DARGE & CUT CHEMIST
LOST AND FOUND
 Label: BBE Records

Genau wie auch das BBE-Label sind Cut Chemist und Keb Darge eher als Vertreter des HipHop bekannt. Jetzt eine Rockabilly- und Jump Blues-Compilation der Beiden? Grund ist BBE's neue Serie „Lost and Found“. Diesmal war das Thema eben Rockabilly, und so zollen die Musiker auf zwei CDs der Hillbilly-Ära ihren Respekt, was skurril und witzig und überraschend launig ist.

re.re.re.re.re


THE POLITIK
THE POLITIK
 Label: Antipodean (Groove Attack)

Wenn sich zwei echte Fusion-Clubsoul-Größen zusammen tun, ist eigentlich immer ein dickes Resultat zu erwarten. Und das trifft auch voll auf das Album von The Politik zu: Sängerin Bembé Ségué (Bugz In The Attic, 4Hero) und Producer Mark de Clive-Lowe (Platinum Pied Pipers, DJ Spinna, Kenny Dope) ziehen mit ihrem urbanen und modernen Soulentwurf alle Register.

re.re.re.re.re

LIVE NOCH ATTRAKTIVER.

PORSCHE
Tennis Grand Prix
29.9.–7.10.2007
STUTT GART | PORSCHE-ARENA

TICKETS: 0711/2 55 55 55 www.porsche-tennis.de



LIVE. LAUT. LÄSSIG.

IM RADIO- DASDING

28.8. BLOOD ARM

2.9. PAPA ROACH

4.9. SLAYER

9.9. JAN DELAY

11.9. ART BRUT

16.9. INCUBUS

18.9. FRATELLIS

23.9. MIA

25.9. DROPKICK MURPHYS

30.9. FREUNDESKREIS

7.10. MAXIMO PARK



**DASDING.TV IM SWR FERNSEHEN,
SAMSTAGS UM 11.10 UHR**

**DASDING IM RADIO,
IN UND UM STUTTGART AUF UKW 90,8**

DASDING.DE - BALD GANZ NEU!

re.flect
FAVORIT!

Das Bourne Ultimatum

Kinostart: 06. September

Im letzten Teil soll das Geheimnis um Bournes Identität endgültig gelöst werden und verspricht Action und Adrenalin pur. Noch einmal schlüpft Matt Damon in die Rolle der unter Teil-Amnesie leidenden Ein-Mann-Armee Jason Bourne. Immer noch auf der Suche nach der Wahrheit wird er vom CIA gejagt, denn CIA-Fiesling Vosen plant nach dem „Treadstone“-Programm, dem auch Bourne entsprang, eine neue Killerbrigade mit dem Namen „Blackbrar“-Programm“. Der Enthüllungsjournalist Ross kommt hinter diese CIA-Aktivitäten, doch bevor ihn Bourne dazu befragen kann, wird der Reporter erschossen. Um den Weg endgültig freizumachen und „Treadstone“ abzuschließen, wird der letzte „Treadstone“-Attentäter Paz auf Jason angesetzt. Bourne muss das Übel nun an der Wurzel packen, um endlich ein normales Leben führen zu können, und so wird der Gejagte zum Jäger. Verbündete findet Jason diesmal in zwei bereits bekannten Damen: der CIA-Agentin Nicky (Julia Stiles) und der internen Ermittlerin Pamela Landy (Joan Allen)... „Das Bourne Ultimatum“ wird schon vorab als einer der Blockbuster des Jahres gehandelt. Das Einspielergebnis von über 70 Millionen US-Dollar alleine am Startwochenende ist dabei den überschwänglichen Vorschuss-Lorbeer der internationalen Kritik gerecht geworden. Rasanter, spannender und harter Spionage-Thriller – Bond, zieh dich warm an!

re.re.re.re.re



AUF DER ANDEREN SEITE

Kinostart: 27. September

Kaum jemand vermag es intellektuelle Filme zu drehen, bei denen einem die Intellektualität nicht gleich sauer aufstößt. Fatih Akin

kann das – und noch viel mehr. Er streut dazu noch jede Menge Emotion und lädt uns ein, über die verschiedensten Dinge zu reflektieren. Er lässt seine grundverschiedenen Hauptcharaktere auf die „andere Seite“ blicken, damit sie sich überhaupt selbst erkennen. In teilweise grandios doppeldeutigen Abläufen prallen das Freudenmädchen Yeter, der Germanistikprofessor Nejat und die kurdische Revolutionärin Ayten unmittelbar oder mittelbar aufeinander, sind mal sichtbar, mal unsichtbar miteinander verwoben. Alles hat mit allem zu tun – oder eben auch nicht. Zufall und Schicksal liegen einen Wimpernschlag auseinander. Quasi im Vorbeigehen streift Akin gekonnt deutsche und türkische Befindlichkeiten – mit Zeigefinger in der Wunde, doch nicht mit Erhobenem. Diesen Film sollte man gesehen haben! dmi

re.re.re.re.re



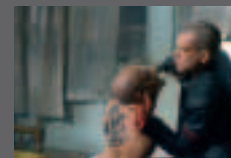
DISTURBIA

Kinostart: 20. September

Teenager Kale gerät nach dem Tod seines Vaters auf die schiefe Bahn und wird deshalb von einem Gericht unter Hausarrest gestellt. Nach anfänglicher

Beschäftigungstherapie mit TV und Videospielen, beginnt er seine Vorstadt-Nachbarn mit dem Fernglas zu beobachten. So lernt er auch seine sexy Nachbarin Ashley kennen, mit der er sich schnell anfreundet. Bei ihrem voyeuristischen Treiben fällt ihnen der Einzelgänger Turner auf, den sie –zuerst spaßeshalber – in Verdacht haben, ein waschechter Serienkiller zu sein. Doch was wäre, wenn sich der Verdacht tatsächlich bestätigen würde...? Kühler Thriller nach „Das Fenster zum Hof“-Vorbild.

re.re.re.re.re



DEATH SENTENCE

Kinostart: 13. September

Ein Mann sieht rot. Das ist nicht nur der Name der

Vorlage für diesen Film (damals mit Charles Bronson), sondern auch der – sagen wir – rote Faden, der sich durch diesen zieht – oder besser: schießt. Kevin Bacon mimt den zur Selbstjustiz verdamnten Vater, der seinen, bei einem willkürlichen Gangritual umgekommenen, Lieblingssohn rächen will, ja muss. Der Film ist vor allem im letzten Drittel sehr überfrachtet mit „krach, wumm, blutspritz“ und martialischer Selbstgerechtigkeit. Halbseidene Hommagen an „Taxi Driver“ und „Face Off“ sind zu erkennen, ohne diese Werke ansatzweise zu erreichen. Die Schlusszene hat zwar irgendwie was – aber leider nicht zuletzt weil sie den Film beendet.

re.re.re.re.re



KÖNIGE DER WELLEN

Kinostart: 13. September

Beim Surfen in der Antarktis wird Pinguin Cody Maverick von einem Talentscout entdeckt, der ihn gleich zum Contest nach Pen Gu Island schleift. Doch hier zahlt der Newcomer Lehrgeld. Aber die hübsche Rettungsschwimmerin Lani und ihr Onkel, einst eine große Surfliegende, bauen den Jungspund mit Tipps und Tricks wieder auf... Nettes CGI-Abenteuer von Sony Pictures Animation.

re.re.re.re.re



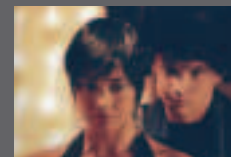
REZEPT ZUM VERLIEBEN

Kinostart: 13. September

Die perfektionistische Köchin Kate (Catherine

Zeta-Jones) soll sich nach dem Tod ihrer Schwester um deren Tochter Zoe kümmern, was sie vor eine ungewohnte Aufgabe stellt. Als dann auch noch der neue, lässige Kochkollege (Nick Palmer) und totales Gegenteil von Kate ihren Alltag erschwert, scheint alles aus dem Ruder zu laufen. Doch Gegensätze ziehen sich an... Kitschige Romantic Comedy.

re.re.re.re.re



WÄCHTER DES TAGES

Kinostart: 20. September

Der Kampf um die Kräfte des Lichts und der Dunkelheit geht in die zweite Runde. Protagonist Anton hat die Aufgabe, den Mord an Nachtgeschöpf Gallina zu lösen, würde aber viel lieber seinen attraktiven Schützling Svetlana ausbilden und sich mit seinem Sohn versöhnen, welcher der dunklen Seite verfallen ist... Streckenweise ziemlich verwirrend, ist die Fortsetzung von „Wächter der Nacht“ ein Muss für Fantasy-Fans.

re.re.re.re.re

7grad

café • bar • lounge

SEPTEMBER

Sa. 01.09.

jalmar

mixed music

Fr. 07.09.

ron davis

mixed music

Sa. 08.09.

steve nuts

mixed music

Fr. 14.09.

ben dancin

mixed music

Sa. 15.09.

amar

mixed music

Fr. 21.09.

amar

mixed music

Sa. 22.09.

jam

mixed music

Fr. 28.09.

jalmar

mixed music

Sa. 29.09.

jam

mixed music

UNSERE NEUEN HIGHLIGHTS

mittwochs

dj najibo

SALSAnights

ab 18 Uhr feurige latin beats in pikanter Atmosphäre

donnerstags

dj huz

COLLEGE lounge

ab 18 Uhr studenten & freunde feiern ausgelassen zu feinsten mixed music & studentenpreisen

sonntags

dj ozzy

ORIENTNights

ab 18 Uhr exklusive shishalounge verfeinert mit modernen oriental sounds & greek beats

DI.02.10 2JAHRE7GRAD

DAS 7GRAD FEIERT SEIN 2. JUBILÄUM UND
DIESES JAHR WERDET IHR REICHLICH BESCHENKT.

- ° RON DAVIS MIXED MUSIC
- ° COSIMOS & REVLET DANCE GROUP
- ° GO-GO GIRLS PERFORMANCE
- ° JUBILÄUMSPREISE & VIELES GRATIS
- ° SEKTEMPFANG & WELCOME DRINKS
- ° GROSSER TERRASSENBEREICH
- ° EINE FÜLLE WEITERER GESCHENKE

Reservierungen bis 17h 0711 48 98 39 25 | ab 17h 0711 22 96 72 5
7grad café • bar • lounge | theodor-heuss-str. 32 | 7grad-stuttgart.de

Neue Filme

re.flect
FAVORIT!

Ratatouille

Kinostart: 03. Oktober

Ratte Rémy kann Abfall als Nahrungsmittel nichts abgewinnen, er zieht die Haute Cuisine von Starkoch Auguste Gustaus vor. Der tierische Feinschmecker träumt sogar davon, ein großer Koch zu werden. Eines Tages, auf der Flucht vor einer schießwütigen Oma, verliert Rémy seinen Ratten-Clan in der Kanalisation. Doch glücklicherweise landet er beim Auftauchen direkt vor dem Restaurant seines verstorbenen Idols Auguste Gusteau in Paris, wo gerade der Küchenjunge Linguini die Suppe ruiniert. Das kann Rémy nicht zulassen und rettet die Suppe kurzerhand mit einer raffinierten Gewürzkombination. Die Gäste sind begeistert und Linguini wird zum Koch befördert anstatt, wie von Küchenchef Skinner geplant, achtkantig zu fliegen. Da Linguini alles andere als begabt ist, schmieden sie einen Plan, wie Rémy weiterhin das Küchenzepter schwingen kann. Das geht aber immer nur solange gut, wie ihm sein tollpatschiger Ratten-Clan nicht in die Quere kommt... Nach „Die Unglaublichen“ glänzt Birds zweiter 3D-Animationsfilm für Pixar mit einer perfekten Umsetzung auf technisch höchstem Niveau sowie einer pointenreichen Story. Experten sprechen „Ratatouille“ schon jetzt die Chance zu, ähnlichen Kultstatus wie die großen Disney-Zeichentrick-Klassiker zu erreichen. Der Animations-Film des Jahres!

re. re. re. re. re.



HAIRSPRAY

Kinostart: 06. September

Hmm, mal wieder ein Kinomusical. Nach anfänglicher Abwehrhaltung lässt man sich durch den teilweise doch recht feinen Humor auf die Story der

vollschlanken Tracy (Nikki Blonsky) ein. Ihr größter Traum ist es, einmal in der hippen „Corny Collins Show“ aufzutreten, dem Dance-O-Rama aller Jugendlichen. Aufgrund ihrer Körpermaße ist die Bewerbung aber kein Selbstläufer – erst über Umwege wird ihr Tanztalent entdeckt. Der Film vermag es, wenn auch nicht sonderlich subtil, das Anderssein zu preisen und extreme Lebensbejahung auszustrahlen. Für den Anblick von John Travolta, ausgestattet als immens übergewichtige Mutter von Tracy, wird man durch die Schauspielkünste von Christopher Walken und Michelle Pfeiffer entschädigt. dmi

re. re. re. re. re.



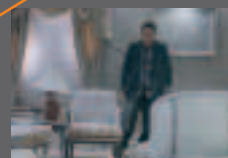
SHOOT 'EM UP

Kinostart: 20. September

Mitten in einer Schiesserei hilft der geheimnisvolle Gunslinger Mr. Smith (Clive Owen) der schönen frisch gebackenen Mutter DQ (Monica Bellucci), auf die es

eine Horde Krimineller abgesehen hat. Ganz dem Beschützerinstinkt der Natur folgend, nimmt er sich der Mutter und deren Baby an, um sie vor den Killern zu beschützen. Doch das ist erst der Beginn eines Non-Stop-Action-Spektakels, bei dem die drei von Oberbösewicht Mr. Hertz (Paul Giamatti) ohne Verschnaufpause durch die Stadt gejagt werden... Wurde bis Redaktionsschluss nicht gezeigt, deshalb keine Bewertung möglich. Das produzierende Studio gibt sich aber so optimistisch, dass Regisseur Michael Davis bereits Verträge für zwei Fortsetzungen unterzeichnet hat.

? ? ? ? ?

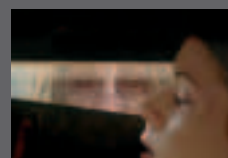


ZIMMER 1408

Kinostart: 13. September

Das Zimmer 1408 in einem New Yorker Hotel hat den Ruf, dass seit 1912 50 Gäste in diesem Raum innerhalb von einer Stunde ihren Tod fanden. Autor Mike Enslin (John Cusack) glaubt die Schauergeschichten nicht und checkt trotz Warnung ein. Doch dann erlebt er, dass der Raum tatsächlich die Fähigkeit hat, unterbewusste Ängste seiner Gäste zu manifestieren... Düsterner Horror nach einer Kurzgeschichte von Stephen King.

re. re. re. re. re.

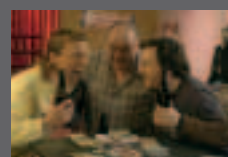


28 WEEKS LATER

Kinostart: 30. August

6 Monate nach dem Ausbruch des „Rage-Virus“ kehren die Bewohner Londons wieder in die Stadt zurück. Doch einer der Rückkehrer trägt den Virus in sich, der innerhalb kürzester Zeit wieder ausbricht. Die Armee sieht keine andere Lösung, als alle potentiellen Virusträger sofort zu töten. Mit Hilfe einer Militärärztin und eines Scharfschützen fliehen die beiden Teens Tammy und Andy vor Armee und Zombies... Spannendes Sequel von Danny Boyles Horrorthriller.

re. re. re. re. re.

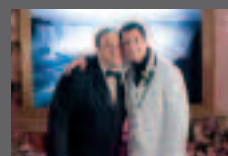


VIDEO KINGS

Kinostart: 06. September

Flo ist ein liebenswerter Loser, der in einer abgefackten Videothek in Berlin jobbt. Doch neben einer schwangeren Ex-Freundin und der drohenden Schließung des Arbeitsplatzes wären da noch Stress mit einer Rockerbande und die schöne Nachbarin. Und Kumpel-Chaot Hotte ist bei der Misere nicht der beste Support... Low-Budget-Komödie mit Gastauftritten von Til Schweiger, Bela B, Badesalz u.v.m.

re. re. re. re. re.



CHUCK AND LARRY

Kinostart: 27. September

Die beiden Feuerwehrmänner Chuck (Adam Sandler) und Larry (Kevin James) sind beste Freunde. Larry ist allein erziehend, was im Falle eines frühzeitigen Ablebens bedeuten würde, dass seine Kinder nichts von seiner Lebensversicherung erhalten. Also bittet er Chuck um eine Homo-Scheinehe, doch die misstrauischen Behörden setzen die hübsche Alex auf Chuck an, der sich auch prompt verliebt... Slapstick-Komödie.

re. re. re. re. re.

Der Mittwochs-Klassiker
im Perkins Park
**Rosenberg-
oder Tal**

50%

auf alle Getränke der Karte!
(außer Cocktails)

jeden mittwoch

mit wöchentlichen specials:
www.perkins-park.de



genießt ab sofort unseren
neuen Biergarten!

www.perkins-park.de

re.flect
FAVORIT!

Planet Terror

Kinostart: 04. Oktober

Robert Rodriguez und Quentin Tarantino setzen mit ihrem Grindhouse-Projekt und ihren Streifen „Planet Terror“ und „Death Proof“ ein Denkmal für die B-Movies ihrer Jugend. Aufgrund der jeweiligen Längen der fertigen Filme wurden aber aus einem gemeinsamen Doppel doch zwei eigenständige gemacht. „Planet Terror“ von Robert Rodriguez bietet Splatter a la bonheur, mit Hektolitern von Kunstblut und wegfliegenden Körperteilen. Auslöser für das Schlachtfest sind Zombies, die von einer amerikanischen Kleinstadt aus über die Erde herfallen. Paroli bieten das Ärzte-Pärchen William und Dakota, die Go-Go-Tänzerin Cherry, deren Ex-Freund Wray und der örtliche Sheriff. Dazu schwingen sie sich auf Motorräder und machen sich auf den Weg, unter den Untoten ordentlich aufzuräumen. Besonders hilfreich erweist sich dabei Cherrys Beinprothese, die ein Maschinengewehr unter der Kunsthaut verbirgt. In kurzen Auftritten geben sich außerdem Bruce Willis, Naveen Andrews und (natürlich) auch Tarantino die Ehre.

re.re.re.re.re



THE BRAVE ONE

Kinostart: 27. September

Jodie Foster gibt sich in der Rolle als Erica Bain kämpferisch, getrieben von dem Wunsch nach Rache. Ursprung für die Wandlung von der braven Radiomoderatorin zum Racheengel ist ein brutaler Überfall, bei der sie schwer verletzt wird und ihr Verlobter ums Leben kommt. Bei ihren nächtlichen Streifzügen macht sie sich auf die Suche nach den Mördern und übt Selbstjustiz. Aber nicht nur die Öffentlichkeit verfolgt ihre Taten mit wachsendem Interesse, auch das NYPD versucht ihr auf die Spur zu kommen. Nach und nach kommen Erica aber Zweifel, ob der Weg der Selbstjustiz der Richtige für sie ist...

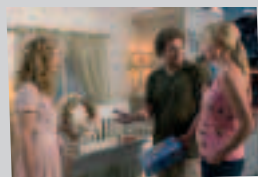
re.re.re.re.re

RESIDENT EVIL:
EXTINCTION

Kinostart: 27. September

Die Situation auf der Erde scheint hoffnungslos: bereits 99 % der Erdbevölkerung sind mit dem todbringenden Zombie-Virus infiziert. Zombie-Slayer Alice (Milla Jovovich) und ihre Mitstreiter fliehen nach Arcadia, Alaska – den einzigen Ort, an dem die Menschen noch überleben können. Um Überlebende wie Infizierte unter Kontrolle zu halten, hat die Umbrella Corporation aus Alice eine ganze Armee geklont. Doch einige Mutanten haben sich weiterentwickelt und scheinen unbesiegbar... Das neueste „Resident Evil“-Sequel wurde bis Redaktionsschluss nicht gezeigt, deshalb keine Bewertung möglich.

??????

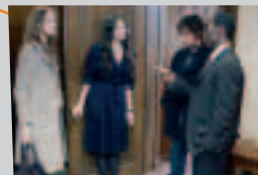


BEIM ERSTEN MAL

Kinostart: 23. August

Smileys gehören in Form von Buttons, Stoßstängenaufklebern oder T-Shirtaufdrucken in den Kosmos der Hippies. Wo die Single-Frau Alison Scott („Greys Anatomy“-Ärztin Katherine Heigl), just zur TV-Moderatorin befördert, solch einen gelben Strahlemann jedoch überhaupt nicht gebrauchen kann, ist auf einem Schwangerschafts-Schnelltest. Ergebnis: positiv. „Don't bone drunk!“ – ein weiser Rat. Nur fällt er Allison's One-Night-Stand, dem sympathischen, etwas fülligeren Ben Stone (Seth Rogen) erst ein, nachdem er es mit der heißen Fernsehblondine getrieben und sie geschwängert hat. Ist der Braten erst in der Röhre, bleibt er auch dort, entschließt sich Allison. Durch die gemeinsame Elternschaft gezwungen, fangen die beiden an, sich besser kennen zu lernen. So werden die offensichtlichen Unterschiede zwischen dem kiffenden Softpornoexperten und der adretten Reporterin in Sachen Attraktivität, Karriere und Freizeitgestaltung bald von einer gemeinsamen Wellenlänge verdrängt, die zur Liebe wird. Amüsante Unterhaltung, die zwar zwischendurch ein wenig Tiefe vermissen lässt, letztlich aber doch zum schmunzeln und mitfühlen einlädt. fa

re.re.re.re.re



DIE LIEBE IN MIR

Kinostart: 16. August

Adam Sandler hat, wie einst Jim Carrey, kurzzeitig umgesattelt und versucht sich an einer Charakterrolle – und er obsiegt! In diesem Drama spielt Sandler einen, der seine Frau samt seiner kleinen Töchter bei 9/11 verloren hat und danach in eine Art Gefühlsstarre verfällt. Alles, was an die Zeit davor erinnert und jeder, der darüber sprechen will, wird abgeblockt. Bis ihm eines Tages ein alter Collegekollege (Don Cheadle) über den Weg läuft, der eine glückliche und gesunde Familie hat, aber nicht weiß, wie er mit diesem Glück umgehen soll. In einer skurrilen und ungleichen Männerfreundschaft hilft der Gesunde dem Kranken auf die Beine – und heilt im selben Zug seine eigene, verrutschte Gefühlswelt. Schauspielerrisch großes Kino von Sandler und Cheadle. dmi

re.re.re.re.re

Scharf sehen
ohne Brille!LASIK ab
995 €

Visu Med® AG

Laserbehandlung am Auge

AUGENLASER-BEHANDLUNG

Informationen unter:

www.visumed.de oder 0711-3000970

Königstraße 43B • Im WEISSEN HAUS
STUTTGART



re.flect
FAVORIT!

Sunshine

In naher Zukunft spielt der CO2-Haushalt keine Rolle mehr, denn das Problem ist viel universeller: die Sonne erlischt und steht kurz vor dem Kollaps, was unweigerlich das Ende des Sonnensystems und allen Lebens bedeuten würde. Schon jetzt lässt die Kraft der Sonne nach und die Welt leidet unter ewigem Winter. Also wird die Rettung der Sonne in die Hände von Spezialisten gelegt, welche die weite Reise in Richtung Sonne mit dem Raumschiff „Icarus I“ antreten, um mit Hilfe einer riesigen Explosion das Licht wieder „anzuknipsen“. Doch die Mission scheitert, das Raumschiff verschwindet spurlos. Eine zweite, achtköpfige Crew macht sich mit den letzten Sprengstoffreserven der Erde auf den Weg, als sie plötzlich ein Funksignal der verschollenen „Icarus I“ abfangen. Die Besatzung um Physiker Capa (Cillian Murphy) und Geologin Cassie (Rose Byrne) steht vor der Entscheidung, entweder wie geplant weiterzureisen oder die Icarus I zu finden um die Sprengkraft zu verdoppeln. Und was ist eigentlich mit der Besatzung der ersten Raumfähre geschehen? Trainspotting-Regisseur Danny Boyle und Bestseller-Autor Alex Garland konnten schon mit „The Beach“ und „28 Days later“ ihr gutes Teamwork unter Beweis stellen. Mit dem dystopischen „Sunshine“ liefern sie einen spannenden Science-Fiction-Thriller voll sphärischer Bilder mit starker Besetzung ab.

re.re.re.re.re



DIE EISPRINZEN

Chazz und Jimmy sind die Sternchen am Himmel der Eiskunstläufer. Doch die beiden sorgen für einen handfesten Eklat, als sie sich bei den Olympischen

Spielen auf dem Siegerpodest ordentlich auf die Zwölf hauen. Natürlich werden sie lebenslang gesperrt, doch eine kleine Lücke in den Statuten sorgt für ein ungewöhnliches Comeback in der Paar-Disziplin. Die Diskussion, wer den männlichen Part verkörpert, ist nur der Anfang mannigfaltiger Folgeprobleme... Will Ferrell („Ricky Bobby“) und Jon Heder („Napoleon Dynamite“) blödeln sich als überspitzt dargestellte Eiskunstläufer erfolgreich durch so ziemlich alle Klischees seriöser Sportfilme.

re.re.re.re.re



SMOKIN' ACES

Buddy „Aces“ Israel – seines Zeichens windiger Kartenmagier und Falschspieler – hat sich entschlossen, die Seiten zu wechseln und gegen seinen Ex-„Paten“ Sparazza

auszusagen. Das FBI-Zeugenschutzprogramm soll helfen, dass Aces von der Bildfläche verschwinden kann. Von der Bildfläche verschwinden definiert Sparazza allerdings anders und setzt eine Million Dollar Kopfgeld aus, worauf eine ganze Horde Auftragskiller wild ist... Turbulente Actionkomödie mit Größen wie Ben Affleck, Ray Liotta, Andy Garcia sowie Alicia Keys und Rapper Common von Regisseur Joe Carnahan.

re.re.re.re.re



DYNASTY WARRIOR

2000 v. Chr. strebt der chinesische Kaiser Qin nach Unsterblichkeit. Für dieses Ziel treibt er Jungfrauen zusammen, an denen seine Alchimisten forschen sollen. Sein General Fong verliebt sich in eine der Auserwählten und geht mit ihr gemeinsam in den Tod, um im 20. Jahrhundert wieder zu erwachen... Liebes- und Actiondrama mit Gong Li und Zhang Yimou.

re.re.re.re.re



ALPHA DOG

Als einer seiner Kuriere seine Schulden bei Drogendealer Johnny und dessen Möchtegern-Ganster-Clique (u.a. Justin Timberlake) nicht begleichen kann, entführt er dessen 15-jährigen Halbbruder. Doch der Entführte findet Gefallen am Leben der Kleinkriminellen und beginnt zu Johnny aufzusehen, bis die Situation eskaliert...

re.re.re.re.re



LAST RADIO SHOW

Robert Altman verfilmt – vollgepackt mit Hollywoodstars – ein Stück amerikanischen Kulturguts: das erfolgreichste Radioformat aller Zeiten „A Prairie Home Companion“. Seit 1978 entsteht die Sendung live vor Publikum. Doch in dem fiktiven Szenario des Films drohen eine Übernahme des Senders und ein Mord.

re.re.re.re.re

FREI : GESPIELT

Es gibt wenige Leute, die Bayern München noch weniger abgewinnen können als ich. Und trotzdem – und darin liegt vermutlich einer der Schlüssel zu diesem Film und zu dem darin beschriebenen Menschen – kann man diesen Film auch genießen, wenn man nicht Hoeneß heißt. Die Karriere und das Leben von Mehmet Scholl werden mehr oder weniger chronologisch dargestellt. Interessant und sehenswert machen diesen Film vor allem die Kommentare von Harald Schmidt, Markus Kavka und anderen prominenten Fußball- und damit automatisch Mehmet-Fans, weil er die Tragik, die Faszination und die simple Schönheit dieses Sports verkörpert wie kaum ein Anderer. Auf den Punkt bringt es der Sänger der Sportfreunde Stiller als er sagt, dass selbst gegnerische Fans sich für Mehmet freuen können. Oder wie hieß es in einer Szene des Kiffer-Films Lammbock: „Nichts kickt so gut wie Mehmet Scholl.“ Eben. dmi

re.re.re.re.re

SHOOTER

Mark Wahlberg spielt einen ehemaligen Scharfschützen, der im Einsatz seinen jungen Partner verlor. Als er einen Spezialauftrag annimmt, gerät er in ein Komplott und plötzlich selbst unter Verdacht, ein Attentäter zu sein... Actionthriller von Antoine Fuqua („Training Day“).

re.re.re.re.re



FreshSub your Morning

So viel **FRESH SUB**[®] gab's zum Frühstück noch nie!

Ab dem 10. September begrüßen wir Dich täglich ab 7.00 Uhr an unserer neuen FreshSubXPress-Frühstückstheke.

Für eilige „Frühstücker“ gibt's alle Produkte auch „to go“.

FRESH SUB[®]

XPress

FreshSub | Bolzstraße 7 (Ecke Theodor-Heuss-Straße)

www.freshsub.de



Ab 10.09.
Montag bis Freitag
ab 7.00 Uhr geöffnet!

**300**

Endlich kann man sich einen der Blockbuster des Jahres in das heimische DVD-Regal stellen. Schon im Kino schoss das Schlachtenepos in jedem Land binnen kürzester Zeit auf Platz 1 der Kincharts. Der Film basiert auf der Comicvorlage von Frank Miller („Sin City“) und wurde von Regisseur Zack Snyder umgesetzt. Als Leonidas (Gerard Butler), der König von Sparta, vom persischen König Xerxes aufgefordert wird, sich mit Sparta zu unterwerfen, stößt er den persischen Boten kurzerhand in die Grube und macht sich gemeinsam mit den „300“ Kämpfern seiner Leibgarde auf, Sparta zu verteidigen. Um sich gegen die zahlenmäßig weit überlegenen Perser eine bessere Ausgangsposition zu verschaffen, positionieren sich die cleveren Spartaner an einer engen Felschlucht. Der Plan geht auf und Welle um Welle der feindlichen Kämpfer wird niedergemetzelt – bis ein Verräter den Persern zur Hilfe kommt...

re:re:re:re:re:**SPIDERMAN 3**

Der Wandkrabber und sein Alter Ego Peter Parker sehen sich im dritten Teil nicht nur mit dem Sohn und Nachfolger des Kobolds konfrontiert, der eigentlich im wahren Leben einer seiner besten Freunde ist, sondern auch mit einem neuen Superschurken, dem Sandman, sowie dem außerirdischen (!) Symbionten Venom... Auch wenn der dritte Teil im Kino wieder ein voller Erfolg war – irgendwie war „Spidey 3“ eine seltsame und seelenlose Aneinanderreihung von CGI-Effekten und grotesk unpassenden Storyelementen.

re:re:re:re:re:**SCIENCE OF SLEEP**

Regisseur Michel Gondry erzählt die Geschichte von Stephane, der als junger Zeichner berufsbedingt von Mexiko nach Paris zieht. Der Job fordert ihn überhaupt nicht, dafür umso mehr seine hübsche Nachbarin Stephanie (Charlotte Gainsbourg). In seinen Träumen flieht er in skurrile Fantasiewelten, in denen er die Erlebnisse des Tages verarbeitet. Doch seine surrealen Traumerfahrungen werden immer intensiver und es fällt Stephane zunehmend schwerer, Fantasie und Realität zu unterscheiden... Mit liebevollen Oldschool-Tricks versehene Romantik-Dramödie.

re:re:re:re:re:**LA ANTENA**

Gelegentlich, sehr gelegentlich, kommt es vor, dass man Filme sieht, die einen erst einmal sprachlos machen, ratlos, ehrfürchtig. „La Antena“, das Centerpiece des Fantasy Filmfests 2007, ist einer dieser Filme: In schwarz-weiß gedreht, quasi Stummfilm, voller berausender Bilder und überbordend mit Referenzen und Zitaten an die Filme von Fritz Lang und Co. Und die Geschichte um den bösen Mr. TV, der dem Volk die Stimme geraubt hat und dieses nun via Fernsehen kontrolliert, ist sowohl bezauberndes Märchen als auch Gesellschaftsparabel. Denn um die totalitäre Kontrolle mit Hilfe von Massenhypnose zu sichern und die Menschheit auf ewig zum Schweigen zu bringen, entführt er das letzte Wesen, das noch eine Stimme hat: eine bildschöne Sängerin. Doch ein Fernsehmechaniker wird Zeuge und flieht mit seiner Familie in einen alten Sendeturm in den Bergen, um Mr. TV Einhalt zu gebieten...

re:re:re:re:re:**RENDEZVOUS**

Ein Film, dem schon zu seiner Kinozeit viel zu wenig Beachtung geschenkt wurde. Ein Beziehungsdrama im Viereck mit teilweise sensationellen schauspielerischen Leistungen und mit Handkamera gefilmt – was dem Erzählstoff, im positiven Sinne, gerecht wird. Zwei befreundete Pärchen haben sich – ohne davon zu wissen – über Kreuz miteinander verabredet. Beim Versuch, den Abend noch zu retten und Offensichtliches zu vertuschen, kommen charakterliche und emotionale Abgründe zum Vorschein. dmi

re:re:re:re:re:

162. Cannstatter Volksfest vom 28.9. - 14.10. 2007

ZUM WASENWIRT

...die Party
geht weiter

Alle Infos und Reservierungen unter: www.wasenwirt.de

Neue Games

re.flect
FAVORIT!

Halo 3

System: X360

Mit „Halo“ hatten die Bungie Studios vor sechs Jahren einen durchschlagenden Erfolg auf Microsofts Xbox. Bis zum Erscheinen des Nachfolgers Ende 2001 galt „Halo“ als die Referenz für Ego-Shooter sowohl auf der Box als auch anderen Systemen schlechthin. Kein Wunder also, dass die Community ungeduldig auf die dritte Ausgabe wartet. Ende September soll der Master Chief nun wieder in Aktion treten. In puncto Story hält man sich bei Bungie und Microsoft ziemlich bedeckt. Offenbar geht es neben verschiedenen Verschwörungen innerhalb der Allianz noch um ein mysteriöses Forerunner-Artefakt, das sich unter der afrikanischen Wüste befinden soll. Die Rassen der Allianz sind inzwischen verfeindet: Eliten, Brutes und Propheten treiben ihre eigenen Ziele voran, während der Master Chief und die Menschheit versuchen, ihrer Auslöschung zu entgehen. Klassische Cutscenes werden die Geschichte vorantreiben. Wer es ruhig haben will, der liegt bei „Halo 3“ völlig falsch, denn im erweiterten Multiplayermodus geht es eher heftig als taktisch zur Sache. Natürlich gibt es auch einige Neuerungen: So sind ab sofort Teile der Umgebung zerstörbar und können so geschickt ins Spiel eingebaut werden. Auch stationäre Geschütze könnt ihr nun abmontieren und in einen mobilen Bleiregen verwandeln. Da wir bis Redaktionsschluss „Halo 3“ leider nicht anspielen konnten, ist keine Bewertung möglich – die E3-Trailer lassen jedoch einiges erhoffen... **Wir verlosen drei mal das Game.**

www.xbox.com/de-DE/games/h/halo3

???

ESCAPE FROM PARADISE CITY

System: PC

Im Jahr 2009 ist in den USA ein heimtückisches Virus ausgebrochen. Ursprung scheint Paradise City, Hochburg des Verbrechens, zu sein. Um der drohenden Gefahr Herr zu werden, schleust die NSA kurzerhand drei ehemals Kriminelle ein. Es erwartet euch ein spannendes Szenario mit zahlreichen Missionen, interessant ist hierbei der Mix aus Action, Strategie und ein wenig Rollenspiel. Kinderkrankheiten wie das unausgereifte Zusammenspiel der drei Elemente, die ungenaue Steuerung und die durchschnittliche Optik trüben jedoch den Gesamteindruck von Frogster Interactives Genremix, der so leider viel Potential verschenkt. **Wir verlosen drei Fanpackages inkl. Game (PC).**

www.paradisecity-thegame.com/de

re.re.re.re.re

HEAVENLY SWORD

System: PS3

Die Geschichte um die Rache der wehrhaften Nariko bietet euch brachiale Nahkampfaction vom Feinsten. Ihre Waffe, das Heavenly

Sword, lässt sich teilen oder an Ketten schwingen, was eine Vielzahl an Einsatzmöglichkeiten ermöglicht, vor allem aber den durchdachten Einsatz des legendären Schwertes verlangt. Tolle Grafik, aufwändige Inszenierung, erzählerische Tiefe und Nonstop-Action – das Action-Adventure bietet alles, was das Herz begehrt. Sony veröffentlicht mit „Heavenly Sword“ ein Ausnahmeabenteuer von Ninja Theory, das durchaus ein Kandidat für das Spiel des Jahres werden kann. **Wir verlosen das Game drei mal für die PS3.**

www.heavenlysword.com

re.re.re.re.re

SINGSTAR

System: PS3

„SingStar“ feiert Premiere auf der PlayStation 3. Den angehenden Superstar erwarten eine Menge neuer Features: So könnt ihr euch über 350

Songs herunterladen, die besten Stücke mit der EyeToy-Kamera aufnehmen oder Speicherstände der Welt online zugänglich machen. Sonys beliebtes Partyspiel ist alleine erhältlich oder zusammen mit kabellosen Mikros. Bedenkenlos zugreifen.

www.singstargame.com

re.re.re.re.re

CRAZY TAXI: FARE WARS

System: PSP

Wer kennt das Spiel noch von der Dreamcast? Für all diejenigen, die es nicht mehr kennen, bringt Sega die

originalen Dreamcast-Spiele „Crazy Taxi“ und „Crazy Taxi 2“ auf die PSP. Auf der Jagd nach saftigen Trinkgeldern müsst ihr die Hügel und Hindernisse der Straßen und deren Verkehr meistern. Ein absoluter Klassiker des kurzweiligen Rennvergnügens.

www.sega-europe.com/de/Game/551.htm

re.re.re.re.re

MEDAL OF HONOR: AIRBORNE

System: PC/X360/PS3

Im Mittelpunkt des neuesten Ablegers der „MOH“-Reihe stehen die Fallschirmjäger

der US Airborne-Division des Zweiten Weltkriegs. Nach dem Absprung aus einer Transportmaschine müsst ihr den strategisch besten Landepunkt ausmachen und erreichen. Electronic Arts bleibt auch mit diesem „MOH“ seiner Linie treu und setzt auf eine lineare, actionreiche Szenerie.

www.ea.com/moh/airborne/index.jsp

re.re.re.re.re

MOTO GP 07

System: X360/PC

THQ präsentiert das offizielle Spiel zur MotoGP-Meisterschaft. Neben lebensechter Grafik, lizenzierten Fahrern, Strecken und Rennmaschinen

wird auch die ganze Spannung eines Grand-Prix-Rennens geboten. Packende Onlinerennen, eine Unmenge an Einstellungsmöglichkeiten und der erweiterte Extremmodus werden Fans der Serie begeistern und für neue Fans sorgen.

www.thq-games.com/de

re.re.re.re.re

Erfrischend anders:

Die Frühstücks-, Snack-, Café, Internet und Lounge-Bar am Schloßplatz

Zwischen Kunstmuseum und Königsbau

Mo - Do: 8:00 - 24:00 Uhr

Fr - Sa: 8:00 - 2:00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 10:00 - 24:00 Uhr

Telefon: 0711 - 222 16 46

www.treppe-stuttgart.de

treppe 

OnlineCafé / Schloßplatz / Stuttgart

re.flect
FAVORIT!

Die Siedler VI Der Aufstieg eines Königreichs

System: PC

Wegen zu viel Echtzeitstrategie hatte die letzte Auflage „Das Erbe Der Könige“ für zahlreiche Fans der Serie den Titel „Die Siedler“ nicht mehr verdient. Bei Blue Byte nahm man sich die Kritik zu Herzen und verlagerte sich im bald erscheinenden sechsten Teil wieder mehr auf Aufbaustrategie. Die Planung der Siedlung und der Wirtschaft nimmt wieder einen größeren Stellenwert ein. Mit der übersichtlichen Benutzeroberfläche und dem Marktplatz als Informationsplattform hat man jederzeit den Überblick über den Stand der Siedlung. Viele der bekannten Produktionsketten wurden entschlackt, Militär und kämpferische Einlagen nehmen nur noch einen Bruchteil des Gesamtkonzepts ein und die Jahreszeiten haben nun echten Einfluss auf das Wirtschaftssystem. Ubisoft und Blue Byte machen mit dieser Weiterentwicklung einen Schritt in die richtige Richtung! **Wir verlosen drei Fanpackages.** <http://siedler.de.ubi.com/>

re.re.re.re.re



WORLD IN CONFLICT

System: PC/X360

Was wäre gewesen, wenn vor rund 20 Jahren alles anders gelaufen und die Rote Armee tatsächlich mit einem offensiven Vorstoß in Europa eingefallen wäre? Mit „World In Conflict“ zeigt Vivendi Games allen PC-Spielern, wie ein solches Kriegsszenario ausgesehen hätte. Die Kampagne wartet mit durchwegs spannenden Missionen auf, die Story weiß mit gut herausgearbeiteten Charakteren zu gefallen und in puncto Grafik gibt es absolut nichts zu bemängeln. Kritik gibt es nur für die schwache Gegner-KI. Dennoch wird der Titel einschlagen wie eine Bombe. „WIC“ schickt euch Ende September in den Dritten Weltkrieg. **Wir verlosen drei Fanpackages inkl. Game (PC).** <http://worldinconflict.com/de>

re.re.re.re.re



SKATE

System: PS3/X360

In Sachen Skateboardspielen hatte bislang Neversoft mit seiner „Tony Hawks“-Reihe das Zepter in der Hand. Das ändert sich jetzt, denn mit „Skate“ steht ein sehr ambitioniertes Projekt von Electronic Arts in den Startlöchern. Schauplatz der Skateboardsimulation ist das fiktive San Vanelona. Mit der intuitiven „Flickit“-Steuerung kommt man schon nach wenigen Minuten gut zurecht: Kontrolle und Präzision ist hier gefragt, denn Tricks werden mit dem rechten Analogstick ausgeführt, gesteuert wird der Skater mit dem linken Stick. Wir sind gespannt, wie und ob sich „Skate“ gegen den Genreprimus durchsetzen wird. **Wir verlosen drei Fanpackages.** www.ea.com/skate

re.re.re.re.re



BIOSHOCK

System: X360/PC

Die Unterwasserstadt Rapture City ist Schauplatz dieses Actiontitels. In dem abgefahrenen Steampunk-30er-Jahre-Setting der Stadt mit ihren Furcht einflößenden, herumstreuenden Gestalten merkt ihr schnell, dass hier etwas überhaupt nicht stimmt. Die Entwickler bei Irrational Games schaffen es, von der ersten Minute an eine packende und klaustrophobische Atmosphäre zu kreieren. Außergewöhnliche Optik und ein komplexes und forderndes Gameplay zeichnen dieses Spiel aus. Die Gewaltdarstellung und die zahlreichen Schockmomente machen aus „BioShock“ allerdings reine Erwachsenenunterhaltung. Take 2 präsentiert einen faszinierenden Ausnahmetitel!

www.2kgames.com/bioshock

re.re.re.re.re



FIFA 08

System: alle gängigen Systeme

Ende September kommt endlich „FIFA 08“ auf den Markt! Neben den gewohnten Überarbeitungen bei der Grafik und der künstlichen Intelligenz wurden auch die Standardsituationen verbessert, bei denen ihr jetzt mehr Einfluss nehmen könnt. Auch ein neuer Spielmodus ist mit von der Partie: „Be A Pro“. Dabei steuert ihr nur einen einzigen Spieler, dessen Eigenschaften und Fähigkeiten sich nach und nach verbessern. Die Steuerung für Nintendos Wii wurde einwandfrei umgesetzt und dürfte für eine Menge Spielspaß sorgen. Alles in allem hat Electronic Arts mit „FIFA 08“ einen gewaltigen Satz nach vorne gemacht. **Wir verlosen drei Fanpackages plus Game (je ein mal PC/Wii/X360).** www.electronic-arts.de

re.re.re.re.re

Party macht

man

am besten

N6 Schlossplatz-Öffnen

Schlossplatz

Stöckach

Bergfriedhof

Schlachthof

Brendle

Im Degen

Inselstraße

Untertürkheim Bahnhof

mit Gelb.

SSB

Menschen bewegen Menschen

neue bücher



re.flect
FAVORIT!

RON JEREMY EIN MANN UND VIERTAUSEND FRAUEN

Verlag: Schwarzkopf & Schwarzkopf

Beim Lesen dieser Autobiographie dürfte fast jeder Mann ein bisschen neidisch werden. Ron Jeremy war Darsteller in über 1700 Pornofilmen, Regisseur, Comedian und erfolgreicher Kämpfer gegen das Verbot der Pornografie. Drei Merkmale machten ihn berühmt: natürlich sein Geschlechtsteil, die Tatsache, dass er sich einrollen konnte um sich selbst oral zu befriedigen und sein eher unappetitliches, behaartes Äußeres – eine echte Type eben. Der Spross einer Mittelklassefamilie wollte ursprünglich Schauspieler werden, doch der Erfolg blieb aus, bis ein Foto seines Gemächts bei Playgirl landete. Damit nahm die Karriere ihren Lauf. Als Zeitzeuge kann er über die Anfänge des Porno-Business berichten und viele Anekdoten zum Besten geben, z. B. über so lustige Nebenjobs wie den der „Anbläserin“. Er erzählt von Glamour, wilden Partys und Orgien, seinen Buddies Charlie Sheen und Axel Rose – aber auch vom Alltag am Set und dass die Arbeit nicht immer Spaß macht. Ron – du bist es!

re.re.re.re.re



TOM ROBBINS CHOP SUEY

Verlag: Rowohlt

Der 71-jährige Autor und Alt-Hippie präsentiert ein Lesebuch mit Kurzgeschichten, Reisebeschreibungen an seltsame Orte, Gedichten und Meinungen. Dabei zielt sein Buch in erster Linie auf Unterhaltung auf hohem Niveau ab, seine verrückten Storys fordern aber auch zum Hinterfragen auf. Dennoch sind sie einfach, lustig und überzeugend erzählt. Das Alter merkt man dem Autor bei seiner besonderen Erzählweise nicht an, denn seine Beschreibung als „sympathischer Kindskopf“ spiegelt sich in dem wieder, was er zu Papier bringt, so z. B. in seinem amüsanten Reisebericht in den Canyon of the Vaginas. Erfischende Sommerlektüre.

re.re.re.re.re



YAN LIANKE DEM VOLKE DIENEN

Verlag: Ullstein

Der Roman von Yan Lianke wurde in China sofort verboten, da mit dem Thema Sex und versteckten Seitenhieben in Richtung Mao Zedong wenig Freude bei den Denkern und Lenkern des Landes aufkam. Aber gerade das macht den Titel zu einem Kultroman. Der brave Soldat Wu Dawang tritt seinen Posten als Haushaltshilfe bei seinem Kommandeur und dessen hübscher Gattin an. Um ihn noch folgsamer zu machen, wird er vorab einer Gehirnwäsche unterzogen, was die sexhungrige Dame des Hauses während der Abwesenheit ihres Gatten schamlos ausnützt. Als beim Liebespiel eine Skulptur des großen Mao zerbricht, scheint der Spaß zu Ende, denn auf einen solchen Faux-pas steht normalerweise die Todesstrafe...

re.re.re.re.re



TOMMY JAUD MILLIONÄR

Verlag: Scherz

„Millionär“ ist der Fortsetzungsroman des erst kürzlich verfilmten Vorgängers „Vollidiot“ (mit Oli Pocher in der Hauptrolle). Simon ist mal wieder arbeitslos und hat eine neue Nachbarin im Stockwerk über ihm. Die hat alles, was er nicht hat: Erfolg, Geld, Sex, die neueste Spielekonsole und wahnsinnig laute Stöckelschuhe. So kann Simon nicht in Ruhe seine Unterschicht-Dokus im Fernsehen runterrattern. Um die Karrierepowerfrau loszuwerden benötigt er aber die stolze Summe von einer Million Euro. Also heißt es für Simon, eine Geschäftsidee entwickeln, mit welcher der Betrag möglichst schnell erwirtschaftet ist. Und die Geschäftsidee, die ihm vorschwebt, ist schon wieder so ausgefallen, dass sie vielleicht sogar funktionieren könnte...

re.re.re.re.re

KANTO LOUNGE

CHILLOUT & BEACHBAR

Stuttgart's finest Chillout Location

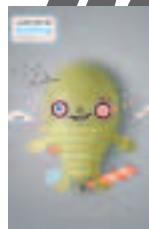
- Cocktails, Drinks & Food
- chillige Loungemusik
- paradiesischer Sandstrand
- romantisches Lichtdesign



im Si-Erlebnis-Centrum
Plieningerstraße 100
Stuttgart-Möhringen
Eingang neben der Spielbank

Open daily @ 19 h @ nice weather
www.kantolounge.de

neue bücher


MÁXIMO TUJA
LATEX FOR FUN

Verlag: Die Gestalten Verlag

Latex war der Aufhänger für diesen Bildband, an dem sich 135 Designer aus über 20 Ländern beteiligten. Die Werke und geschaffenen Charaktere von 88 ausgewählten Designern können in diesem Buch bewundert werden, deren Auflage darin bestand, nur Materialien wie Balloons, Gummihandschuhe, Kondome oder andere Latexprodukte zu verwenden. Verschiedene Stile, Persönlichkeiten und Kulturen beeinflussen die Werke der Künstler und zeigen, wie inspirierend und spontan eine global übergreifende Zusammenarbeit von Designern zu einem gemeinsamen Thema sein kann. Das Buch ist nur online auf <http://die-gestalten.de/shop/> erhältlich.

re.re.re.re.re


SUSANNE LEINEMANN
WARTESCHLEIFE

Verlag: Diana Verlag

Ein weiteres Frauenbuch, in dem mal wieder schonungslos aufgedeckt wird, wie verzweifelt die Frau Mitte 30 sein muss, wenn sie immer noch nicht unter der Haube ist. Nina holt sich deswegen Rat bei ihrer Freundin, die einen Haufen Regeln aufgestellt hat, die zum Erfolg führen sollen. Und tatsächlich ist Nina bald in festen Händen und stürzt sich in die Heiratsvorbereitungen – ohne dabei zu überlegen, ob der Auserwählte überhaupt der Richtige ist. Da taucht am Vorabend der Hochzeit ein Gast auf, der das ganze Vorhaben gefährdet... Witzig erzählt, aber keine wirklich ausgefallene Story.

re.re.re.re.re


FRANK GOOSEN
SO VIEL ZEIT

Verlag: Eichborn

Die Midlife-Crisis erwischt Männer und Frauen gleichermaßen, in diesem Fall fünf Jungs aus Bochum, die ihren Traum von der eigenen Rockband mit dem Erwachsenwerden erstmal ad acta gelegt haben. Der Alltag hat die mittlerweile über Vierzigjährigen in ein bürgerliches Dasein gezwungen, mit Höhen und Tiefen, dem ganz gewöhnlichen täglichen Einerlei und auch dem einen oder anderen Schicksalsschlag. Beim gemeinsamen Doppelkopfabend beschließen sie, ihren alten Kumpel Ole aus Berlin zurück in den Pott zu holen und den alten Jugendtraum wiederzubeleben: auf der Bühne die alten Klassiker der 70er zu covern. Und was wäre für die Premiere nicht besser geeignet als das 25jährige Abitreffen...

re.re.re.re.re


**GEORG DIEZ,
NILS MINKMAR
UND VIELE MEHR**
SCHAUT AUF DIESE STADT

Verlag: Kiepenheuer & Witsch

Schon im 2003 erschienenem Buch „Hier spricht Berlin“ wurde die Hauptstadt der Deutschen auf höchst zynische Weise durchleuchtet – und daran knüpft „Schauf auf diese Stadt“ nahtlos an. Die fünf Autoren teilen weiterhin die Auffassung, dass Berlin eine Zumutung ist und bleibt. Die Bundespolitiker und der Bürgermeister sind lächerlich, der Mietmarkt ist am Boden und linksradikale Künstler erliegen doch den Reizen des schnöden Mammons – wenn er denn mal greifbar ist. So erzählen die Schreiber kleine Geschichten, in denen es vorrangig um die Anschauung und nicht um Meinungen geht. Berlin ist und bleibt eben eine Stadt, die nicht auf sich selbst aufpassen kann.

re.re.re.re.re


OLIVER USCHMANN
WANDELGERMANEN

Verlag: Scherz

Nach „Hartmut und ich“ und „Vollbeschäftigt“ erzählt der erneut hochgelobte Erzählroman „Wandelgermanen“ – Hartmut und ich stehen im Wald“ von Oliver Uschmann vom Umzug Hartmuts und seines Kumpels aufs Land. Doch das bei Ebay ersteigerte Häuschen entpuppt sich als abbruchreife Dorf-ruine. Mithilfe der Freundinnen und den Arbeitstieren Katze und Schildkröte soll sich die Baracke in ein bewohnbares Landhaus verwandeln. Aber nicht nur die Bausubstanz sträubt sich gegen eine Veränderung, auch die Mitmenschen zeigen sich nicht alle kooperativ. Uschmanns Schreibstil ist locker und mit viel trockenem Humor gespickt.

re.re.re.re.re

**Ihre Vorteile
sind unsere Stärken:**

- ✓ Großes Sortiment ausgewählter Weine
- ✓ Kompetente und individuelle Beratung
- ✓ Kultweine und Raritäten
- ✓ Trinkweine für jeden Tag und Anlass
- ✓ Monatliche Themenweinproben
- ✓ Events und Seminare
- ✓ Umfangreicher Präsentenservice

Rotenwaldstraße 132
ehemals Westbahnhof
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 6 57 15 85

Geschäftszeiten:
Di. – Fr. 10.30 – 18.30 Uhr
Samstag 10.00 – 16.00 Uhr
Montag geschlossen

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.moevenpick-weinland.de

Unser Wein
des Jahres 2007



2000 Château
Trois Moulins
Cru Bourgeois
Haut-Médoc, Frankreich

0,75 l

€ 8.⁹⁰

Stöbern Sie
doch mal im
Weinkatalog 2007

Jetzt kostenlos und unverbindlich
per Mail anfordern!

Weinland.Stuttgart@moevenpick.com



MÖVENPICK

Weinland

Wir schenken Lebensfreude ein!

Anzeige
Maisch & Queck

Über Harald Glööckler und andere Peinlichkeiten...

Die Hosen haben eine exzellente Passform und stehen fast jeder Frau. Hüftthosen sind für jede Frau von heute ein Muss. Sie sagen „guck mal her, ich bin sexy, ich bin lässig, ich bin frech, cool und selbstbewusst!“

So oder so ähnlich reimte ich mir in einem meiner letzten Albträume die Werbesprüche im Shopping-Sender HSE zusammen und Harald Glööckler, der fleischgewordene Haufen Kitsch, war der Verkäufer. Was, und ich meine es wörtlich, was hat Harald Glööckler mit Design und Mode gemein? Darf jeder, der einen Sprachfehler hat und Leopardendellmuster auf „Damenbodys in den Größen 42-50“ anbietet, sich Designer nennen? Auch Stretchmaterial verdient seine Grenzen! Um Doppel-Ö-Status-Harald Glööckler mit seinen Moden und den gigantischen Passformen zu verstehen, habe ich es mir nicht nehmen lassen über den selbsternannten Modeprinzen aus Schwaben zu recherchieren. Dass er Mode macht erklärt er, wenig überraschend, mit seiner Jugend. „Schon als kleiner Junge dekorierte ich alles, was mir in die Finger kam. Ich wollte die Welt schön machen. So schön, dass niemand mehr traurig sein konnte.“

Na und! Als ich ein kleiner Junge war, wollte ich immer Frösche zum Platzen bringen, als ich älter wurde stellte ich fest, dass das kein seriöses Berufsziel sein konnte. Darin besteht übrigens der Sinn des Älterwerdens, seine eigenen Schwächen und Stärken zu erkennen um dann das auszuüben, wovon man etwas versteht. Meistens hat das nichts mit Wünschen und Hobbys zu tun, die man als Kind hat. Unter uns, wenn ein Harald Glööckler die Welt schöner machen wollte, warum nicht als Landschaftsgärtner? Nein, als Tucke aus Maulbronn fühlte er sich offensichtlich zu Höherem berufen und nach einem kurzen Intermezzo als Verkäufer in der Herrenabteilung eines Modehauses in Mühlacker, ernannte er sich als schwäbische Ausgabe von Rudolf Moshammer zum Modeprinzen. Mit abgehalfterten C-Prominenten wie Gina Lollobrigida, Amanda Lear, Brigitte Nielsen und Bo Derek, denen er seine mit albernem Krönchen verzierten Leopardendellmuster-auf-Stretchstoff-Kreationen umhängt, katapultiert er sich ins Shopping-Fernsehen und erklärt jetzt Frauen, dass sie auch mit Größe 50 Hüftthosen tragen können und in Glööckler Moden „für jeden Mann sexy sind.“ Es ist schlimm, denn wenn solch geschminkte Witzfiguren Präsentationsplattformen im Fernsehen bekommen, beleidigen sie alle ernsthaften Designer, denn Design ist mehr als nur tuckig zu sein.

Aber hey, was soll's – das weiß ja niemand, und in unserer von den Medien dominierten Welt ist eben der ein Designer, der das am häufigsten von sich behauptet. Mit Hochstaplerei hat das natürlich was zu tun, aber das kümmert ja keinen. „Guck a mol“ sagt dann das Fräulein aus Waiblingen auf der Theodor-Heuss-Straße zu ihrer Freundin „des isch vom Designer Harald Glööckler.“ Sie könnte auch sagen, dass ihr das Gehirn durch das Fernsehen aufgeweicht wurde und sie nun Leopardendellmuster trägt, die an ihrem Körper wie Tigerfell aussehen, weil sie es zwei Nummern zu klein bestellt hat. Aber dann käme sie vermutlich nicht aus Waiblingen.

Mode ist ein Angebot, von dem nicht immer jeder Gebrauch machen sollte. Wie z. B. in diesem Jahr die enge Röhrenjeans: Sieht definitiv bei 80% aller Deutschen scheiße aus. Warum? Weil man dazu nicht nur schlanke sondern fast magersüchtige Körper braucht. Da aber jeder durch Fitnessclub und Freizeitsport zum Glück ein paar Muskeln vorweisen kann, wirkt es beim Versuch Röhrenjeans zu tragen leider immer mehr so,

als ob ein Torso auf Stelzen durch Stuttgarts Straßen geht. Mit der neuen Mode der engen Röhren-Jeans sehen irgendwie alle aus wie große Sponge Bobs, stämmige Oberkörper und dazu dünne Beinchen.

Apropos, weil ich vorhin das Fräulein aus Waiblingen angesprochen habe, will ich doch auch der Theodor-Heuss-Straße wieder ein, zwei Zeilen widmen. Neulich wurde ich von einem Freund über die Stuttgarter Szene interviewt und gefragt, warum diese immer so „Anti-Theo“ sei. Ich sagte ihm, dass er das ganz falsch einschätze. Ich denke, die Stuttgarter Szene hat die Straße mittlerweile richtig gern und auch als das akzeptiert, was sie ist: Ein äußerst intelligenter Spamfilter, der ein Segen für das gesamte Stuttgarter Nachtleben ist. Jetzt kann man in echten Szenelokalen unter seinesgleichen bleiben, weil der ganze Junk aus dem Umland im Spamfilter Theodor-Heuss-Straße gefangen wird. Hier und da muss man natürlich die Parameter und Einstellungen korrigieren, aber im großen Ganzen klappt's und man kann sich im Rest der Stadt frei bewegen. Während der Spamfilter filtert und filtert.

Wie zum Beispiel die Kackbratze „Discoboy“ Thomas, ach nee, „Paris“ (!) aus der Nähe von Göppingen (!!), der vom medialen Unterschichten-Schmutz „taff“ auf Pro7 und „Bild“ mit noch ein paar anderen Frisurbaracken nach Ibiza gekarrt wurde, um dort einige skumile Beispielspiele des Albrand-Dialekts zum Besten zu geben. Die stylingtechnische Übereinstimmung mit Glööckler ist sicherlich Zufall. Vielleicht sollte das um das Ansehen unserer Stadt besorgte Stuttgarter Stadtmarketing ein paar Euro in die Hand nehmen, um ein demaßen verzerrtes Bild der hiesigen Clubszene in Zukunft zu vermeiden: <http://youtube.com/watch?v=jcMtUV8kmjA>. Ehemalige KGB-Agenten könnten das Problem sicher kostengünstig und diskret lösen.

Auf meiner erst neulich durchgeführten Filterinspektion traf ich den Horror auf zwei Beinen. Junggesellenabschied und hier im speziellen Junggesellinnenabschied! Was um Himmels willen treibt junge Frauen aus Calw an, sich im 4-4-2 System und in albernem Kostümen, kichernd und kreischend von Lokal zu Lokal zu bewegen. „Hi, (kreisch) ich bin die Gabi (holt tief Luft) und nächste Woche (kichert) heiratet meine beste Freundin Biggi (lauter Schrei) ahhhh, kannst du ihr auf den Brüsten unterschreiben und dafür zwei (zeigt mit den Fingern zwei) Euro zahlen?“ „Klar kann ich“, antworte ich (sie schreit wieder) „aber was soll das bringen?“ „Nun (sie atmet durch und konzentriert sich wieder) die Biggi heiratet doch und wir müssen jetzt saufen, saufen, partyyyyyy (kreischt wieder)!“ Ich merke, dass der Satz irgendwie ohne Verb auskommt und denke mir, dass ich lieber zahle, bevor das noch schlimmer wird. Kaum zahle ich die zwei Euro, steht eine völlig besoffene und schwer ins Wanken geratene Baldbraut vor mir und streckt mir ihre Brüste und einen Edding entgegen. „Da“ sagt sie und will offensichtlich mit der Eddingspitze befummelt werden. Ich frage: Da? Und drück mit meinem Zeigefinger auf ihre Brust, als ob ich bei meinem Kumpel samstags um 15:29 Uhr panisch die Türklingel drücke. „Hihihihi“ kichert sie „ja da“. Ich schreibe meinen Namen um ihre Brustwarze herum, verschreibe mich absichtlich, streiche den Namen kräftig durch und freue mich diebisch, als ich beim erneuten Ansetzen eine deutlich härtere Unterlage vorfinde. Tja, auf der Theo läuft's eben mit Anfassen.

Lukas-Pierre Bessis ist Creative Director in einer Stuttgarter Werbeagentur, träumte aber schon als Kind davon, ein Chinakokall namens „Zum gelben Sack“ zu eröffnen.



Stuttgarter Hofbräu

Geschmack verbindet...



...soooo ein Bier!

www.sooooeinbier.de

Peak Performance General Store Stuttgart Kronprinzstr. 6 70173 Stuttgart
T. 0711 - 620 55 55 www.Peak-Stuttgart.de



PEAK
PERFORMANCE